

WYDZIAŁY POLITECHNICZNE KRAKÓW

~~BIBLIOTEKA GŁÓWNA~~

I

L. inw.

26

nen

Repetitorium
und
Aufgabensammlung
zur
Integralrechnung
von
Prof. Dr. Fr. Junker

Mit 50 Figuren im Text

00782

Sammlung Götschen.

Unser heutiges Wissen
in kurzen, klaren,
allgemeinverständlichen
Einzeldarstellungen. 80 Pf.
Jede Nummer in elegantem Leinwandband

G. J. Götschen'sche Verlagshandlung, Leipzig.

Zweck und Ziel der „Sammlung Götschen“ ist, dem gebildeten Laien eine klare, leichtverständliche Einführung in sämtliche Gebiete der Wissenschaft und Technik zu geben. In engem Rahmen, auf streng wissenschaftlicher Grundlage und mit steter Berücksichtigung des neuesten Standes der Forschung, aber dabei doch in leichtverständlicher Form, bietet sie zuverlässige Belehrung. Jedes einzelne Gebiet ist in sich geschlossen dargestellt, aber dennoch stehen alle Bändchen in innerem Zusammenhange miteinander, so daß das Ganze, wenn es vollendet vorliegt, eine einheitliche, systematische Darstellung unseres gesamten Wissens bilden dürfte.

Verzeichnis der bis jetzt erschienenen Bände.

1 Der Aibelunge Nöt in Auswahl und Mittelhochdeutsche Grammatik mit kurzem Wörterbuch von Dr. W. Golther, Professor an der Universität Rostod.

2 Lessings Emilia Galotti. Mit Einleitung und Anmerkungen von Oberlehrer Dr. Botsch.

3 Lessings Fabeln, nebst Abhandlungen mit dieser Dichtungsart verwandten Inhalts. Mit Einleitung von Karl Goedeke.

4 Lessing'sche Fabeln. Mit Einleitung

5 Lessing'sche Fabeln. Mit Einleitung

6 Lessing'sche Fabeln. Mit Einleitung

7 Mar

ner v

Auszg

versehen von Professor G. Berlit, Oberlehrer am Nikolaighmnasium zu Leipzig.

8 Lessings litterarische u. dramaturgische Abhandlungen. Mit Anmerkungen v. Rektor Dr. Werther.

9 Lessings antiquarische u. epigrammat. Abhandlungen. Mit Anmerkungen v. Rektor Dr. Werther.

10 Rudrun und Dietrichen. Mit Einleitung und Wörterbuch von Dr. O. L. Friczel, Professor an der Akademie Münster.

Biblioteka Politechniki Krakowskiej



100000298015

Größe, Bewegung der Himmelskörper
bius, neu bearb. von
licenus, Professor an
t Straßburg. Mit 36
iner Sternkarte.

m Grundriß von Prof.
Direktor des Pädagog.
der Universität Jena.

Sammlung Götschen. Je in elegantem 80 Pf. Leinwandband

- 13 **Geologie** von Professor Dr. Eberh. Fraas in Stuttgart. Mit 16 Abbildungen und 4 Tafeln mit über 50 Figuren.
- 14 **Psychologie und Logik** zur Einführung in die Philosophie von Dr. Th. Eisenhans. Mit 13 Figuren.
- 15 **Deutsche Mythologie** von Dr. Friedrich Kauffmann, Professor an der Universität Kiel.
- 16 **Griechische Altertumskunde** von Prof. Dr. Rich. Maisch, neu bearbeit. v. Rektor Dr. Franz Boblhammer. Mit 9 Holzbildern.
- 17 **Aussatzentwürfe** von Dr. S. B. Straub, Professor an d. Oberprima des Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums in Stuttgart.
- 18 **Der menschliche Körper, sein Bau und seine Thätigkeiten**, von E. Rebmann, Oberrealschuldirektor in Freiburg i. B. Mit Gesundheitslehre v. Dr. med. H. Seiler. Mit 47 Abbildungen und 1 Tafel.
- 19 **Römische Geschichte**, neu bearb. von Dr. Julius Koch, Oberlehrer am Bismarckgymnasium in Berlin.
- 20 **Deutsche Grammatik** und kurze Geschichte der deutschen Sprache von Schulr. Prof. Dr. O. Lyon in Dresden.
- 21 **Musikalische Kunst** von Dr. Karl V. Schäfer. Mit vielen Abbildgn.
- 22 **Hartmann von Aue, Wolfram von Eschenbach und Gottfr. von Straßburg**. Auswahl aus dem höf. Epos mit Anmerkungen und Wörterbuch von Dr. R. Marold, Prof. am kgl. Friedrichskollegium zu Königsberg in Pr.
- 23 **Walther von der Vogelweide** mit Auswahl aus Minneiang und Spruchdichtung. Mit Anmerkungen und einem Wörterbuch von Otto Günther, Professor an d. Oberrealschule und an der Techn. Hochschule in Stuttgart.
- 24 **Hans Sachs u. Johann Fischart** nebst einem Anhang: Brant und Hutten. Ausgewählt und erläutert v. Dr. Jul. Sahr, Professor am kgl. Kadettenkorps in Dresden.
- 25 **Das deutsche Volkslied**, ausgew. und erläutert von Dr. Jul. Sahr, Prof. am königlichen Kadettenkorps in Dresden.
- 26 **Physische Geographie** von Dr. Siegmund Günther, Professor an der kgl. Technischen Hochschule in München. Mit 32 Abbildungen.
- 27 **Griechische und römische Götter- und Helden Sage** von Dr. Herm. Steuding, Professor am kgl. Gymnasium in Würzen.
- 28 **Althochdeutsche Litteratur** mit Grammatik, Uebersetzung und Erläuterungen v. Th. Schausfler, Professor am Realgymnasium in Ulm.
- 29 **Mineralogie** von Dr. R. Brauns, Professor an d. Universität Gießen Mit 130 Abbildungen.
- 30 **Kartenkunde**, geschichtlich dargestellt von E. Gelcich, Direktor d. k. k. Nautischen Schule in Triest und F. Sauter, Professor am Realgymnasium in Ulm, neu bearb. von Dr. Paul Dinse, Assistent der Gesellschaft f. Erdkunde in Berlin. Mit 70 Abb.
- 31 **Geschichte d. deutsch. Litteratur** von Dr. Max Koch, Professor a. d. Universität Breslau.
- 32 **Die deutsche Heldensage** von Dr. Otto Duitpold Jiriczek, Professor an d. Akademie Wünster.
- 33 **Deutsche Geschichte im Mittelalter (bis 1500)** von Dr. F. Kurze, Oberlehrer a. kgl. Luisengymnasium in Berlin.
- 34 **Der Cid. Geschichte des Don Rub Diaz, Grafen von Bivar**. Von J. G. Herber. Hrsrg. u. erläutert von Prof. Dr. Ernst Naumann i. Berlin.
- 37 **Anorganische Chemie** von Dr. Jos. Klein i. Waldhof b. Mannheim.
- 38 **Organische Chemie** von Dr. Jos. Klein in Waldhof b. Mannheim.
- 39 **Zeichenschule** von Professor R. Kimmich in Ulm. Mit 17 Tafeln in Ton-, Farben- und Golddruck u. 135 Voll- und Textbildern.
- 40 **Deutsche Poetik** v. Dr. R. Borinski, Dozent an der Universität München.
- 41 **Ebene Geometrie** von G. Mahler, Professor der Mathematik am Gymnasium in Ulm. Mit 111 Fig.

- 42 Urgeschichte der Menschheit von Dr. Moriz H. ernes, Professor a. d. Universität und Custosadjunkt am L. und L. naturhistor. Hofmuseum in Wien. Mit 48 Abb.
- 43 Geschichte des alten Morgenlandes von Dr. Fr. Hommel, Professor an der Universität München. Mit 6 Bildern und 1 Karte.
- 44 Die Pflanze, ihr Bau und ihr Leben von Oberlehrer Dr. C. Dennert in Müngedorf. Mit 96 Abbildungen.
- 45 Römische Altertumskunde v. Dr. Leo Bloch, Dozent a. d. Universität Zürich. Mit 8 Vollbildern.
- 46 Das Waltharilied, im Versmaße der Urschrift übersezt und erläutert von Professor Dr. H. Althof, Oberlehrer a. Realgymnasium i. Weimar.
- 47 Arithmetik und Algebra von Dr. Herm. Schubert, Professor an der Gelehrten-schule des Johanneums in Hamburg.
- 48 Beispielsammlung z. Arithmetik u. Algebra, 2765 Aufgaben, systematisch geordnet, von Dr. Hermann Schubert, Professor an der Gelehrten-schule des Johanneums i. Hamburg.
- 49 Griechische Geschichte von Dr. Heinrich Swoboda, Professor an d. deutschen Universität Prag.
- 50 Schulpraxis. Methodik d. Volksschule von R. Seyfert, Schuldirektor in Olšnič in B.
- 51 Mathemat. Formelsammlung u. Repetitorium der Mathematik, enth. die wichtigsten Formeln u. Lehrensätze der Arithmetik, Algebra, algebraischen Analysis, ebenen Geometrie, Stereometrie, ebenen u. sphärischen Trigonometrie, mathem. Geographie, analyt. Geometrie der Ebene und des Raumes, der Differential- und Integralrechnung v. D. Th. Bürklen, Professor am Igl. Realgymnasium in Schw.-Gmünd. Mit 18 Figuren.
- 52 Geschichte der römischen Literatur von Dr. Hermann Joachim in Hamburg.
- 53 Niedere Analysis von Professor Dr. Benedikt Sporer in Ehingen. Mit 5 Figuren.
- 54 Meteorologie von Dr. W. Trabert, Dozent a. d. Universität u. Sekretär der L. L. Zentralanstalt für Meteorologie in Wien. Mit 49 Abb. u. 7 Taf.
- 55 Das Fremdwort im Deutschen v. Dr. Rudolf Kleinpaul in Leipzig.
- 56 Deutsche Kulturgeschichte v. Dr. Reinb. Günther i. Burgdorf b. Bern.
- 57 Perspektive nebst einem Anhang über Schattenkonstruktion. Parallelperspektive von Architekt Hans Freyberger, Fachlehrer an der Kunstgewerbesch. i. Magdebg. Mit 88 Abb.
- 58 Geometrisches Zeichnen von H. Becker, Architekt und Lehrer an der Baugewerkschule i. Magdeburg. Mit 282 Abbildungen.
- 59 Indogermanische Sprachwissenschaft von Dr. R. Meisinger, Professor a. d. Universität Wien. Mit einer Tafel.
- 60 Tierkunde v. Dr. Franz v. Wagner, Professor an der Universität Gießen. Mit 78 Abbildungen.
- 61 Deutsche Redelehre von S. Probst, Gymnasiallehrer in München. Mit einer Tafel.
- 62 Länderkunde von Europa v. Dr. Franz Heiderich, Professor am Francisco-Josephinum in Mödling. Mit 14 Textkärtchen und Diagrammen u. einer Karte der Alpen-einteilung.
- 63 Länderkunde der außereuropäischen Erdteile von Dr. Franz Heiderich, Professor am Francisco-Josephinum in Mödling. Mit 11 Textkärtchen und Profilen.
- 64 Deutsches Wörterbuch von Dr. Ferdinand Dettler, Professor an der Universität Prag.
- 65 Analytische Geometrie d. Ebene von Professor Dr. M. Simon in Straßburg. Mit 57 Figuren.
- 66 Russische Grammatik von Dr. Erich Berneker, Professor an der Universität Prag.
- 67 Russisches Lesebuch mit Glossar von Dr. Erich Berneker, Professor an der Universität Prag.
- 68 Russisch-deutsches Gesprächsbuch von Dr. Erich Berneker, Professor an der Universität Prag.

AKADEMIA SŁOŃSKA
KRAKÓW
BIBLIOTEKA GŁÓWNA

26

Sammlung Göschen

782nd

Repetitorium

und

Aufgabensammlung

zur

Integralrechnung

von

Dr. Fr. Junker

Professor am Realgymnasium und an der Realanstalt in Ulm

Mit 50 Figuren im Text

Bd 149 : ——— Blatt 227

Leipzig

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung

1902

**D. E. FRIEDLEIN
W KRAKOWIE.**



~~126~~

1-301299

Alle Rechte, insbesondere das Uebersetzungsrecht,
von der Verlagshandlung vorbehalten.

3 Pie-3-569/2016
Druck von Carl Rembold & Co. in Heilbronn.

Akc. Nr.

~~3423~~ / 50

Inhalt.

I. Abschnitt.

Seite

Einfache unbestimmte Integrale.

§ 1.	Das Integral eines Differentials	5
§ 2.	Die einfachsten Integralformen. Beispiele 1—11	6
§ 3.	Sätze und Integrationsmethoden. Beispiele 12—18.	7
§ 4.	Uebungsbeispiele 19—40.	9

II. Abschnitt.

Integration rationaler algebraischer Differentiale.

§ 5.	Integration echt gebrochener algebraischer Differentiale. Beispiele 41—42.	11
§ 6.	Uebungsbeispiele 43—53	13
§ 7.	Mehrfach vorkommende Wurzelfaktoren im Nenner. Bei- spiele 54—57	15
§ 8.	Uebungsbeispiele 58—66	19

III. Abschnitt.

Integration irrationaler Differentiale.

§ 9.	Gebrochene Exponenten von x oder n^{te} Wurzel aus $a + bx$ in $f(x)$. Beispiele 67—68	20
§ 10.	Uebungsbeispiele 69—80	21
§ 11.	Ausdruck zweiten Grads unter dem Quadratwurzelzeichen. Beispiel 81	22
§ 12.	Uebungsbeispiele 82—127	25

IV. Abschnitt.

Integration transscendenter Differentiale.

§ 13.	Exponential- und logarithmische Funktionen. Beispiele 128—160	31
§ 14.	Trigonometrische Funktionen. Beispiele 161—225	34
§ 15.	Vermischte transscendente Integrale. Beispiele 226—241	41

V. Abschnitt.

Bestimmte Integrale.

§ 16.	Regeln und Lehrsätze über das bestimmte Integral. Bei- spiele 242—246	43
§ 17.	Uebungsbeispiele 247—268	47

VI. Abschnitt.

Anwendung der Integralrechnung auf die ebene Geometrie.

18.	Rektifikation ebener Kurven. Beispiele 269—271	50
19.	Uebungsbeispiele 272—278	53
20.	Quadratur ebener Kurven. Beispiele 279—283	56
21.	Uebungsbeispiele 284—298	61

VII. Abschnitt.

Anwendung der Integralrechnung auf die Geometrie des Raums.

22.	Kubatur begrenzter Räume. Beispiele 299—301	65
23.	Uebungsbeispiele 302—318	69
24.	Oberflächenberechnung der Körper. Beispiele 319—321	74
25.	Uebungsbeispiele 322—342	79
26.	Rektifikation der Raumkurven. Beispiel 343	87
27.	Uebungsbeispiele 344—349	89

VIII. Abschnitt.

Schwerpunktsbestimmungen.

28.	Schwerpunkt von ebenen Kurvenbögen. Beispiele 350—351	90
29.	Uebungsbeispiele 352—357	92
30.	Schwerpunkt von ebenen Flächegebilden. Beispiele 358—361	94
31.	Uebungsbeispiele 362—377	100
32.	Schwerpunkt von räumlichen Gebilden. Die Guldinischen Regeln. Beispiele 378—385	104
33.	Uebungsbeispiele 386—404	110

IX. Abschnitt.

Anwendung von Doppelintegralen zur Berechnung von Flächen- und Raumgebilden.

34.	Quadratur und Kubatur mit Doppelintegralen. Beispiele 405—407	116
35.	Oberflächenberechnung mit Doppelintegralen. Beispiele 408—409	122
36.	Uebungsbeispiele 410—417	125

Litteratur-Verzeichnis	Zionek Rudolf	129
----------------------------------	-------------------------	-----

I. Abschnitt.

Einfache unbestimmte Integrale.

§ 1. Das Integral eines Differentials.

Die Integralrechnung hat die Aufgabe, zu einem gegebenen Differential die ursprüngliche Funktion aufzusuchen. Sie ist in dieser Hinsicht als die Umkehrung der Differentialrechnung anzusehen.

Das Integral des Differentials $dy = f(x) dx$, geschrieben

$$y = \int f(x) dx = F(x)$$

und gelesen „Integral $f(x) dx$ “ ist die Funktion, welche nach x abgeleitet $f(x)$ giebt. Dasselbe ist somit definiert durch

$$\frac{dy}{dx} = \frac{d \int f(x) dx}{dx} = f(x) = F'(x).$$

Diese Beziehung ändert sich nicht, wenn man $F(x)$ um eine beliebige Konstante C vermehrt (oder vermindert). Man nennt deshalb

$$y = \int f(x) dx + C = F(x) + C$$

das unbestimmte Integral von $f(x) dx$ und bezeichnet C als Integrationskonstante.

§ 2. Die einfachsten Integralformen.

Durch einfache Umkehrung der entsprechenden Formeln der Differentialrechnung gelangt man zu folgenden fundamentalen Integralformeln:

$$1. \int a \, dx = a x + C$$

$$2. \int x^n \, dx = \frac{x^{n+1}}{n+1} + C$$

$$3. \int \frac{dx}{x} = \ln x + C$$

$$4. \int e^x \, dx = e^x + C$$

$$5. \int a^x \, dx = \frac{a^x}{\ln a} + C$$

$$6. \int \cos x \, dx = \sin x + C$$

$$7. \int \sin x \, dx = -\cos x + C$$

$$8. \int \frac{dx}{\cos^2 x} = \operatorname{tg} x + C$$

$$9. \int \frac{dx}{\sin^2 x} = -\operatorname{ctg} x + C$$

$$10. \int \frac{dx}{1+x^2} = \operatorname{arc} \operatorname{tg} x + C = -\operatorname{arc} \operatorname{ctg} x + C'$$

$$11. \int \frac{dx}{\sqrt{1-x^2}} = \operatorname{arc} \sin x + C = -\operatorname{arc} \cos x + C'$$

§ 3. Sätze und Integrationsmethoden.

a) Konstante Faktoren unter dem Integralzeichen dürfen vor dasselbe gesetzt werden.

$$\int a f(x) dx = a \int f(x) dx.$$

b) Das Integral einer Summe von Differentialen ist gleich der Summe der Integrale der einzelnen Differentiale

$$\int \{f(x) + \varphi(x) + \dots\} dx = \int f(x) dx + \int \varphi(x) dx + \dots$$

c) Integration durch Substitution einer neuen Veränderlichen.

12. Beispiel. Das Integral $\int (a + bx)^n dx$ zu ermitteln.

Setze $a + bx = y$, so ist $b dx = dy$, $dx = \frac{dy}{b}$ und

$$\begin{aligned} \int (a + bx)^n dx &= \frac{1}{b} \int y^n dy = \frac{1}{b} \cdot \frac{y^{n+1}}{n+1} + C \\ &= \frac{(a + bx)^{n+1}}{b(n+1)} + C. \end{aligned}$$

13. Beispiel.

$\int \operatorname{tg} x dx$ geht mit $\cos x = y$, $-\sin x dx = dy$ über in

$$\int \operatorname{tg} x dx = -\int \frac{dy}{y} = -\ln y = -\ln \cos x.$$

14. Beispiel. Das Integral $\int \frac{dx}{\sqrt{a^2 - b^2 x^2}}$ zu berechnen.

Setze

$b^2 x^2 = a^2 \sin^2 \varphi$ oder $b x = a \sin \varphi$, $b dx = a \cos \varphi d\varphi$,
so folgt

$$\sqrt{a^2 - b^2 x^2} = a \sqrt{1 - \sin^2 \varphi} = a \cos \varphi$$

und geht das Integral über in

$$\frac{1}{b} \int d\varphi = \frac{1}{b} \varphi = \frac{1}{b} \arcsin \frac{bx}{a}.$$

d) Ist der Zähler eines Bruches gleich der Ableitung des Nenners, so ist das Integral desselben gleich dem Logarithmus des Nenners

$$\int \frac{f'(x) dx}{f(x)} = \int \frac{df(x)}{f(x)} = \ln f(x) + C.$$

15. Beispiel.

$$\int \operatorname{ctg} x dx = \int \frac{\cos x}{\sin x} dx = \int \frac{d \sin x}{\sin x} = \ln \sin x + C.$$

16. Beispiel.

$$\int \frac{(4x^3 - 14x) dx}{x^4 - 7x^2 + 8} = \ln(x^4 - 7x^2 + 8).$$

e) Die teilweise Integration beruht auf der Anwendung der Formel

$$\int u dv = uv - \int v du,$$

wo u und v als Funktionen von x zu betrachten sind.

17. Beispiel. $\int x \cos x dx$ zu berechnen.

$$\int x \cos x dx = x \sin x - \int \sin x dx = x \sin x + \cos x + C.$$

18. Beispiel. $J = \int \cos^2 x \, dx$ zu berechnen.

Es ist

$$J = \int \cos^2 x \, dx = \int \cos x \, d \sin x = \cos x \sin x + \int \sin^2 x \, dx \\ = \cos x \sin x + \int (1 - \cos^2 x) \, dx = \cos x \sin x + x - J,$$

woraus folgt

$$J = \frac{1}{2} (\cos x \sin x + x).$$

§ 4. Uebungsbeispiele.

$$19. \int 6 x^7 \, dx = \frac{3}{4} x^8$$

$$20. \int (a^4 + x^4) \, dx = a^4 x + \frac{x^5}{5}$$

$$21. \int 3 \sqrt{x} \, dx = 2 \sqrt{x^3}$$

$$22. \int \frac{dx}{\sqrt{x}} = 2 \sqrt{x}$$

$$23. \int (1 + \sqrt[3]{x^2}) \, dx = x + \frac{3}{5} \sqrt[3]{x^5}$$

$$24. \int \left(a + \frac{b}{x} + \frac{c}{x^2} \right) dx = ax + b \ln x - \frac{c}{x}$$

$$25. \int \left(\sqrt{x} - \frac{2}{3} \sqrt[3]{x^2} \right)^3 dx = \frac{2}{5} x^{\frac{5}{2}} - \frac{3}{4} x^{\frac{8}{3}} \\ + \frac{8}{17} x^{\frac{17}{6}} - \frac{8}{51} x^3$$

$$26. \int \frac{dx}{\sqrt{a+x}} = 2 \sqrt{a+x}$$

$$27. \int e^{kx} dx = \frac{1}{k} e^{kx}$$

$$28. \int \frac{dx}{1 + (x - 2)^2} = \text{arc tg } (x - 2)$$

$$29. \int \frac{\sqrt{x}}{1 - \sqrt{x}} dx = 1 - x - 2 \text{ l}(1 - \sqrt{x}) \quad [1 - \sqrt{x} = y]$$

$$30. \int \frac{x^3 dx}{(a + b x^2)^3} = -\frac{a + 2 b x^2}{4 b^2 (a + b x^2)^2} \quad [x^2 = y]$$

$$31. \int \frac{2x dx}{1 + x^4} = \text{arc tg } x^2$$

$$32. \int \frac{f'(x) dx}{f(x)} = \text{l } f(x)$$

$$33. \int \frac{\cos x dx}{a + b \sin x} = \frac{1}{b} \text{l}(a + b \sin x)$$

$$34. \int \frac{e^x dx}{e^x - a} = \text{l}(e^x - a)$$

$$35. \int \frac{dx}{(1 + x^2) \text{arc tg } x} = \text{l}(\text{arc tg } x)$$

$$36. \int u dv = uv - \int v du$$

$$37. \int (x - 1)^2 e^x dx = e^x (x^2 - 4x + 5)$$

$$38. \int x^5 (1 + x)^2 dx = \frac{x^6}{6} (1 + x)^2 - \frac{1}{3} \int x^6 (1 + x) dx$$

$$39. \int \sin^2 x dx = \frac{1}{2} (x - \sin x \cos x)$$

$$40. \int x^2 \cos x dx = (x^2 - 2) \sin x + 2x \cos x.$$

II. Abschnitt.

**Integration rationaler algebraischer
Differentialle.**

 § 5. Integration echt gebrochener rationaler
Funktionen.

a) Zur Ermittlung des Integrals

$$\int \frac{f(x)}{F(x)} dx = \int \frac{f(x) dx}{(x-a)(x-b)\dots(x-n)}$$

zerlege man in Partialbrüche

$$\frac{f(x)}{F(x)} = \frac{A}{x-a} + \frac{B}{x-b} + \dots + \frac{N}{x-n}$$

dann folgt

$$A = \frac{f(a)}{(a-b)(a-c)\dots(a-n)},$$

$$B = \frac{f(b)}{(b-a)(b-c)\dots(b-n)},$$

$$\dots$$

$$N = \frac{f(n)}{(n-a)(n-b)\dots(n-m)}$$

oder auch

$$A = \frac{f(a)}{F'(a)}, \quad B = \frac{f(b)}{F'(b)}, \quad \dots, \quad N = \frac{f(n)}{F'(n)}.$$

 Nach Berechnung der Zähler A, B, \dots ergibt sich für das gesuchte Integral der Ausdruck

$$\int \frac{f(x)}{F(x)} dx = A \ln(x-a) + B \ln(x-b) + \dots + N \ln(x-n).$$

41. Beispiel.

$$\frac{f(x)}{F(x)} = \frac{x^2 - x + 4}{(x^2 - 1)(x + 2)} = \frac{A}{x + 1} + \frac{B}{x - 1} + \frac{C}{x + 2}$$

$$A = \frac{1 + 1 + 4}{(-2)(+1)} = -3, \quad B = \frac{1 - 1 + 4}{2 \cdot 3} = \frac{2}{3},$$

$$C = \frac{4 + 2 + 4}{(-1)(-3)} = \frac{10}{3}$$

daher ist

$$\int \frac{x^2 - x + 4}{(x^2 - 1)(x + 2)} dx = -3 \int \frac{1}{x + 1} + \frac{2}{3} \int \frac{1}{x - 1} \\ + \frac{10}{3} \int \frac{1}{x + 2} + C.$$

b) Enthüllt der Nenner imaginär conjugierte Faktoren z. B. $x - a - ib$ und $x - a + ib$, und ergibt die Partialbruchzerlegung

$$\frac{A}{x - a - ib} + \frac{B}{x - a + ib}$$

für die Zähler

$$A = \frac{f(a + ib)}{F'(a + ib)} = p + iq, \quad B = \frac{f(a - ib)}{F'(a - ib)} = p - iq,$$

so erhält man durch Vereinigung der Brüche

$$\frac{p + iq}{x - a - ib} + \frac{p - iq}{x - a + ib} = \frac{2p(x - a) - 2bq}{(x - a)^2 + b^2}$$

und hieraus durch Integration

$$\int \frac{A dx}{x - a - ib} + \int \frac{B dx}{x - a + ib} \\ = p \int \frac{2(x - a)}{(x - a)^2 + b^2} dx - 2bq \int \frac{d(x - a)}{(x - a)^2 + b^2} \\ = p \int \left\{ (x - a)^2 + b^2 \right\} - 2q \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{x - a}{b}.$$

42. Beispiel. $\int \frac{dx}{x^3+1}$ zu berechnen.

Man erhält

$$\frac{1}{x^3+1} = \frac{A}{x+1} + \frac{B}{x - \frac{1}{2} - \frac{i}{2}\sqrt{3}} + \frac{C}{x - \frac{1}{2} + \frac{i}{2}\sqrt{3}}$$

Da nun $f(x) = 1$, $F(x) = x^3 + 1$, $F'(x) = 3x^2$ ist, so folgt

$$F'(-1) = 3, \quad F'\left(\frac{1}{2} + \frac{i}{2}\sqrt{3}\right) = -\frac{3}{2} + \frac{3}{2}i\sqrt{3},$$

$$F'\left(\frac{1}{2} - \frac{i}{2}\sqrt{3}\right) = -\frac{3}{2} - \frac{3}{2}i\sqrt{3}$$

und $A = \frac{1}{3}$, $B = -\frac{1}{6} - \frac{i}{6}\sqrt{3}$,

$$C = -\frac{1}{6} + \frac{i}{6}\sqrt{3}, \quad p = -\frac{1}{6}, \quad q = -\frac{\sqrt{3}}{6}$$

$$\int \frac{dx}{x^3+1} = \frac{1}{3} \ln(x+1) - \frac{1}{6} \ln(x^2 - x + 1) + \frac{\sqrt{3}}{3} \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{2x-1}{\sqrt{3}}.$$

§ 6. Uebungsbeispiele.

43. $\int \frac{4x^3 - 7x + 2}{2x + 1} dx = \frac{2}{3}x^3 - \frac{x^2}{2} - 3x + \frac{5}{2} \ln(2x + 1)$

44. $\int \frac{31x - 96}{6(x^2 - 3x - 18)} dx = \frac{5}{3} \ln(x - 6) + \frac{7}{2} \ln(x + 3)$

$$45. \int \frac{dx}{x^2 - a^2} = \frac{1}{2a} \int \frac{dx}{x-a} - \frac{1}{2a} \int \frac{dx}{x+a} = \frac{1}{2a} \ln \frac{x-a}{x+a}$$

$$46. \int \frac{2x-6}{x^2-2x+5} dx = 2 \ln \{(x-1)^2+4\} - 2 \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{x-1}{2}$$

$$47. \int \frac{-2x^2+8x+14}{(x^2-1)(x-3)} dx = 2 \ln(x-1) - 3 \ln(x+1) \\ - \ln(x-3)$$

$$48. \int \frac{2x^3-16ax^2-8a^2x+16a^3}{(x^2-a^2)(x^2-4a^2)} dx = \ln(x^2-a^2) \\ - 4 \ln \frac{x-2a}{x+2a}$$

$$49. \int \frac{5x^2+3ax+9a^2}{x^3-3ax^2+2a^2x} dx = \frac{9}{2} \ln x - 17 \ln(x-a) \\ + \frac{35}{2} \ln(x-2a)$$

$$50. \int \frac{x-3}{x^2+1} dx = \frac{1}{2} \ln(x^2+1) - 3 \operatorname{arc} \operatorname{tg} x$$

$$51. \int \frac{dx}{x(x^2+x+1)} = \ln x - \frac{1}{2} \ln(x^2+x+1) \\ + \frac{3\sqrt{3}}{16} \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{2x+1}{\sqrt{3}}$$

$$52. \int \frac{-2x^2+6x+13}{(x-1)(x^2+5x+11)} dx = \ln(x-1) \\ - \frac{3}{2} \ln(x^2+5x+11) + \frac{13}{4} \sqrt{19} \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{2x+5}{\sqrt{19}}$$

$$53. \int \frac{2x^2-x+3}{x^3+1} dx = 2 \ln(x+1) + \frac{2}{\sqrt{3}} \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{2x-1}{\sqrt{3}}$$

§ 7. Mehrfach vorkommende Wurzelfaktoren
im Nenner.

a) Das Integral $\int \frac{f(x) dx}{(x-a)^n}$ zu ermitteln, wenn der Grad von $f(x)$ kleiner als n ist.

Man setze

$$\frac{f(x)}{(x-a)^n} = \frac{A_n}{(x-a)^n} + \frac{A_{n-1}}{(x-a)^{n-1}} + \frac{A_{n-2}}{(x-a)^{n-2}} + \dots$$

$$+ \frac{A_2}{(x-a)^2} + \frac{A_1}{x-a}$$

dann ist

$$f(x) = A_n + A_{n-1}(x-a) + A_{n-2}(x-a)^2 + \dots$$

$$+ A_1(x-a)^{n-1}$$

woraus folgt

$$A_n = f(a), \quad A_{n-1} = \frac{1}{1!} f'(a), \quad A_{n-2} = \frac{1}{2!} f''(a), \dots,$$

$$A_1 = \frac{1}{(n-1)!} f^{(n-1)}(a)$$

und ist das gesuchte Integral angegeben durch

$$\int \frac{f(x) dx}{(x-a)^n} = - \frac{A_n}{(n-1)(x-a)^{n-1}}$$

$$- \frac{A_{n-1}}{(n-2)(x-a)^{n-2}} - \dots$$

$$- \frac{A_2}{x-a} + A_1 \ln(x-a).$$

54. Beispiel.

$$\frac{x^3 + 1}{(x-1)^4} = \frac{A_4}{(x-1)^4} + \frac{A_3}{(x-1)^3} + \frac{A_2}{(x-1)^2} + \frac{A_1}{x-1}$$

$$f(x) = x^3 + 1 = A_4 + A_3(x-1) + A_2(x-1)^2 + A_1(x-1)^3$$

$$f'(x) = 3x^2 = A_3 + 2A_2(x-1) + 3A_1(x-1)^2$$

$$f''(x) = 6x = 2A_2 + 6A_1(x-1)$$

$$f'''(x) = 6 = 6A_1,$$

somit folgt für $x = 1$

$$A_4 = f(1) = 2, \quad A_3 = f'(1) = 3,$$

$$A_2 = \frac{1}{2} f''(1) = 3, \quad A_1 = \frac{1}{6} f'''(1) = 1$$

und

$$\int \frac{x^3 + 1}{(x-1)^4} dx = -\frac{2}{3(x-1)^3} - \frac{3}{2(x-1)^2} - \frac{3}{x-1} + 1(x-1).$$

55. Beispiel.

$$\int \frac{dx}{(x^2+1)^2(x^2-1)} = \frac{1}{8} \frac{x-1}{x+1} - \frac{x}{4(x^2+1)} - \frac{1}{2} \operatorname{arctg} x$$

b) Wenn der zu integrierende Bruch von der Form $\frac{x^m}{(x-a)^n}$ ist, wo $m < n$ ist, so kann auch die Methode der teilweisen Integration zur Reduktion des Integrals angewendet werden.

Man erhält

$$\int \frac{x^m dx}{(x-a)^n} = -\frac{x^m}{(n-1)(x-a)^{n-1}} + \frac{m}{n-1} \int \frac{x^{m-1} dx}{(x-a)^{n-1}}$$

56. Beispiel. Nach dieser Formel ist

$$\int \frac{x^3}{(x-a)^4} dx = -\frac{x^3}{3(x-a)^3} + \int \frac{x^2 dx}{(x-a)^3}$$

$$\int \frac{x^2 dx}{(x-a)^3} = -\frac{x^2}{2(x-a)^2} + \int \frac{x dx}{(x-a)^2}$$

$$\int \frac{x dx}{(x-a)^2} = -\frac{x}{x-a} + \int \frac{dx}{x-a}$$

$$\int \frac{dx}{x-a} = \ln(x-a), \text{ somit}$$

$$\int \frac{x^3 dx}{(x-a)^4} = -\frac{x^3}{3(x-a)^3} - \frac{x^2}{2(x-a)^2} - \frac{x}{x-a} + \ln(x-a).$$

c) Das Integral zu ermitteln $J = \int \frac{f(x)}{(x-a)^k} \varphi(x) dx$

Man setze

$$\frac{f(x)}{(x-a)^k} \varphi(x) = \frac{A_k}{(x-a)^k} + \frac{A_{k-1}}{(x-a)^{k-1}} + \dots + \frac{A_1}{x-a} + \frac{\psi(x)}{\varphi(x)},$$

so folgt hieraus

$$f(x) = \varphi(x) \left\{ A_k + A_{k-1}(x-a) + \dots + A_1(x-a)^{k-1} \right\} + \psi(x)(x-a)^k$$

und erhält man zur Bestimmung von A_k, A_{k-1}, \dots die Gleichungen

$$f(a) = A_k \varphi(a)$$

$$f'(a) = A_k \varphi'(a) + A_{k-1} \varphi(a)$$

$$f''(a) = A_k \varphi''(a) + A_{k-1} \cdot 2 \varphi'(a) + A_{k-2} \cdot 2 \varphi(a)$$

$$\vdots \quad \vdots \quad \vdots \quad \vdots \quad \vdots$$

$$f^{(n)}(a) = A_k \varphi^{(n)}(a) + A_{k-1} \cdot n \varphi^{(n-1)}(a)$$

$$+ A_{k-2} \cdot n(n-1) \varphi^{(n-2)}(a) + \dots$$

$$+ A_{k-n+1} \cdot n! \varphi(a).$$

Das Integral der ursprünglichen gebrochenen Funktion ergibt sich alsdann durch Integration der einzelnen Partialbrüche

$$57. \text{ Beispiel. } J = \int \frac{x^3 + 3x + 2}{x^2(x-1)^3} dx$$

Setze

$$\begin{aligned} \frac{f(x)}{x^2(x-1)^3} &= \frac{x^3 + 3x + 2}{x^2(x-1)^3} = \frac{A_3}{(x-1)^3} \\ &+ \frac{A_2}{(x-1)^2} + \frac{A_1}{x-1} + \frac{\psi(x)}{x^2}, \end{aligned}$$

dann ist

$$f(x) = x^3 + 3x + 2 = x^2 \{ A_3 + A_2(x-1) + A_1(x-1)^2 \} + \psi(x)(x-1)^3$$

$$f(1) = 6 = A_3$$

$$f'(1) = 6 = 2A_3 + A_2$$

$$f''(1) = 6 = 2A_3 + 4A_2 + 2A_1,$$

woraus folgt

$$A_3 = 6, \quad A_2 = -6, \quad A_1 = 9.$$

Setzt man ebenso

$$\frac{f(x)}{x^2(x-1)^3} = \frac{x^3 + 3x + 2}{x^2(x-1)^3} = \frac{B_2}{x^2} + \frac{B_1}{x} + \frac{\psi(x)}{(x-1)^3},$$

so ist

$$f(x) = x^3 + 3x + 2 = (x-1)^3 \{ B_2 + B_1 x \} + \psi(x) \cdot x^2$$

und

$$f(0) = 2 = -B_2$$

$$f'(0) = 3 = 3B_2 - B_1,$$

woraus folgt

$$B_2 = -2, \quad B_1 = -9.$$

Das gesuchte Integral ist somit

$$J = \int \frac{6 \, dx}{(x-1)^3} - \int \frac{6 \, dx}{(x-1)^2} + \int \frac{9 \, dx}{x-1} - \int \frac{2 \, dx}{x^2} - \int \frac{9 \, dx}{x}$$

$$= -\frac{3}{(x-1)^2} + \frac{6}{x-1} + \frac{2}{x} + 9 \ln \frac{x-1}{x}.$$

§ 8. Uebungsbeispiele.

$$58. \int \frac{x^2 - 1}{(x+2)^3} \, dx = -\frac{3}{2(x+2)^2} + \frac{4}{x+2} + \ln(x+2)$$

$$59. \int \frac{(x+1)^3}{(x-1)^4} \, dx = -\frac{6x^2 - 6x + \frac{8}{3}}{(x-1)^3} + \ln(x-1)$$

$$60. \int \frac{x^3 + 2x^2 - 1}{x^2(x-1)} \, dx = x - \frac{1}{x} - \ln|x-2| + \ln|x-1|$$

$$61. \int \frac{dx}{x(x-a)^2} = -\frac{1}{a(x-a)} - \frac{1}{a^2} \ln \frac{x-a}{x}$$

$$62. \int \frac{x^4 - 5x^3 - 30x^2 - 36x}{(x+1)^3(x^2-4)} \, dx = \frac{1-x}{(1+x)^2}$$

$$+ 2 \ln \frac{x+2}{x-2} + \ln|x+1|$$

$$63. \int \frac{dx}{(x-1)^3(x-2)^2x} = -\frac{2x-1}{2(x-1)^2} - \frac{1}{2(x-2)}$$

$$+ 2 \ln|x-1| - \frac{1}{4} \ln|x-7/4| + \ln|x-2|$$

$$64. \int \frac{dx}{(x-1)^3(x+2)^2} = \frac{4x-7}{54(x-1)^2} + \frac{1}{27} \ln \frac{x-1}{x+2}$$

$$+ \frac{1}{27(x+2)}$$

$$65. \int \frac{dx}{(x^2+1)^2(x^2-1)} = \frac{1}{8} \ln \frac{x-1}{x+1} - \frac{x}{4(x^2+1)} - \frac{1}{2} \operatorname{arc} \operatorname{tg} x$$

$$66. \int \frac{x^5 dx}{(x^3+1)^2} = \frac{1}{3} \ln(x^3+1) + \frac{1}{3(x^3+1)}$$

III. Abschnitt.

Integration irrationaler Differentiale.

§ 9. Gebrochene Exponenten von x oder n^{te} Wurzel aus $a + bx$ in $f(x)$.

a) Sind in dem Integral $\int f(x) dx$ neben ganzen Potenzen von x auch solche mit gebrochenen Exponenten vorhanden, deren kleinstes gemeinschaftliches Vielfache k ist, so setze man $x = t^k$, $dx = k t^{k-1} dt$, dann geht obiges Integral in ein rationales über

$$\int f(x) dx = k \int f(t^k) t^{k-1} dt.$$

67. Beispiel.

$$J = \int \frac{dx}{\sqrt[3]{x^2} + \sqrt{x}}, \quad x = t^6, \quad dx = 6t^5 dt$$

$$J = 6 \int \frac{t^3 dt}{t+1} = 6 \int \left\{ t^2 - t + 1 + \frac{1}{t+1} \right\} dt$$

$$= 2\sqrt{x} - 3\sqrt[3]{x} + 6\sqrt[6]{x} + 6 \ln(\sqrt[6]{x} + 1).$$

b) Integrale von der Form $\int f(x, \sqrt[n]{a+bx}) dx$ werden rational gemacht, indem man setzt

$$a + bx = y^n, \quad x = \frac{1}{b} (y^n - a), \quad dx = \frac{n}{b} y^{n-1} dy.$$

68. Beispiel. Zu integrieren $J = \int x \sqrt{a-x} dx$
 $a - x = y^2, \quad x = a - y^2, \quad dx = -2y dy$

$$\begin{aligned} J &= -2 \int y^2 (a - y^2) dy = -\frac{2}{3} a y^3 + \frac{2}{5} y^5 \\ &= -\frac{2}{15} (2a + 3x) \sqrt{(a-x)^3}. \end{aligned}$$

§ 10. Uebungsbeispiele.

$$69. \int \frac{1 + \sqrt{x}}{1 - \sqrt{x}} dx = -x - 4\sqrt{x} - 4 \ln(\sqrt{x} - 1)$$

$$70. \int \frac{\sqrt{x+1}}{x} dx = 2\sqrt{x+1} + \ln \frac{\sqrt{x+1} - 1}{\sqrt{x+1} + 1}$$

$$\begin{aligned} 71. \int \frac{\sqrt[3]{x^2 + \sqrt{x} + 1}}{\sqrt[3]{x} - 1} dx &= \frac{3}{4} x \sqrt[3]{x} + \frac{6}{7} x \sqrt[6]{x} + x \\ &+ \frac{6}{5} \sqrt[6]{x^5} + 3 \sqrt[3]{x^2} + 2\sqrt{x} + 6 \sqrt[3]{x} + 6 \sqrt[6]{x} \\ &+ 9 \ln(\sqrt[6]{x} - 1) + 3 \ln(\sqrt[6]{x} + 1) \end{aligned}$$

$$72. \int \frac{dx}{\sqrt{a+bx}} = \frac{2}{5} \sqrt{a+bx}$$

$$73. \int \sqrt{(a+bx)^m} dx = \frac{2}{(m+2)b} \sqrt{(a+bx)^{m+2}}$$

$$74. \int x^2 \sqrt{a+x} \, dx = \frac{2}{105} \sqrt{a+x} (8a^3 - 4a^2x + 3ax^2 + 15x^3)$$

$$75. \int \frac{x \, dx}{\sqrt{a-x}} = -\frac{2}{3} \sqrt{a-x} (x+2a)$$

$$76. \int \frac{\sqrt{a+bx}}{x} \, dx = \sqrt{a+bx} + \frac{\sqrt{a}}{2} \ln \frac{\sqrt{a+bx} - \sqrt{a}}{\sqrt{a+bx} + \sqrt{a}}$$

$$77. \int \frac{x \, dx}{\sqrt[3]{a-x}} = -\frac{3}{10} \sqrt[3]{(a-x)^2} (2x+3a)$$

$$78. \int \frac{x \, dx}{\sqrt[5]{a+bx}} = \frac{1}{36b^2} \sqrt[5]{(a+bx)^4} (4bx-5a)$$

$$79. \int \frac{dx}{\sqrt{x+a} - \sqrt{x-a}} = \frac{1}{3a} \left\{ (x+a)^{\frac{3}{2}} + (x-a)^{\frac{3}{2}} \right\}$$

$$80. \int \sqrt{\frac{1-x}{1+x}} \, dx = \sqrt{1-x^2} + 1 \frac{1+x}{2}$$

§ 11. Ausdruck zweiten Grads unter dem Quadratwurzelzeichen.

Das Integral zu ermitteln

$$J = \int f(x, \sqrt{a+2bx+cx^2}) \, dx = \int f(x, W) \, dx.$$

Kommt die Quadratwurzel W in irgend einem Glied der Funktion f im Zähler vor, so schaffe man sie in den Nenner, indem man mit $W = \sqrt{a+2bx+cx^2}$ erweitert, dann bleiben nur Glieder von der Form

$$\frac{x^n}{W} \text{ oder } \frac{1}{(x-a)^k W}$$

zu integrieren.

Da die letzteren durch die Substitution $x - a = \frac{1}{y}$ in solche der ersten Art übergehen, so hat man nur noch Integrale von der Form zu behandeln

$$\int \frac{x^n}{W} dx \text{ oder } \int \frac{a_0 x^n + a_1 x^{n-1} + \dots + a_n}{W} dx,$$

welche sich mittelst der Methode der unbestimmten Koeffizienten zurückführen lassen auf das Integral $\int \frac{dx}{W}$, indem man setzt

$$\int \frac{a_0 x^n + a_1 x^{n-1} + \dots + a_n}{W} dx = (\alpha_{n-1} x^{n-1} + \alpha_{n-2} x^{n-2} + \dots + \alpha_0) W + \beta \int \frac{dx}{W},$$

woraus die Koeffizienten α und β nach beiderseitiger Differentiation dieser Gleichung durch Koeffizientenvergleichung gewonnen werden.

In Betreff des Integrals $J = \int \frac{dx}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}}$ unterscheidet man folgende Fälle:

Erster Fall: Der Koeffizient von x^2 ist positiv gleich $+c$, dann ist

$$\int \frac{dx}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}} = \pm \frac{1}{\sqrt{c}} \ln \left\{ b + cx \pm \sqrt{c} \sqrt{a + 2bx + cx^2} \right\}.$$

Zweiter Fall: Der Koeffizient von x^2 ist negativ gleich $-c$, dann ist

$$\int \frac{dx}{\sqrt{a + 2bx - cx^2}} = \frac{1}{\sqrt{c}} \arcsin \frac{b - cx}{\sqrt{b^2 + ac}}.$$

Dritter Fall: Wird in dem Ausdruck

$$W = \sqrt{a + 2bx + cx^2} \quad b^2 - ac = 0,$$

so ist

$$\int \frac{dx}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}} = \frac{1}{\sqrt{c}} \ln(x\sqrt{c} + \sqrt{a}).$$

81. Beispiel. Zur Reduktion des Integrals setze man

$$\int \frac{9x^3 - 3x^2 + 2}{\sqrt{1 - 2x + 3x^2}} dx = (\alpha_2 x^2 + \alpha_1 x + \alpha_0) W + \beta \int \frac{dx}{W}$$

wo $\alpha_2, \alpha_1, \alpha_0$ und β unbestimmte Koeffizienten bedeuten. Um dieselben zu bestimmen, differentiire man vorstehende Gleichung und multipliziere mit

$$W = \sqrt{1 - 2x + 3x^2}$$

durch, dann ergibt sich die Gleichung

$$9x^3 - 3x^2 + 2 = (2\alpha_2 x + \alpha_1)(1 - 2x + 3x^2) \\ + (\alpha_2 x^2 + \alpha_1 x + \alpha_0)(-1 + 3x) + \beta,$$

woraus durch Koeffizientenvergleichung folgt

$$\alpha_2 = 1, \alpha_1 = \frac{1}{3}, \alpha_0 = -\frac{1}{3}, \beta = \frac{4}{3}.$$

Da nun der Koeffizient von x^2 in $\sqrt{1 - 2x + 3x^2}$ positiv ist, so folgt

$$\int \frac{dx}{\sqrt{1 - 2x + 3x^2}} = \\ \frac{1}{\sqrt{3}} \ln \left\{ -1 + 3x + \sqrt{3} \sqrt{1 - 2x + 3x^2} \right\}.$$

Das gesuchte Integral ist daher dargestellt durch

$$\int \frac{9x^3 - 3x^2 + 2}{\sqrt{1 - 2x + 3x^2}} dx = \left(x^2 + \frac{x}{3} - \frac{1}{3} \right) W \\ + \frac{4}{3\sqrt{3}} \ln \left\{ -1 + 3x + \sqrt{3} W \right\}.$$

§ 12. Uebungsbeispiele.

W bedeutet die zu dem betr. Integral gehörige Wurzel.

a) Reduktionen.

$$82. \int \frac{4x^2 + 7x + 5}{\sqrt{2x^2 + 6x + 7}} dx = (x - 1) W - 5 \int \frac{dx}{W}$$

$$83. \int \frac{1 + 2x + 2x^2}{\sqrt{1 - 2x - 4x^2}} dx = \left(-\frac{x}{8} + \frac{13}{32}\right) W + \frac{57}{32} \int \frac{dx}{W}$$

$$84. \int \frac{A + 2Bx + Cx^2}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}} dx = \frac{1}{2} \left(\frac{C}{c}x + \frac{4Bc - 3Cb}{c^2}\right) W \\ + \left(A - \frac{Cac + 4Bbc - 3Cb^2}{2c^2}\right) \int \frac{dx}{W}$$

$$85. \int \frac{x dx}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}} = \frac{W}{c} - \frac{b}{c} \int \frac{dx}{W}$$

$$86. \int \frac{x^2 dx}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}} = \left(\frac{x}{2c} - \frac{3b}{2c^2}\right) W \\ + \frac{3b^2 - ac}{2c^2} \int \frac{dx}{W}$$

$$87. \int \sqrt{a + 2bx + cx^2} dx = \int \frac{a + 2bx + cx^2}{\sqrt{a + 2bx + cx^2}} dx \\ = \left(\frac{x}{2} + \frac{b}{2c}\right) W + \left(\frac{a}{2} - \frac{b^2}{2c}\right) \int \frac{dx}{W}$$

$$88. \int \sqrt{7 + 8x - 5x^2} dx = \frac{1}{10} (5x - 4) W + \frac{51}{10} \int \frac{dx}{W}$$

b) Integrale von der Form $\int \frac{dx}{W}$.

$$89. \int \frac{dx}{\sqrt{1 + x + x^2}} = 1 \left(\frac{1}{2} + x + W\right)$$

$$90. \int \frac{dx}{\sqrt{-3+2x+x^2}} = 1(1+x+\sqrt{-3+2x+x^2})$$

$$91. \int \frac{dx}{\sqrt{a+bx^2}} = \pm \frac{1}{\sqrt{b}} \ln(bx \pm \sqrt{b}\sqrt{a+bx^2})$$

$$92. \int \frac{dx}{\sqrt{2bx+cx^2}} = \frac{1}{\sqrt{c}} \ln\{b+cx+\sqrt{c}\sqrt{W}\}$$

$$93. \int \frac{dx}{\sqrt{a+2bx-cx^2}} = \frac{1}{\sqrt{c}} \arcsin \frac{b-cx}{\sqrt{b^2+ac}}$$

$$94. \int \frac{dx}{\sqrt{3+6x-4x^2}} = \frac{1}{2} \arcsin \frac{3-4x}{\sqrt{21}}$$

$$95. \int \frac{dx}{\sqrt{a^2-x^2}} = \arcsin \frac{x}{a}$$

$$96. \int \frac{dx}{\sqrt{a+2bx+cx^2}} = \int \frac{dx}{x\sqrt{c} + \sqrt{a}}$$

$$= \frac{1}{\sqrt{c}} \ln(x\sqrt{c} + \sqrt{a}) \text{ für } b^2 - ac = 0$$

$$97. \int \frac{dx}{\sqrt{3-2x+\frac{x^2}{3}}} = \sqrt{3} \ln\left(\frac{\sqrt{3}}{3}x - \sqrt{3}\right).$$

c) Weitere Integrale mit Reduktionen.

$$98. \int \sqrt{a+bx^2} dx = \frac{x}{2} \sqrt{a+bx^2}$$

$$+ \frac{a}{2\sqrt{b}} \ln\{bx + \sqrt{b}\sqrt{a+bx^2}\}$$

$$99. \int \sqrt{a-bx^2} dx = \frac{x}{2} \sqrt{a-bx^2}$$

$$+ \frac{a}{2\sqrt{b}} \arcsin x \sqrt{\frac{b}{a}}$$

$$100. \int \sqrt{2ax + x^2} dx = \frac{a+x}{2} W - \frac{a^2}{2} l(a+x+W)$$

$$101. \int \sqrt{2ax - x^2} dx = \frac{x-a}{2} W - \frac{a^2}{2} \arcsin \frac{a-x}{a}$$

$$102. \int x \sqrt{2ax - x^2} dx = \left(\frac{x^2}{3} - \frac{ax}{6} - \frac{a^2}{2} \right) W + \frac{a^3}{2} \arcsin \frac{x-a}{a}$$

$$103. \int \frac{x dx}{\sqrt{a^2 + x^2}} = \sqrt{a^2 + x^2}$$

$$104. \int \frac{x dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = -\sqrt{a^2 - x^2}$$

$$105. \int \frac{x dx}{\sqrt{a + bx^2}} = \frac{1}{b} \sqrt{a + bx^2}$$

$$106. \int \frac{x^2 dx}{\sqrt{a + bx^2}} = \frac{x}{2b} W - \frac{a}{2b\sqrt{b}} l(bx + \sqrt{b} W)$$

$$107. \int \frac{x^3 dx}{\sqrt{a + bx^2}} = \left(\frac{x^2}{3b} - \frac{2a}{3b^2} \right) W.$$

d) Integrale von der Form $J = \int \frac{dx}{(x-a)W}$ werden ermittelt, indem man setzt

$$x - a = \frac{1}{y}, \quad dx = -\frac{dy}{y^2},$$

womit das Integral übergeht in

$$J = -\int \frac{dy}{\sqrt{c + 2(b+ca)y + (a+2ba+ca^2)y^2}}$$

worin $a + 2ba + ca^2 > 0$ oder < 0 und gleich Null

sein kann und dann die oben behandelten Fälle eintreten können.

$$108. \int \frac{dx}{(x-2)\sqrt{x^2-4x+1}} = - \int \frac{dy}{\sqrt{1-3y^2}} \\ = \frac{1}{\sqrt{3}} \arcsin \frac{\sqrt{3}}{x-2}$$

$$109. \int \frac{dx}{(x-1)\sqrt{x^2-4x-2}} = - \frac{1}{\sqrt{2}} \arcsin \frac{x+1}{(x-1)\sqrt{3}}$$

$$110. \int \frac{dx}{(x-3)\sqrt{x^2-8x+10}} = - \frac{1}{\sqrt{7}} \arcsin \frac{x+4}{(x-3)\sqrt{8}}$$

Allgemein ist für $a + 2b\alpha + c\alpha^2 > 0$ und $= p$:

$$111. \int \frac{dx}{(x-\alpha)\sqrt{a+2bx+cx^2}} \\ = \mp \frac{1}{\sqrt{p}} \arcsin \frac{a+b\alpha+(b+c\alpha)x \pm W}{x-\alpha}$$

Für $a + 2b\alpha + c\alpha^2 < 0$ und $= -q$, wo q positiv ist, erhält man

$$112. \int \frac{dx}{(x-\alpha)\sqrt{a+2bx+cx^2}} \\ = \frac{1}{\sqrt{q}} \arcsin \frac{a+b\alpha+(b+c\alpha)x}{(x-\alpha)\sqrt{b^2-ac}}$$

$$113. \int \frac{dx}{x\sqrt{a+2bx+cx^2}} = \frac{1}{\sqrt{a}} \arcsin \frac{a+bx+\sqrt{a}W}{x} \left. \vphantom{\int} \right\} a \text{ positiv.}$$

$$114. \int \frac{dx}{x\sqrt{-a+2bx+cx^2}} = \frac{1}{\sqrt{a}} \arcsin \frac{-a+bx}{x\sqrt{b^2+ac}}$$

Auch die Integrale von der Form $\int \frac{dx}{(x-a)^k W}$ werden durch die Substitution $x-a = \frac{1}{y}$ in solche von der Form $\int \frac{y^{n-1} dy}{W}$ übergeführt. Letztere werden wie das Integral 81 reduziert und schliesslich integriert. Man erhält z. B. mit dieser Substitution

$$115. \int \frac{dx}{(x-a)^n \sqrt{a+2bx+cx^2}} = - \int \frac{y^{n-1} dy}{\sqrt{c+2(b+ca)y+(a+2ba+ca^2)y^2}}$$

$$116. \int \frac{dx}{(x-1)^2 \sqrt{6-6y+y^2}} = - \frac{1}{x-1} W + 2 \sqrt{\frac{3-2x-W}{x-1}}$$

$$117. \int \frac{dx}{x^2 \sqrt{a+2bx+cx^2}} = - \frac{W}{ax} - \frac{b}{a} \int \frac{dx}{xW}$$

$$118. \int \frac{dx}{x^3 \sqrt{1-4x-2x^2}} = - \left(\frac{1}{2x^2} + \frac{3}{x} \right) W + 7 \sqrt{\frac{1-2x-W}{x}}$$

$$119. \int \frac{dx}{(x+1)^2 \sqrt{x^2-2x-2}} = - \frac{W}{x+1} + 2 \sqrt{\frac{-1-2x-W}{x+1}}$$

e) Integrale von der Form $J = \int \frac{f(x)}{F(x)W} dx$ werden dadurch ermittelt, dass man $\frac{f(x)}{F(x)}$ in Partialbrüche zerlegt,

wodurch das Integral J in eine Summen von solchen der seitherigen Arten übergeht.

$$120. \int \frac{dx}{(x^2 - 4)W} = \frac{1}{4} \int \left\{ \frac{1}{x-2} - \frac{1}{x+2} \right\} \frac{dx}{W}$$

$$= \frac{1}{4} \int \frac{dx}{(x-2)W} - \frac{1}{4} \int \frac{dx}{(x+2)W}$$

$$121. \int \frac{(x+2)dx}{(x-3)^2 W} = 5 \int \frac{dx}{(x-3)^2 W} + \int \frac{dx}{(x-3)W}$$

$$122. \int \frac{(x-2)dx}{x^2 \sqrt{x^2 + 6x + 45}} = \frac{2}{45} \frac{W}{x}$$

$$+ \frac{1}{3\sqrt{5}} \ln \frac{x + 15 - \sqrt{5}W}{x}$$

f) Besondere irrationale Integrale. Durch Einführung neuer Veränderlichen lassen sich folgende Integrale auf einfachere zurückführen und integrieren.

$$123. \int \frac{x dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = \frac{1}{2} \int \frac{dy}{\sqrt{a^2 - y}} = -\sqrt{a^2 - x^2} \quad [x^2 = y]$$

$$124. \int \frac{x^3 dx}{\sqrt{a + cx^4}} = \frac{1}{2c} \sqrt{a + cx^4}$$

$$125. \int \sqrt{\frac{x}{a^3 - x^3}} dx = \frac{2}{3} \int \frac{dy}{\sqrt{a^3 - y^2}}$$

$$= \frac{2}{3} \arcsin \sqrt{\frac{x^3}{a^3}} \quad [x^3 = y]$$

$$126. \int \sqrt{\frac{a+x}{a-x}} dx = a \int \frac{dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} + \int \frac{x dx}{\sqrt{a^2 - x^2}}$$

$$= -\sqrt{a^2 - x^2} + a \arcsin \frac{x}{a}$$

$$127. \int x^3 \sqrt{\frac{a^2 - x^2}{a^2 + x^2}} dx = \frac{x^2 - 2a^2}{4} \sqrt{a^4 - x^4} - \frac{a^4}{4} \arcsin \frac{x^2}{a^2}.$$

 IV. Abschnitt.

 Integration transcendentener Differentiale.

§ 13. Exponential- und logarithmische Funktionen.

a) Grundformeln.

$$128. \begin{cases} \int e^x dx = e^x \\ \int a^x dx = \frac{a^x}{\ln a} \end{cases}$$

b) Integration durch Substitution.

$$129. \int f(e^{kx}) e^{kx} dx = \frac{1}{k} \int f(y) dy$$

$$e^{kx} = y, e^{kx} dx = dy$$

$$130. \int \frac{dx}{e^{kx}} = -\frac{1}{k e^{kx}}$$

$$131. \int \frac{e^x dx}{(e^x + a)^n} = -\frac{1}{(n-1)(e^x + a)^{n-1}}$$

$$132. \int f(e^{kx}) dx = \frac{1}{k} \int f(y) \frac{dy}{y}$$

$$e^{kx} = y, dx = \frac{dy}{ky}$$

$$133. \int \frac{e^x + 1}{e^x - 1} dx = \ln(e^x - 2 + e^{-x})$$

$$134. \int \frac{dx}{\sqrt{1+e^x}} = l(\sqrt{1+e^x} - 1) - l(\sqrt{1+e^x} + 1)$$

$$135. \int f(a^x) a^x dx = \frac{1}{l a} \int f(y) dy$$

$$a^x = y, a^x l a dx = dy$$

$$136. \int \frac{a^x dx}{a^x + a^{-x}} = \frac{1}{2 l a} l(a^{2x} + 1)$$

$$137. \int f(a^x) dx = \frac{1}{l a} \int f(y) \frac{dy}{y}$$

$$a^x = y, a^x l a dx = dy$$

$$138. \int \frac{a^x + 1}{a^x - 1} dx = \frac{1}{l a} l \frac{(a^x - 1)^2}{a^x}$$

$$139. \int f(a^x) dx = \int f(e^{kx}) dx$$

$$a = e^k, k = l a$$

$$140. \int \frac{a^x}{a^x - 1} dx = \int \frac{e^{kx} dx}{e^{kx} - 1} = \frac{1}{k} l(e^{kx} - 1)$$

$$141. \int \frac{dx}{a^x + a^{-x}} = \int \frac{dx}{e^{kx} + e^{-kx}} = \frac{1}{k} \text{arc tg } e^{kx}$$

$$= \frac{1}{l a} \text{arc tg } a^x$$

$$142. \int f(lx) \frac{dx}{x} = \int f(lx) dlx = \int f(y) dy$$

$$lx = y, \frac{dx}{x} = dy$$

$$143. \int \frac{l x}{x} dx = \int y dy = \frac{(l x)^2}{2}$$

$$144. \int \frac{(l x)^2 + 1}{x} dx = \frac{1}{3} (l x)^3 + l x$$

$$145. \int \frac{dx}{x(x+1)} = \int \frac{dy}{y+1} = \ln|x+1|$$

c) Die Methode der teilweisen Integration nach der Formel $\int u dv = uv - \int v du$ wird mit Vorteil angewendet, wenn es sich darum handelt, Integrale von folgender Art zu ermitteln.

$$146. \int x^2 e^x dx = \int x^2 d e^x = x^2 e^x - 2 \int x e^x dx$$

$$\int x e^x dx = \int x d e^x = x e^x - \int e^x dx = x e^x - e^x$$

$$\int x^2 e^x dx = e^x (x^2 - 2x + 2)$$

$$147. \int x^3 e^x dx = e^x (x^3 - 3x^2 + 6x - 6)$$

$$148. \int x^n e^x dx = x^n e^x - n \int x^{n-1} e^x dx$$

$$= e^x \left\{ x^n - n x^{n-1} + n(n-1) x^{n-2} - n(n-1)(n-2) x^{n-3} + \dots \right\}$$

$$149. \int x^n e^{kx} dx = \frac{x^n e^{kx}}{k} - \frac{n}{k} \int e^{kx} x^{n-1} dx$$

$$150. \int x^2 e^{3x} dx = \frac{1}{3} \left(x^2 - 2x + \frac{2}{9} \right) e^{3x}$$

$$151. \int (a + bx)^n e^{kx} dx = \frac{e^{kx}}{k} (a + bx)^n - \frac{nb}{k} \int (a + bx)^{n-1} e^{kx} dx$$

$$152. \int \frac{e^{kx} dx}{(a + bx)^n} = -\frac{1}{b(n-1)} \frac{e^{kx}}{(a + bx)^{n-1}} + \frac{k}{b(n-1)} \int \frac{e^{kx} dx}{(a + bx)^{n-1}}$$

Integrale von der Form $\int \frac{e^{kx} dx}{a + bx}$ lassen sich nur durch Reihenentwicklung ermitteln.

$$153. \int \frac{e^x dx}{x} = \int \left(\frac{1}{x} + 1 + \frac{x}{2!} + \frac{x^2}{3!} + \dots \right) dx$$

$$= \ln x + x + \frac{x^2}{4} + \frac{x^3}{18} + \dots$$

$$154. \int \frac{e^x dx}{x^2} = -\frac{e^x}{x} + \int \frac{e^x}{x} dx \text{ usw.}$$

$$155. \int \ln x dx = x (\ln x - 1)$$

$$156. \int (\ln x)^2 dx = x \{ (\ln x)^2 - 2 \ln x + 2 \}$$

$$157. \int (\ln x)^n dx = x (\ln x)^n - n \int (\ln x)^{n-1} dx$$

$$158. \int x^n \ln x dx = \frac{x^{n+1} \ln x}{n+1} - \frac{1}{n+1} \int x^n dx$$

$$= \frac{x^{n+1}}{n+1} \left(\ln x - \frac{1}{n+1} \right)$$

$$159. \int \frac{\ln x}{x^n} dx = -\frac{1}{(n-1)x^{n-1}} \left(\ln x + \frac{1}{n-1} \right)$$

$$160. \int (a + bx)^2 \ln x dx = \frac{(a + bx)^3 \ln x}{3b}$$

$$- \frac{1}{3b} \int \frac{(a + bx)^3}{x} dx$$

§ 14. Trigonometrische Funktionen.

a) Grundformeln.

$$161. \int \cos x dx = \sin x$$

$$162. \int \sin x dx = -\cos x$$

$$163. \int \cos nx dx = \frac{1}{n} \sin nx$$

$$164. \int \sin nx dx = -\frac{1}{n} \cos nx$$

$$165. \int \frac{dx}{\cos^2 x} = \operatorname{tg} x$$

$$166. \int \frac{dx}{\sin^2 x} = -\operatorname{ctg} x$$

b) Integration durch Substitution.

$$167. \int f(\sin x) \cos x \, dx = \int f(y) \, dy$$

$$\sin x = y, \quad \cos x \, dx = dy$$

$$168. \int \operatorname{tg} x \, dx = \int \frac{\sin x}{\cos x} \, dx = - \int \frac{d \cos x}{\cos x} = - \ln |\cos x|$$

$$169. \int (\operatorname{tg} x + \operatorname{ctg} x) \, dx = \ln |\sin x| - \ln |\cos x| = \ln |\operatorname{tg} x|$$

$$170. \int \cos^n x \sin x \, dx = - \frac{1}{n+1} \cos^{n+1} x$$

$$171. \int \frac{\sin x \, dx}{\cos^n x} = \frac{1}{(n-1) \cos^{n-1} x}$$

$$172. \int f(\sin x) \cos^{2n+1} x \, dx = \int f(\sin x) (1 - \sin^2 x)^n \, d \sin x$$

$$173. \int \sin^3 x \cos^3 x \, dx = \int \sin^3 x (1 - \sin^2 x) \, d \sin x \\ = \frac{\sin^4 x}{4} - \frac{\sin^6 x}{6}$$

$$174. \int \sin^4 x \cos^3 x \, dx = \frac{1}{5} \sin^5 x - \frac{1}{7} \sin^7 x$$

$$175. \int \sin^4 x \cos^5 x \, dx = \frac{1}{5} \sin^5 x - \frac{2}{7} \sin^7 x + \frac{1}{9} \sin^9 x$$

$$176. \int \frac{\sin^3 x}{\cos x} \, dx = - \frac{\sin^2 x}{2} - \ln |\cos x|$$

$$177. \int \frac{\sin^5 x \, dx}{\cos x} = \cos^2 x - \frac{\cos^4 x}{4} - \ln |\cos x|$$

$$178. \int \frac{\sin^3 x \, dx}{\cos^2 x} = \cos x + \frac{1}{\cos x}$$

$$179. \int \sin^{2n+1} x \, dx = - \int (1 - \cos^2 x)^n \, d \cos x$$

$$180. \int \sin^3 x \, dx = - \int (1 - \cos^2 x) \, d \cos x \\ = - \cos x + \frac{\cos^3 x}{3}$$

$$181. \int \sin^5 x \, dx = - \int (1 - \cos^2 x)^2 \, d \cos x \\ = - \cos x + \frac{2}{3} \cos^3 x - \frac{1}{5} \cos^5 x$$

$$182. \int \sin^7 x \, dx = - \cos x + \cos^3 x - \frac{3}{5} \cos^5 x + \frac{1}{7} \cos^7 x$$

$$183. \int \operatorname{tg}^{2n+1} x \, dx = - \int \frac{(1 - \cos^2 x)^n}{\cos^{2n-1} x} \, d \cos x$$

$$184. \int \operatorname{tg}^3 x \, dx = \frac{1}{2} \operatorname{tg}^2 x + \ln \cos x$$

$$185. \int \operatorname{tg}^5 x \, dx = \frac{1}{4} \operatorname{tg}^4 x - \frac{1}{2} \operatorname{tg}^2 x - \ln \cos x$$

$$186. \int f(\operatorname{tg} x) \frac{dx}{\cos^2 x} = \int f(\operatorname{tg} x) \, d \operatorname{tg} x$$

$$187. \int \frac{\sin x}{\cos^3 x} \, dx = \int \operatorname{tg} x \frac{dx}{\cos^2 x} = \int \operatorname{tg} x \, d \operatorname{tg} x = \frac{\operatorname{tg}^2 x}{2}$$

$$188. \int \frac{\sin^3 x}{\cos^5 x} \, dx = \int \operatorname{tg}^2 x \, d \operatorname{tg} x = \frac{\operatorname{tg}^3 x}{3}$$

$$189. \int \frac{\sin^n x}{\cos^{n+2} x} \, dx = \int \operatorname{tg}^n x \, d \operatorname{tg} x = \frac{\operatorname{tg}^{n+1} x}{n+1}$$

$$190. \int \frac{dx}{\sin x \cos x} = \int \frac{dx}{\operatorname{tg} x \cos^2 x} = \int \frac{d \operatorname{tg} x}{\operatorname{tg} x} = \ln \operatorname{tg} x$$

$$191. \int \frac{dx}{\sin x} = \int \frac{dx}{2 \sin \frac{x}{2} \cos \frac{x}{2}} = 1 \operatorname{tg} \frac{x}{2}.$$

Durch die Substitution

$$\sin^2 x = \frac{\operatorname{tg}^2 x}{1 + \operatorname{tg}^2 x} = \frac{y^2}{1 + y^2}, \quad \cos^2 x = \frac{1}{1 + y^2},$$

$$\frac{dx}{\cos^2 x} = d \operatorname{tg} x = dy$$

werden folgende Integrale rational gemacht und leicht integrierbar

$$192. \int \frac{dx}{\sin^{2m} x \cos^{2n} x} = \int \frac{d \operatorname{tg} x}{\operatorname{tg}^{2m} x} (1 + \operatorname{tg}^2 x)^{m+n-1} \\ = \int \frac{(1 + y^2)^{m+n-1}}{y^{2m}} dy.$$

$$193. \int \frac{dx}{\sin^2 x \cos^2 x} = \int \frac{1 + \operatorname{tg}^2 x}{\operatorname{tg}^2 x} d \operatorname{tg} x \\ = -\frac{1}{\operatorname{tg} x} + \operatorname{tg} x = -\operatorname{ctg} 2x$$

$$194. \int \frac{dx}{\sin^4 x \cos^2 x} = \operatorname{tg} x - 2 \operatorname{ctg} x - \frac{1}{3} \operatorname{ctg}^3 x.$$

Setzt man $\sin x = y$, $\cos x dx = dy$, so ergeben sich folgende Integrale, die durch Partialbruchzerlegung weiterzuführen sind.

$$195. \int \frac{f(\sin x) dx}{\cos^{2n-1} x} = \int f(\sin x) \frac{d \sin x}{(1 - \sin^2 x)^n} = \int \frac{f(y) dy}{(1 - y^2)^n}$$

$$196. \int \frac{\sin^n x dx}{\cos x} = \int \frac{\sin^n x d \sin x}{1 - \sin^2 x} = \int \frac{y^n dy}{1 - y^2}$$

$$197. \int \frac{\sin^2 x}{\cos x} dx = -\sin x - \frac{1}{2} \ln \frac{\sin x - 1}{\sin x + 1}$$

$$198. \int \frac{\sin^4 x}{\cos x} dx = -\frac{\sin^3 x}{3} - \sin x - l \operatorname{tg} \left(\frac{\pi}{4} - \frac{x}{2} \right)$$

$$199. \int \frac{\sin^6 x}{\cos x} dx = -\frac{\sin^5 x}{5} - \frac{\sin^3 x}{3} - \sin x \\ + l \operatorname{tg} \left(\frac{x}{2} + \frac{\pi}{4} \right)$$

$$200. \int \frac{\sin^4 x}{\cos^3 x} dx = \frac{1}{\cos^2 x} \left(-\sin^3 x + \frac{3}{2} \sin x \right) \\ - \frac{3}{2} l \operatorname{tg} \left(\frac{x}{2} + \frac{\pi}{4} \right)$$

Die Substitution $\operatorname{tg} \frac{x}{2} = y$ giebt

$$\sin x = \frac{2y}{1+y^2}, \quad \cos x = \frac{1-y^2}{1+y^2}, \quad \operatorname{tg} x = \frac{2y}{1-y^2}, \\ \operatorname{ctg} x = \frac{1-y^2}{2y}, \quad dx = \frac{2dy}{1+y^2}$$

$$201. \int \frac{dx}{\sin x} = \int \frac{dy}{y} = l y = l \left(\operatorname{tg} \frac{x}{2} \right)$$

$$202. \int \frac{dx}{1+\cos x} = \int dy = y = \operatorname{tg} \frac{x}{2}$$

$$203. \int \frac{dx}{a \cos x + b \sin x} = \frac{\sin \alpha}{a} l \operatorname{tg} \frac{x+\alpha}{2} \left[\frac{b}{a} = \operatorname{ctg} \alpha \right]$$

c) Integration durch allmähliche Reduktion nach der Formel $\int u dv = uv - \int v du$.

$$204. \int \sin^n x dx = -\int \sin^{n-1} x d \cos x = -\cos x \sin^{n-1} x \\ + (n-1) \int \sin^{n-2} x \cos^2 x dx$$

$$\begin{aligned}
 &= -\cos x \sin^{n-1} x + (n-1) \int \sin^{n-2} x (1 - \sin^2 x) dx \\
 &= -\cos x \sin^{n-1} x + (n-1) \int \sin^{n-2} x dx \\
 &\quad - (n-1) \int \sin^n x dx,
 \end{aligned}$$

Hieraus folgt

$$\int \sin^n x dx = -\frac{1}{n} \cos x \sin^{n-1} x + \frac{n-1}{n} \int \sin^{n-2} x dx.$$

Setzt man $x = \frac{\pi}{2} - y$, $dx = -dy$ und schreibt nachher wieder x für y , so folgt hieraus

$$205. \int \cos^n x dx = \frac{1}{n} \cos^{n-1} x \sin x + \frac{n-1}{n} \int \cos^{n-2} x dx.$$

Werden diese Formeln umgekehrt und wird alsdann $n-2$ durch $-n$ ersetzt, so ergeben sich hieraus die weiteren Formeln

$$206. \int \frac{dx}{\sin^n x} = -\frac{1}{n-1} \frac{\cos x}{\sin^{n-1} x} + \frac{n-2}{n-1} \int \frac{dx}{\sin^{n-2} x}$$

$$207. \int \frac{dx}{\cos^n x} = \frac{1}{n-1} \frac{\sin x}{\cos^{n-1} x} + \frac{n-2}{n-1} \int \frac{dx}{\cos^{n-2} x}$$

$$208. \int \sin^2 x dx = \frac{x}{2} - \frac{1}{2} \sin x \cos x$$

$$209. \int \frac{dx}{\sin^2 x} = -\operatorname{ctg} x, \quad \int \frac{dx}{\cos^2 x} = \operatorname{tg} x$$

$$210. \int \sin^3 x dx = -\frac{1}{3} (\sin^2 x + 2) \cos x$$

$$211. \int \sin^4 x dx = \frac{3x}{8} - \cos x \left(\frac{\sin^3 x}{4} + \frac{3}{8} \sin x \right)$$

$$212. \int \sin^5 x dx = -\cos x \left(\frac{1}{5} \sin^4 x + \frac{4}{15} \sin^2 x + \frac{8}{15} \right)$$

$$213. \int \sin^6 x \, dx = \frac{5}{16} x - \cos x \left(\frac{1}{6} \sin^5 x + \frac{5}{24} \sin^3 x + \frac{5}{16} \sin x \right)$$

$$214. \int \frac{dx}{\sin^3 x} = -\frac{\cos x}{2 \sin^2 x} + \frac{1}{2} \operatorname{ctg} \frac{x}{2}$$

$$215. \int \frac{dx}{\sin^4 x} = -\cos x \left(\frac{1}{3 \sin^3 x} + \frac{2}{3 \sin x} \right) \\ = -\operatorname{ctg} x - \frac{1}{3} \operatorname{ctg}^3 x$$

Auf Integrale dieser Art lassen sich auch die folgenden zurückführen, wie folgt:

$$216. \int \cos^{2m} x \sin^{2n} x \, dx = \int (1 - \sin^2 x)^m \sin^{2n} x \, dx$$

$$217. \int \sin^2 x \cos^2 x \, dx = \int (1 - \cos^2 x) \cos^2 x \, dx \\ = \int \cos^2 x \, dx - \int \cos^4 x \, dx \\ = \frac{x}{8} + \cos x \left(\frac{\sin^3 x}{4} - \frac{\sin x}{8} \right)$$

$$218. \int \sin^4 x \cos^2 x \, dx = \frac{x}{16} \\ + \cos x \left(-\frac{\sin x}{16} - \frac{\sin^3 x}{24} + \frac{\sin^5 x}{6} \right)$$

$$219. \int f(\sin x) \cos^{2n} x \, dx = \int f(\sin x) (1 - \sin^2 x)^n \, dx$$

$$220. \int \sin^5 x \cos^2 x \, dx = \int \sin^5 x (1 - \sin^2 x) \, dx \\ = \int \sin^5 x \, dx - \int \sin^7 x \, dx$$

$$221. \int \frac{\sin^2 x \, dx}{\cos^5 x} = \int \frac{1 - \cos^2 x}{\cos^5 x} \, dx = \int \frac{dx}{\cos^5 x} - \int \frac{dx}{\cos^3 x}$$

Die teilweise Integration führt auch zu folgenden Formeln:

$$222. \int \operatorname{tg}^n x \, dx = \frac{1}{n-1} \operatorname{tg}^{n-1} x - \int \operatorname{tg}^{n-2} x \, dx$$

$$223. \int \operatorname{tg}^2 x \, dx = \operatorname{tg} x - x$$

$$224. \int \operatorname{tg}^3 x \, dx = \frac{1}{2} \operatorname{tg}^2 x + \ln \cos x$$

$$225. \int \operatorname{tg}^4 x \, dx = \frac{1}{3} \operatorname{tg}^3 x - \operatorname{tg} x + x$$

§ 15. Vermischte transcendente Integrale.

a) Integration durch Substitution.

$$226. \int f(\operatorname{arc} \sin x) \frac{dx}{\sqrt{1-x^2}} = \int f(y) \, dy$$

$$\operatorname{arc} \sin x = y, \quad \frac{dx}{\sqrt{1-x^2}} = dy$$

$$227. \int \frac{\operatorname{arc} \sin x}{\sqrt{1-x^2}} \, dx = \int \operatorname{arc} \sin x \, d \operatorname{arc} \sin x \\ = \frac{1}{2} (\operatorname{arc} \sin x)^2$$

$$228. \int f(\operatorname{arc} \operatorname{tg} x) \frac{dx}{1+x^2} = \int f(y) \, dy$$

$$\operatorname{arc} \operatorname{tg} x = y, \quad \frac{dx}{1+x^2} = dy$$

$$229. \int \operatorname{arc} \operatorname{tg} x \frac{dx}{1+x^2} = \int \operatorname{arc} \operatorname{tg} x \, d \operatorname{arc} \operatorname{tg} x \\ = \frac{1}{2} \{\operatorname{arc} \operatorname{tg} x\}^2$$

Vermittelst der teilweisen Integration ergeben sich die Integrale.

$$230. \int \operatorname{arc} \sin x \, dx = x \operatorname{arc} \sin x + \sqrt{1-x^2}$$

$$231. \int \operatorname{arc} \operatorname{tg} x \, dx = x \operatorname{arc} \operatorname{tg} x - \frac{1}{2} \sqrt{1+x^2}$$

$$232. \int \frac{x}{\sqrt{1-x^2}} \operatorname{arc} \sin x \, dx = x - \sqrt{1-x^2} \operatorname{arc} \sin x$$

$$233. \int x^n \operatorname{arc} \sin x \, dx = \frac{x^{n+1}}{n+1} \operatorname{arc} \sin x \\ - \frac{1}{n+1} \int \frac{x^{n+1}}{\sqrt{1-x^2}} \, dx$$

$$234. \int x^n \operatorname{arc} \operatorname{tg} x \, dx = \frac{x^{n+1}}{n+1} \operatorname{arc} \operatorname{tg} x \\ - \frac{1}{n+1} \int \frac{x^{n+1}}{1+x^2} \, dx$$

$$235. \int x^n \sin x \, dx = -x^n \cos x + n \int x^{n-1} \cos x \, dx$$

$$236. \int \frac{\sin x}{x^n} \, dx = -\frac{\sin x}{(n-1)x^{n-1}} + \frac{1}{n-1} \int \frac{\cos x}{x^{n-1}} \, dx$$

$$237. \int \frac{\cos x}{x^n} \, dx = -\frac{\cos x}{(n-1)x^{n-1}} - \frac{1}{n-1} \int \frac{\sin x}{x^{n-1}} \, dx$$

$$238. \int e^x \sin x \, dx = -e^x \cos x + \int e^x \cos x \, dx$$

$$239. \int e^x \cos x \, dx = e^x \sin x - \int e^x \sin x \, dx$$

Aus den beiden letzten Integralen folgt

$$240. \int e^x \sin x \, dx = \frac{e^x}{2} (\sin x - \cos x)$$

$$241. \int e^x \cos x \, dx = \frac{e^x}{2} (\sin x + \cos x)$$

V. Abschnitt.

Bestimmte Integrale.

§ 16. Regeln und Lehrsätze über das bestimmte Integral.

a) Regel. Das bestimmte Integral $\int_b^a f(x) dx$ zwischen den Grenzen a und b wird erhalten, indem man ohne Rücksicht auf die Konstante C das unbestimmte Integral $F(x)$ ermittelt und hierauf die Differenz der Werte bildet, welche dasselbe für $x = a$ und $x = b$ annimmt.

$$\int_b^a f(x) dx = F(a) - F(b).$$

242. Beispiel.

$$\int_1^2 x^3 dx = \frac{x^4}{4} \Big|_1^2 = \frac{16}{4} - \frac{1}{4} = \frac{15}{4}.$$

b) Satz. Ein bestimmtes Integral geht in seinen entgegengesetzten Wert über, wenn man die Grenzen miteinander vertauscht.

$$\int_b^a f(x) dx = - \int_a^b f(x) dx.$$

Satz. Ein bestimmtes Integral verschwindet, wenn die Grenzen einander gleich werden.

$$\int_a^a f(x) dx = 0.$$

Satz. Anstatt die Integration von der Grenze b bis zur Grenze a direkt auszuführen, kann man eine (oder mehrere) Zwischen-grenze c einführen und zunächst von b bis c integrieren und nachträglich die Integration von c bis a fortsetzen.

$$\int_b^a f(x) dx = \int_b^c f(x) dx + \int_c^a f(x) dx.$$

c) Integration bis $x = \infty$. Wird eine der Grenzen, z. B. die obere, unendlich gross, so wird der Grenzwert

$$\lim_{x=\infty} \int_b^x f(x) dx = \lim_{x=\infty} \{ F(x) - F(b) \}$$

als der Wert des Integrals bezeichnet für die obere Grenze $x = \infty$.

243. Beispiel.

$$\int_b^{x=\infty} \frac{dx}{1+x^2} = \lim_{x=\infty} \{ \text{arc tg } x - \text{arc tg } b \} = \frac{\pi}{2} - \text{arc tg } b.$$

(Siehe Fig. 1.)

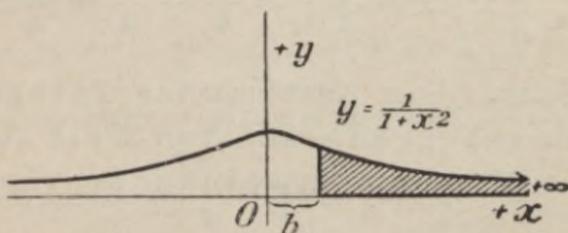


Fig. 1.

244. Beispiel.

$$\int_{-\infty}^{+\infty} \frac{dx}{1+x^2} = \lim_{x=+\infty} \text{arc tg } x - \lim_{x=-\infty} \text{arc tg } x = \frac{\pi}{2} - \left(-\frac{\pi}{2} \right) = \pi.$$

(Siehe Fig. 2.)

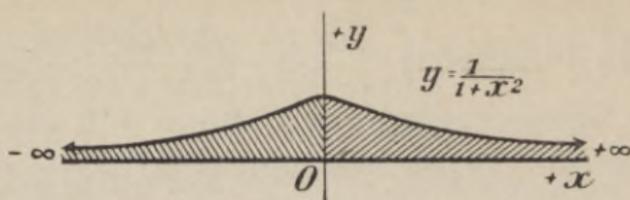


Fig. 2.

d) Integration bis zu einer Unstetigkeitsstelle von $f(x)$.

Wird $f(x)$ für eine der Grenzen, z. B. die obere $x = a$ selbst unstetig durch Unendlichwerden, so heisst

$$\int_b^{x=a} f(x) dx = \lim_{x=a} \int_b^x f(x) dx = \lim_{x=a} \{ F(x) - F(b) \}$$

der Wert des Integrals für den Fall, dass sich hierbei überhaupt ein bestimmter Grenzwert ergibt. Ist dies nicht der Fall, so darf die Integration auch nicht bis $x = a$ ausgedehnt werden.

$$245. \text{ Beispiel. } \int_0^a \frac{dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = \lim_{x=a} \arcsin \frac{x}{a} = \frac{\pi}{2}$$

e) Integration über eine Unstetigkeitsstelle von $f(x)$.

Wird $f(x)$ für einen Wert $x = c$, der zwischen den Grenzen b und a des Integrals liegt ($b < c < a$), unstetig, so ist der Wert des bestimmten Integrals dargestellt durch den Grenzwert

$$\int_x^a f(x) dx = \lim_{x=c} \int_b^x f(x) dx + \lim_{x=c} \int_x^a f(x) dx$$

$$\begin{aligned}
 246. \text{ Beispiel. } \int_0^{2a} \frac{dx}{(x-a)^{\frac{2}{3}}} &= \int_0^a \frac{dx}{(x-a)^{\frac{2}{3}}} + \int_a^{2a} \frac{dx}{(x-a)^{\frac{2}{3}}} \\
 &= 3\sqrt[3]{a} + 3\sqrt[3]{a} = 6\sqrt[3]{a}.
 \end{aligned}$$

f) Geometrische Bedeutung des bestimmten Integrals.

Das bestimmte Integral zwischen den Grenzen a und x lässt sich als Grenzwert definieren, welchem die Summe

$$\begin{aligned}
 U_n = \Delta x \{ &f(x) + f(x + \Delta x) + \dots \\
 &+ f(x + [n-1] \Delta x) \}
 \end{aligned}$$

der n elementaren Flächenstreifen (Fig. 3) bei unendlich wachsendem n zustrebt und stellt geometrisch den In-

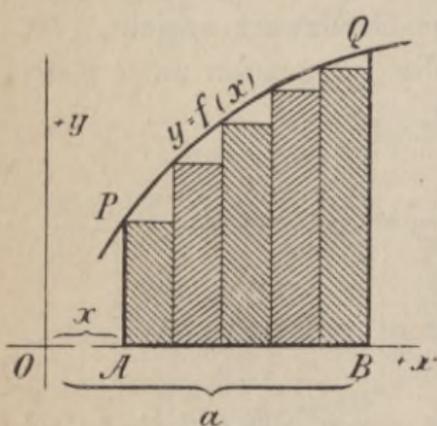


Fig. 3 a.

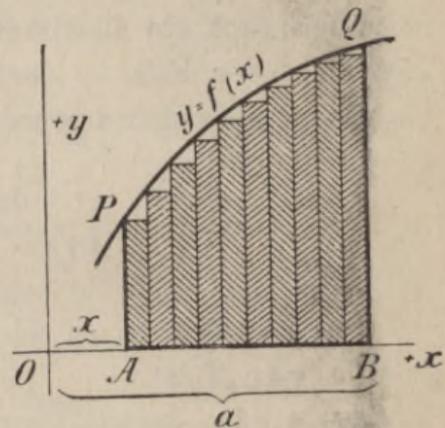


Fig. 3 b

halt der Fläche $P A B Q = U$ dar, der von der Abscissenaxe, den Ordinaten $P A$ und $Q B$ und der Curve $y = f(x)$ begrenzt wird.

$$U = \lim_{n \rightarrow \infty} U_n = \int_x^a f(x) dx = F(a) - F(x)$$

Satz. Das bestimmte Integral $\int_x^a f(x) dx$ zwischen den endlichen Grenzen a und x lässt sich, wenn $f(x)$ innerhalb derselben endlich und stetig ist, in eine konvergente nach Potenzen von $(a-x)$ fortschreitende Potenzreihe entwickeln, deren Koeffizienten durch Ableitung von $f(x)$ gewonnen werden:

$$\int_x^a f(x) dx = (a-x) f(x) + \frac{1}{2!} (a-x)^2 f'(x) + \frac{1}{3!} (a-x)^3 f''(x) + \dots$$

§ 17. Uebungsbeispiele.

$$247. \int_{-1}^{+1} x^2 dx = \frac{2}{3}$$

$$248. \int_1^2 (x^3 - 3x^2 + 2x) dx = -\frac{1}{4}$$

$$249. \int_0^1 \frac{dx}{1+x^2} = \frac{\pi}{4}$$

$$250. \int_0^1 a^{kx} dx = \frac{1}{k \ln a} (a^k - 1)$$

$$251. \int_0^1 x e^x dx = 1.$$

$$252. \int_0^1 x^n \ln x dx = -\frac{1}{(n+1)^2}$$

$$253. \int_1^{\infty} \frac{1}{x^n} = \frac{1}{(n-1)^2}$$

$$254. \int_0^{\frac{\pi}{2}} \sin^2 \varphi \, d\varphi = \frac{\pi}{4}$$

$$255. \int_0^{2\pi} (1 - \cos \varphi)^2 \, d\varphi = 3\pi$$

$$256. \int_0^{\frac{\pi}{4}} \frac{dx}{\cos^4 x} = \frac{4}{3}$$

$$257. \int_0^{\infty} e^{-kx} \, dx = \frac{1}{k}$$

$$258. \int_0^{-\infty} a^x \, dx = -\frac{1}{\ln a}$$

$$259. \int_{-\infty}^{+\infty} \frac{dx}{a^2 + x^2} = \frac{\pi}{a}$$

$$260. \int_0^{\infty} x^n e^{-x} \, dx = n!$$

$$261. \int_0^{\infty} \frac{\sin x}{\sqrt{x}} \, dx = \sqrt{\frac{\pi}{2}}$$

$$262. \int_0^a \frac{x \, dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = a \quad (\text{Fig. 21.})$$

$$263. \int_0^{\frac{4}{3}} \frac{x \, dx}{\sqrt{3x+4}} = \frac{32}{27}$$

$$264. \int_0^a \frac{x^4 \, dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = \frac{3}{16} \pi a^4$$

$$265. \int_0^a \frac{\sqrt{x}}{\sqrt{a^3 - x^3}} \, dx = \frac{\pi}{3}$$

$$266. \int_0^a \sqrt{\frac{a+x}{a-x}} \, dx = \left(1 + \frac{\pi}{2}\right) a$$

$$267. \int_0^1 \frac{x^{2n}}{\sqrt{1-x^2}} \, dx = \int_0^{\frac{\pi}{2}} \sin^{2n} \varphi \, d\varphi$$

$$= \frac{\pi}{2} \cdot \frac{3 \cdot 5 \cdot 7 \dots (2n-1)}{2 \cdot 4 \cdot 6 \dots 2n}$$

$$268. \int_0^1 \frac{x^{2n+1}}{\sqrt{1-x^2}} \, dx = \int_0^{\frac{\pi}{2}} \sin^{2n+1} \varphi \, d\varphi$$

$$= \frac{2 \cdot 4 \cdot 6 \dots 2n}{3 \cdot 5 \cdot 7 \dots (2n+1)}$$

VI. Abschnitt.

Anwendung der Integralrechnung auf die ebene Geometrie.

§ 18. Rektifikation ebener Kurven.

a) Für rechtwinklige Koordinaten.

Die Länge s des Bogens PQ der Kurve $y = f(x)$ (Fig. 4) zu bestimmen.

Die gesuchte Länge ist dargestellt durch das bestimmte Integral

$$s = \int_b^a \sqrt{1 + y'^2} dx = \int_b^a \sqrt{1 + f'(x)^2} dx$$

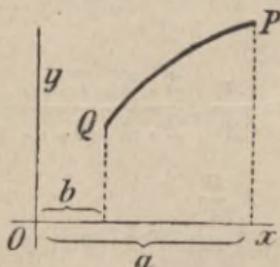


Fig. 4.

269. Beispiel. Die Länge des Kreisbogens zu berechnen.

Es ist die Gleichung des Kreises

$$x^2 + y^2 - a^2 = 0,$$

woraus folgt

$$y^2 = a^2 - x^2, \quad y = f(x) = \sqrt{a^2 - x^2}, \quad y' = -\frac{x}{\sqrt{a^2 - x^2}}$$

$$ds = \sqrt{1 + y'^2} dx = \frac{a dx}{\sqrt{a^2 - x^2}}, \quad \text{somit}$$

$$s = \int_0^a ds = a \operatorname{arc} \sin \frac{x}{a} \Big|_0^a = \frac{\pi}{2} a.$$

270. Beispiel. Die Länge des Bogens der Epicycloide mit den Gleichungen

$$x = (a + r) \cos \varphi - r \cos \frac{a+r}{r} \varphi$$

$$y = (a + r) \sin \varphi - r \sin \frac{a+r}{r} \varphi$$

zu berechnen.

Vorstehende Gleichungen geben

$$dx = - (a + r) \left(\sin \varphi - \sin \frac{a+r}{r} \varphi \right) d\varphi,$$

$$dy = (a + r) \left(\cos \varphi - \cos \frac{a+r}{r} \varphi \right) d\varphi,$$

daher ist

$$\begin{aligned} ds^2 &= dx^2 + dy^2 = 2 (a + r)^2 \left\{ 1 - \cos \frac{a\varphi}{r} \right\} d\varphi^2 \\ &= 4 (a + r)^2 \sin^2 \frac{a\varphi}{2r} d\varphi^2, \end{aligned}$$

$$ds = 2 (a + r) \sin \frac{a\varphi}{2r} d\varphi,$$

$$s = 2 (a + r) \int_0^\varphi \sin \frac{a\varphi}{2r} d\varphi$$

$$s = \frac{4}{a} r (a + r) \left\{ 1 - \cos \frac{a\varphi}{2r} \right\} = \frac{8r}{a} (a + r) \sin^2 \frac{a\varphi}{4r}.$$

Der Winkel φ hängt mit dem Wälzungswinkel ψ des rollenden Kreises durch die Gleichung zusammen

$a\varphi = r\psi$. Wird nun $\psi = 2\pi$, also $\varphi = 2\pi \frac{r}{a}$, so erhält

man hieraus als Länge einer Epicykloide

$$s = \frac{8r}{a} (a + r).$$

Ist der Radius des rollenden Kreises n -mal so gross als der feste Kreis $a = nr$, so schliesst sich die Kurve; man erhält als Länge eines Zweiges $s = 8r \frac{n+1}{n}$ und somit als ganze Länge der Kurve

$$S = ns = 8r(n+1).$$

Für den Fall $n = 1$ geht die Kurve in eine Kardioiden über, deren Länge nach Beispiel 271 $S = 16r$ ist.

b) Für Polarkoordinaten.

Die Länge des Bogens AB der Kurve $r = f(\varphi)$ (Fig. 5) zu berechnen.

Man erhält als Länge des Bogens AB

$$s = \int_{\beta}^{\alpha} \sqrt{r^2 + \left(\frac{dr}{d\varphi}\right)^2} d\varphi.$$

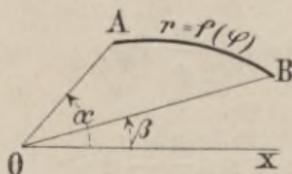


Fig. 5.

271. Beispiel. Die Länge des Bogens der Kardioiden (Fig. 6) $r = 2a(1 + \cos \varphi)$ zu berechnen.

Es ist

$$r' = -2a \sin \varphi,$$

$$ds = 2a \sqrt{2(1 + \cos \varphi)} d\varphi = 4a \cos \frac{\varphi}{2} d\varphi$$

$$s = \int_0^{\varphi} ds = 4 a \int_0^{\varphi} \cos \frac{\varphi}{2} d\varphi = 8 a \sin \frac{\varphi}{2}.$$

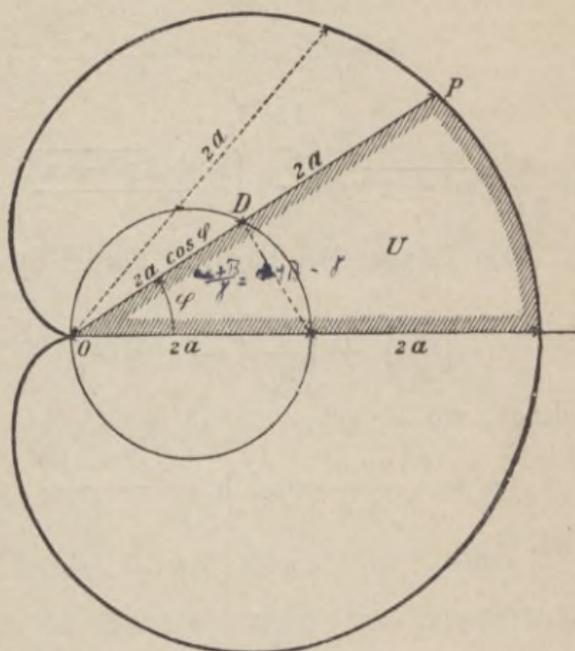


Fig. 6.

Für $\varphi = \pi$ ergibt sich hieraus als halber Umfang der Kardioide

$$\frac{S}{2} = 8 a; \text{ somit ist } S = 16 a.$$

§ 19. Uebungsbeispiele.

272. Die Länge des Parabelbogens (Fig. 7) zu berechnen.

$$f(x, y) = x^2 - 2 p y = 0, y' = \frac{x}{p}, s = \frac{1}{p} \int_0^x \sqrt{p^2 + x^2} dx$$

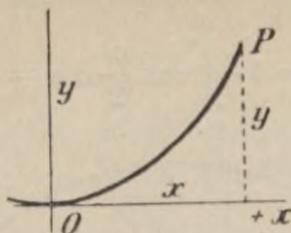


Fig. 7.

$$s = \frac{x}{2p} \sqrt{p^2 + x^2} + \frac{p}{2} \ln \left\{ \frac{x + \sqrt{p^2 + x^2}}{p} \right\}.$$

273. Die Länge der Evolute der Ellipse (Fig. 8)

$$\left(\frac{x}{a_1} \right)^{\frac{2}{3}} + \left(\frac{y}{b_1} \right)^{\frac{2}{3}} - 1 = 0$$

zu berechnen, wo

$$a_1 = \frac{a^2 - b^2}{a} \quad \text{und} \quad b_1 = \frac{a^2 - b^2}{b}$$

gesetzt ist.

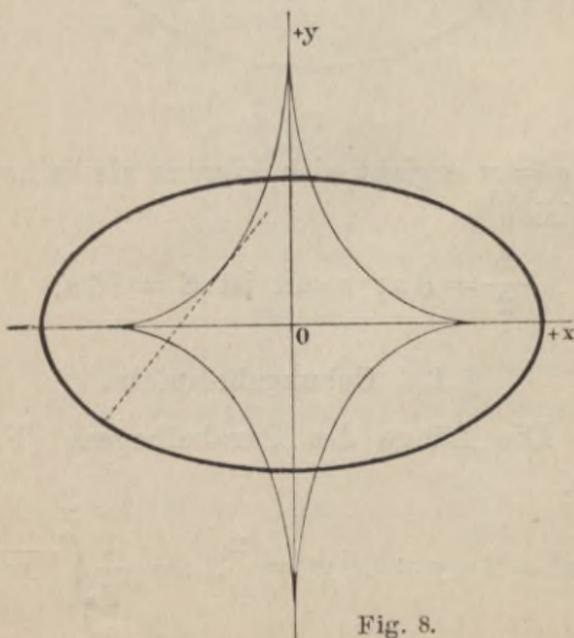


Fig. 8.

Setzt man $x = a_1 \cos^3 \varphi$, so folgt $y = b_1 \sin^3 \varphi$ und

$$s = \frac{1}{a_1^2 - b_1^2} \sqrt{(a_1^2 \sin^2 \varphi + b_1^2 \cos^2 \varphi)^3 - b_1^3}.$$

274. Den Bogen der Neilschen Parabel

$$f = a y^2 - x^3 = 0$$

zu berechnen.

$$s_x = \frac{a}{27} \left\{ \left(1 + \frac{9x}{4a} \right)^{\frac{3}{2}} - 1 \right\}.$$

275. Die Länge der Kurve $r = 2a(\cos \varphi + \sin \varphi)$

zu berechnen.

$$r' = 2a(\cos \varphi - \sin \varphi), \quad \sqrt{r^2 + r'^2} = 2a\sqrt{2}$$

$$s = \int_0^\varphi 2a\sqrt{2} \, d\varphi = 2a\sqrt{2} \cdot \varphi$$

Ganzer Umfang $S_{2\pi} = 4\pi a\sqrt{2}$.

Die Kurve ist ein Kreis vom Radius $r = 2a\sqrt{2}$.

276. Zu beweisen, dass die Kreisevolvente mit den Gleichungen

$$x = a(\cos \varphi + \varphi \sin \varphi), \quad y = a(\sin \varphi - \varphi \cos \varphi),$$

die Länge besitzt $s = a \frac{\varphi^2}{2}$.

277. Die Länge der Hypocykloide mit den Gleichungen

$$x = (a - r) \cos \varphi + r \cos \frac{a-r}{r} \varphi,$$

$$y = (a - r) \sin \varphi - r \sin \frac{a-r}{r} \varphi$$

zu berechnen. Man erhält

$$s = \frac{8r(a-r)}{a} \sin^2 \frac{a\varphi}{4r},$$

woraus für $\varphi = \frac{2\pi r}{a}$ als Länge einer Hypocykloide folgt

$$s = \frac{8r(a-r)}{a}.$$

278. Den Bogen der archimedischen Spirale $r = a\varphi$ zu rektifizieren.

$$s = a \left[\frac{\varphi}{2} \sqrt{1 + \varphi^2} + \frac{1}{2} \ln(\varphi + \sqrt{1 + \varphi^2}) \right]_0^{\varphi}.$$

§ 20. Quadratur ebener Kurven.

a) Für Parallelkoordinaten.

Den Flächeninhalt U zu bestimmen (Fig. 9), der von der x -Axe, der Kurve $y = f(x)$ und den Ordinaten der Punkte A und B begrenzt ist.

Zwei Parallelen zur y -Axe, in der Entfernung x und $x + dx$ gezogen, schneiden aus der Fläche einen elementaren Streifen heraus, der näherungsweise gleich

$$dU = y dx = f(x) dx$$

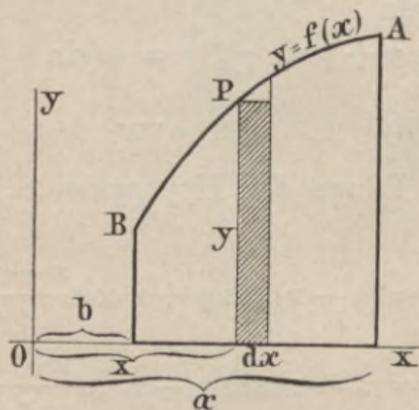


Fig. 9.

ist. Der gesuchte Inhalt ist daher angegeben durch das bestimmte Integral

$$U = \int_b^a y \, dx = \int_b^a f(x) \, dx.$$

279. Beispiel. Den Flächeninhalt der Ellipse von $x = x_1$ bis $x = x_2$ zu berechnen.

Die Gleichung der Ellipse ist

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0,$$

woraus folgt

$$y = \pm \frac{b}{a} \sqrt{a^2 - x^2}.$$

Da man nur das obere Zeichen zu nehmen braucht, ist

$$\begin{aligned} U &= \int_{x_1}^{x_2} y \, dx = \frac{b}{a} \int_{x_1}^{x_2} \sqrt{a^2 - x^2} \, dx \\ &= \frac{b}{a} \left\{ \frac{x}{2} \sqrt{a^2 - x^2} + \frac{a^2}{2} \arcsin \frac{x}{a} \right\}_{x_1}^{x_2} \\ &= \frac{xy}{2} + \frac{ab}{2} \arcsin \frac{x}{a} \Big|_{x_1}^{x_2} \\ &= \frac{1}{2} (x_2 y_2 - x_1 y_1) + \frac{ab}{2} \left\{ \arcsin \frac{x_2}{a} - \arcsin \frac{x_1}{a} \right\}. \end{aligned}$$

280. Beispiel. Den Inhalt der gleichseitigen Hyperbel $xy = a^2$ zwischen den Geraden $x_1 = a$ und $x_2 = x$ zu berechnen. (Fig. 10.)

Man erhält

$$U = \int_a^x y \, dx = a^2 \int_a^x \frac{dx}{x} = a^2 \{1x - 1a\}$$

Setzt man $a = 1$, $x_1 = 1$ und $x_2 = x$, so erhält man

$$U = 1x$$

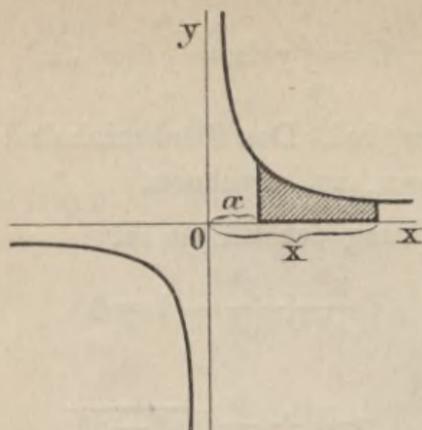


Fig. 10.

281. Beispiel. Den Flächeninhalt der Cykloide zu berechnen.

Die Kurve ist dargestellt durch die Gleichungen

$$x = a(\varphi - \sin \varphi), \quad y = a(1 - \cos \varphi).$$

Es ist daher $dx = a(1 - \cos \varphi) d\varphi$, also

$$U\varphi = \int y dx = a^2 \int_0^{\varphi} (1 - \cos \varphi)^2 d\varphi \text{ oder}$$

$$U\varphi = \frac{a^2}{2} \{3\varphi - \sin \varphi (4 - \cos \varphi)\}.$$

Der Inhalt eines Cykloidenabschnitts ergibt sich hieraus für $\varphi = 2\pi$ $U_{2\pi} = 3\pi a^2$.

c) Für Probekordinaten.

Den Flächeninhalt des Sektors O A B (Fig. 11) zu

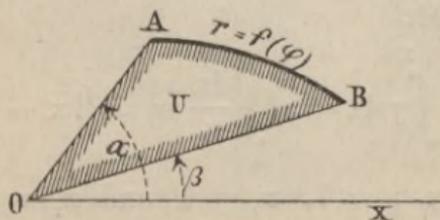


Fig. 11.

bestimmen, der von den Radienvektoren OA und OB und dem Bogen AB der Kurve $r = f(\varphi)$ begrenzt ist.

Der gesuchte Inhalt ist, da

$$dU = r d\varphi \cdot \frac{r}{2} = \frac{r^2}{2} d\varphi \text{ ist, angegeben durch}$$

$$U = \frac{1}{2} \int_{\beta}^{\alpha} r^2 d\varphi = \frac{1}{2} \int_{\beta}^{\alpha} f^2(\varphi) d\varphi$$

282. Beispiel. Den Inhalt der Fusspunktskurve der Ellipse (Fig. 12) $r^2 = a^2 \cos^2 \varphi + b^2 \sin^2 \varphi$ zu berechnen.

Man erhält

$$\begin{aligned} U &= \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} r^2 d\varphi = \frac{a^2}{2} \int_0^{2\pi} \cos^2 \varphi d\varphi + \frac{b^2}{2} \int_0^{2\pi} \sin^2 \varphi d\varphi \\ &= \frac{\pi}{2} (a^2 + b^2). \end{aligned}$$

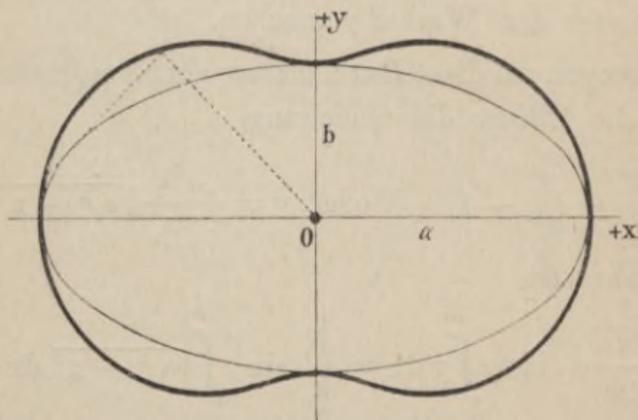


Fig. 12.

d) Für schiefwinklige Koordinaten ist der Flächeninhalt (Fig. 13), der von der x -Axe,

der Kurve $y = f(x)$ und den Ordinaten der Punkte A und B begrenzt ist, angegeben durch

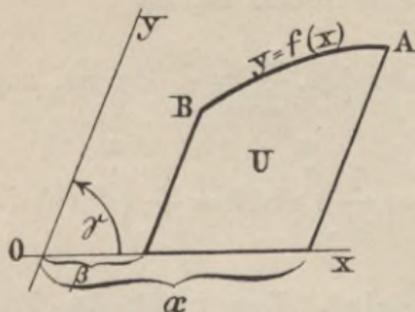


Fig. 13.

$$U = \sin \gamma \int_{\beta}^{\alpha} y \, dx = \sin \gamma \int_{\beta}^{\alpha} f(x) \, dx,$$

wo γ den Winkel der Koordinatenachsen bezeichnet.

283. Beispiel. Den Flächeninhalt der Ellipse zu bestimmen, wenn von derselben zwei konjugierte Durchmesser von den Längen $2a_1$ und $2b_1$ bekannt sind, die miteinander den Winkel γ machen.

Bezogen auf diese Durchmesser als Koordinatenachsen, erhält die Ellipse die Gleichung

$$\frac{x^2}{a_1^2} + \frac{y^2}{b_1^2} - 1 = 0 \quad \text{oder} \quad y = \pm \frac{b_1}{a_1} \sqrt{a_1^2 - x^2}.$$

Daher ist

$$\begin{aligned} \frac{U}{4} &= \sin \gamma \int_0^{a_1} y \, dx = \frac{b_1}{a_1} \sin \gamma \int_0^{a_1} \sqrt{a_1^2 - x^2} \, dx \\ &= \frac{\pi}{4} \sin \gamma a_1 b_1, \end{aligned}$$

somit ist

$$U = \pi \sin \gamma a_1 b_1.$$

§ 21. Uebungsbeispiele.

284. Allgemeine parabolische Kurven $y^n = p x^m$.

$$U = p^{\frac{1}{n}} \int_0^x x^{\frac{m}{n}} dx = \frac{n}{m+n} x y$$

285. Die Kurve

$$f(x, y) = x^2 y^2 + a^2 y^2 - b^2 x^2 = 0$$

zu quadrieren.

$$U = b \int_0^x \frac{x dx}{\sqrt{a^2 + x^2}} = \frac{b}{2} (\sqrt{a^2 + x^2} - a).$$

286. Quadratur der Kurve (Fig. 14)

$$y^2 = x^3 - x^2 \text{ von } x = 1 \text{ bis } x = x.$$

$$U = \int_1^x y dx = \frac{2}{15} \sqrt{x-1} (x+1)(x-2).$$

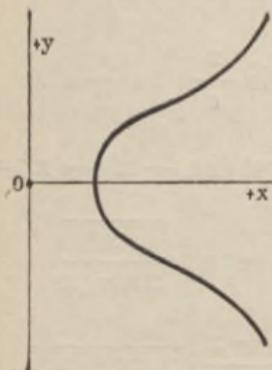


Fig. 14.

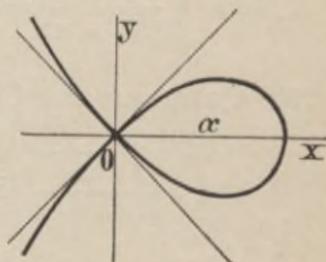


Fig. 15.

287. Den Inhalt der Kurve (Fig. 15)

$$a(y^2 - x^2) + x^3 = 0$$

zu berechnen.

$$U = \frac{1}{\sqrt{a}} \int_0^a x \sqrt{a-x} dx = \frac{4}{15} a^2.$$

288. Quadratur der Kurve (Fig. 16)

$$f(x, y) = y^2 (a^2 - x^2) - a^2 x^2 = 0$$

$$U = \int_0^a \frac{ax dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = a^2$$

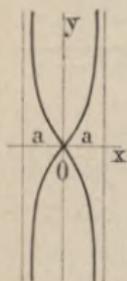


Fig. 16.

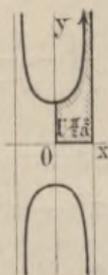


Fig. 17.

289. $f = y^2 (a^2 - x^2) - a^4 = 0$ (Fig. 17),

$$U = a^2 \int_0^a \frac{dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = a^2 \arcsin \frac{x}{a} \Big|_0^a = \frac{\pi}{2} a^2.$$

290. Quadratur der Cissoide $y^2 (2a - x) - x^3 = 0$

$$U = \int_0^x x \sqrt{\frac{x}{2a-x}} dx = 3a^2 \arctg \sqrt{\frac{x}{2a-x}} - \frac{3a+x}{2} \sqrt{2ax-x^2}.$$

Für $x = 2a$ folgt hieraus als halber Inhalt der Fläche zwischen Kurve und Asymptote

$$\frac{U}{2} = \frac{3\pi}{2} a^2, \text{ somit ist } U = 3\pi a^2.$$

291. Der Flächeninhalt der Asteroide

$$f = x^{\frac{2}{3}} + y^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0$$

ist angegeben durch

$$U = \frac{3}{8} \pi a^2.$$

292. Den Inhalt des gemeinschaftlichen Flächenstücks der beiden Parabeln $y^2 = 2px$, $x^2 = 2py$ zu bestimmen.

$$U = \int_0^{2\pi} \left\{ \sqrt{2px} - \frac{x^2}{2p} \right\} dx = \frac{4}{3} p^2.$$

293. Archimedische Spirale. $r = a\varphi$

$$U\varphi = \frac{1}{2} \int_0^\varphi r^2 d\varphi = \frac{a^2}{6} \varphi^3 = \frac{\varphi}{6} r^2.$$

294. Logarithmische Spirale $r = a e^{k\varphi}$

$$U\varphi = \frac{a^2}{4k} (e^{2k\varphi} - 1) = \frac{r^2 - a^2}{4k}$$

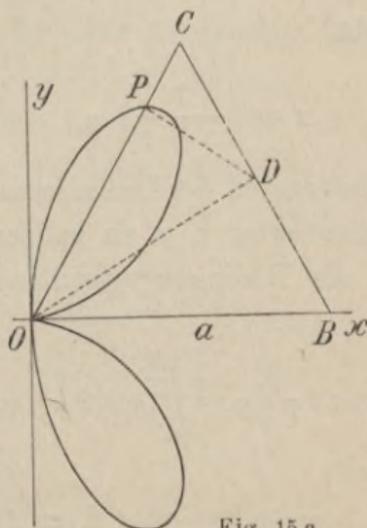


Fig. 15 a.

295. Quadratur der Kurve $r = 2 a \cos \varphi \sin^2 \varphi$.
(Fig. 15 a.) Inhalt einer Schleife ist

$$\frac{U}{2} = \frac{\pi}{16} a^2,$$

somit ergibt sich als Inhalt der ganzen Kurve

$$U = \frac{\pi}{8} a^2.$$

296. Die Fläche der Kreisevolvente $r = a\sqrt{1 + \varphi^2}$ zu bestimmen.

$$U = \frac{\varphi^3 a^2}{6}.$$

297. Die Fläche der Parabel $y^2 - 2 p x = 0$ durch eine Parallele zur y -Axe im Verhältnis $m : n$ zu teilen.

Die Abscisse x der teilenden Parallelen berechnet sich aus

$$\int_0^x y \, dx : \int_0^a y \, dx = m : n \text{ oder aus}$$

$$\frac{3}{x^2} : \left(\frac{3}{a^2} - \frac{3}{x^2} \right) = m : n,$$

womit sich ergibt

$$x = \left(\frac{m}{m+n} \right)^{\frac{2}{3}} a.$$

298. Den Quadranten der Lemniscate $r^2 = a^2 \cos 2 \varphi$ durch einen Radiusvektor r , φ zu halbieren.

Man erhält als Bedingungsgleichung zur Berechnung von φ

$$\int_0^{\varphi} \cos 2 \varphi \, d\varphi = \int^{\frac{\pi}{4}} \cos 2 \varphi \, d\varphi,$$

woraus sich ergibt

$$\sin 2 \varphi = 1 - \sin 2 \varphi \text{ oder } 2 \sin 2 \varphi = 1,$$

$$2\varphi = \frac{\pi}{6}, \quad \varphi = \frac{\pi}{12}; \quad r = \frac{a}{2} \sqrt{2},$$

womit eine einfache Konstruktion angezeigt ist.

Soll die Fläche durch einen Radiusvektor im Verhältnis $m:n$ geteilt werden, so berechnet sich das zugehörige Azimut φ aus

$$n \sin 2\varphi = m (1 - \sin 2\varphi)$$

$$\sin 2\varphi = \frac{m}{m+n}, \quad \varphi = \frac{1}{2} \arcsin \frac{m}{m+n},$$

womit r den Wert erhält

$$r = a \left(\frac{2}{m+n} \right)^{\frac{1}{2}} (2mn + n^2)^{\frac{1}{4}}.$$

VII. Abschnitt.

Anwendung der Integralrechnung auf die Geometrie des Raums.

§ 22. Kubatur begrenzter Räume.

a) Von beliebigen Flächen.

Schneidet eine Ebene parallel zur yz -Ebene aus der Fläche (Fig. 18), deren Gleichung $F(xyz) = 0$ sei,

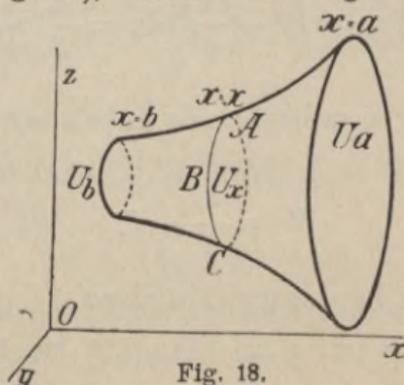


Fig. 18.

eine Scheibe vom Inhalt $U_x = f(x)$ aus, so ist der Rauminhalt des ganzen Körpers zwischen den Ebenen $x = a$ und $x = b$ dargestellt durch

$$V = \int_b^a U_x dx = \int_b^a f(x) dx.$$

299. Beispiel. Den Rauminhalt des dreiaxigen Ellipsoids von der Gleichung

$$F(xyz) = \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} + \frac{z^2}{c^2} - 1 = 0$$

zu berechnen.

Eine Ebene, parallel zur yz -Ebene in der Entfernung x gelegt, schneidet dasselbe nach einer Ellipse mit den Halbaxen

$$\frac{b}{a} \sqrt{a^2 - x^2}, \quad \frac{c}{a} \sqrt{a^2 - x^2}$$

und dem Inhalt

$$U_x = \pi \frac{bc}{a^2} (a^2 - x^2).$$

Der Inhalt des ganzen Ellipsoids ist somit angegeben durch

$$V = \int_{-a}^{+a} \pi bc \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) dx = \frac{4}{3} \pi abc,$$

woraus sich für $c = b = a$ als Inhalt einer Kugel vom Radius a ergibt

$$V = \frac{4}{3} \pi a^3.$$

b) Von Umdrehungsflächen.

Eine Kurve $y = f(x)$ (Fig. 19) beschreibt bei der

Drehung um die x -Axe einen Rotationskörper, dessen Inhalt angegeben ist durch

$$V = \pi \int_b^a y^2 dx = \pi \int_b^a \{f(x)\}^2 dx.$$

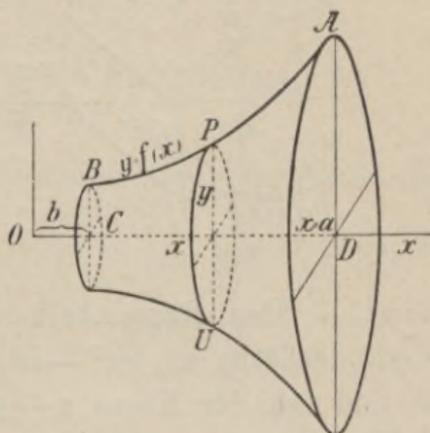


Fig. 19.

300. Beispiel. Die Parabel $y^2 = 2px$ erzeugt bei der Drehung um die x -Axe, bzw. y -Axe einen Umdrehungskörper vom Inhalt

$$V_x = \pi \int_0^x y^2 dx = \pi \int_0^x 2px dx = \pi px^2, \text{ bzw.}$$

$$V_y = \pi \int_0^y x^2 dy = \pi \int_0^y \frac{y^4}{4p^2} dy = \frac{\pi}{20} \frac{y^5}{p^2} = \frac{\pi}{5} x^2 y.$$

c) Von cylindrischen Räumen.

Der Rauminhalt, der von den beiden Cylinderflächen (Fig. 20)

$$y = f(x), \quad z = \varphi(x),$$

der xy -Ebene, zx -Ebene und den beiden Parallelebenen $x = a$ und $x = b$ begrenzt wird, ist angegeben durch

$$V = \int_b^a y z dx = \int_b^a f(x) \varphi(x) dx.$$

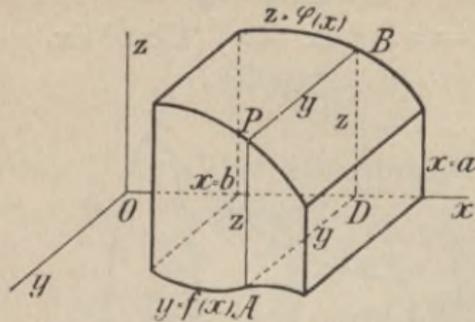


Fig. 20.

301. Beispiel. Den Rauminhalt zu bestimmen, der von der Cylinderfläche $x^2 + z^2 - a^2 = 0$, der xy - und yz -Ebene und von der Ebene $x + y - a = 0$ begrenzt wird. (Fig. 21.)

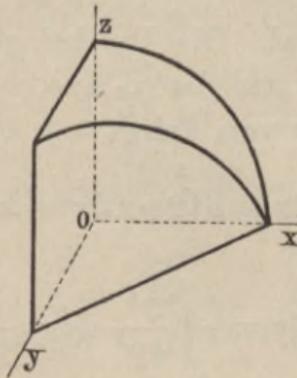


Fig. 21.

Es ist $y = f(x) = a - x$, $z = \varphi(x) = \sqrt{a^2 - x^2}$,
somit ist

$$V = \int_0^a (a - x) \sqrt{a^2 - x^2} dx = \left(\frac{\pi}{4} - \frac{1}{3} \right) a^3 = 0,452 a^3.$$

§ 23. Uebungsbeispiele.

302. Den Inhalt des Kreiskegels von der Gleichung $F(x, y, z) = y^2 + z^2 - p x^2 = 0$ zu berechnen.

Es ist $U_x = \pi p x^2$, also

$$V = \pi \int_0^a p x^2 dx = \frac{\pi}{3} p a^3.$$

303. Den Inhalt des elliptischen Kegels, dessen Gleichung $F = \frac{y^2}{b^2} + \frac{z^2}{c^2} - \frac{x^2}{a^2} = 0$ ist, zu bestimmen.

$$U_x = \pi \frac{bx}{a} \cdot \frac{cx}{a} = \pi \frac{bcx^2}{a^2}$$

$$V_x = \int_0^x U_x dx = \pi \frac{bc}{a^2} \frac{x^3}{3}.$$

Für $x = a$ folgt hieraus

$$V a = \frac{\pi}{3} a b c.$$

304. Der Inhalt des Paraboloids zwischen den Ebenen $x = 0$ und $x = a$ ist

$$V = \int_0^a U_x dx = \int_0^a \pi \frac{bcx}{a} dx = \frac{\pi}{2} a b c.$$

305. Den Inhalt des Körpers zu bestimmen, der von der Fläche $F = x y^2 + c z^2 - a^2 x = 0$ und den Ebenen $x = 0$ und $x = x$ begrenzt wird.

U_x ist eine Ellipse von den Halbaxen a und $a \sqrt{\frac{x}{c}}$, daher ist

$$V_x = \int_0^x U_x dx = \pi \int_0^x a^2 \sqrt{\frac{x}{c}} dx = \frac{2}{3} \pi a^2 x \sqrt{\frac{x}{c}}.$$

Für $x = a$ folgt $V a = \frac{2}{3} \pi a^3.$

306. Ein Kreis bewegt sich stets parallel zur yz -Ebene mit seinem Mittelpunkt auf der Ellipse

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{z^2}{b^2} - 1 = 0$$

und berührt beständig die x -Axe. Welches ist der Rauminhalt des erzeugten Körpers?

$$U_x = \pi z^2 = \pi \frac{b^2}{a^2} (a^2 - x^2)$$

$$\frac{V}{2} = \int_{-a}^a \pi z^2 dx = \frac{4}{3} \pi b^2 a, \quad V = \frac{8}{3} \pi b^2 a.$$

307. Tritt an Stelle der Ellipse in der letzten Aufgabe die Asteroide $\frac{x^2}{a^3} + \frac{z^2}{b^3} - \frac{a^2}{b^3} = 0$, so ist

$$U_x = \pi z^2 = \pi \left(a \frac{2}{3} - x \frac{2}{3} \right)^3 \text{ und ist}$$

$$\frac{V}{4} = \pi \int_0^a \left(a \frac{2}{3} - x \frac{2}{3} \right)^3 dx = \pi \frac{16}{105} a^3 = \frac{4}{35} \cdot \frac{4}{3} \pi a^3.$$

308. Eine Gerade (Fig. 22) bewegt sich parallel zur yz -Ebene und schneidet beständig die beiden Ellipsen

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0 \text{ und } \frac{x^2}{a^2} + \frac{z^2}{c^2} - 1 = 0$$

in der xy - bzw. zx -Ebene. Gesucht ist der Rauminhalt des erzeugten Körpers.

$$U_x = \frac{y z}{2} = \frac{1}{2} \frac{b c}{a^2} (a^2 - x^2), \quad V = \int_0^a U_x dx = \frac{1}{3} a b c.$$

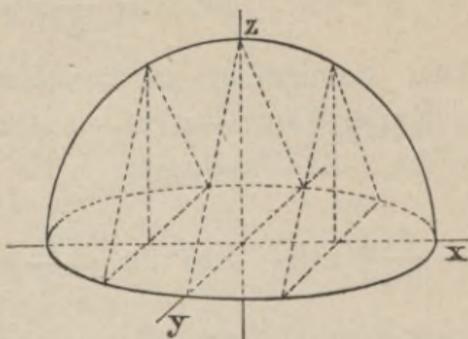


Fig. 22.

309. Ein sich ähnlich bleibendes Rechteck ($z : y = \lambda$) bewegt sich parallel zur yz -Ebene mit einer Ecke A auf der x -Axe, einer anderen Ecke D auf dem Kreis $x^2 + y^2 - a^2 = 0$ in der xy -Ebene. Gesucht ist der Rauminhalt des erzeugten cylindrischen Raumes.

$$V = \int_{-a}^{+a} y z dx = \lambda \int_{-a}^{+a} (a^2 - x^2) dx = \frac{4}{3} \lambda a^3.$$

310. Den Inhalt der Kugelzone von der Höhe h zu berechnen. $U_x = \pi (a^2 - x^2)$

$$V = \pi \int_c^{c+h} (a^2 - x^2) dx = \pi h \left\{ a^2 - \frac{h^2}{3} - c(c+h) \right\}.$$

Für $c=0$ und $h=a$ folgt hieraus als Inhalt der Halbkugel vom Radius a $V = \frac{2}{3} \pi a^3$.

311. Dreht sich die Ellipse $\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0$ um

die x -Axe, bzw. y -Axe, so beschreibt sie einen Rotationskörper vom Inhalt

$$V = \frac{4}{3} \pi a b^2, \text{ bzw. } V = \frac{4}{3} \pi a^2 b.$$

312. Den Rauminhalt zu berechnen, den die Schleife der Kurve $9 a y^2 - x(x - 3 a)^2 = 0$ bei der Drehung um die x -Axe beschreibt.

$$V = \frac{\pi}{9 a} \int_0^{3 a} x(x - 3 a)^2 dx = \frac{3}{4} \pi a^3.$$

313. Welchen Rauminhalt beschreibt die Kurve $x^2 y^2 + a^2 y^2 - b^2 x^2 = 0$ bei der Drehung um die x -Axe?

$$V = \pi b^2 \int_0^x \frac{x^2 dx}{a^2 + x^2} = \pi b^2 \left(x - a \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{x}{a} \right).$$

314. Den Rauminhalt des Körpers zu bestimmen, der von den beiden Cylinderflächen $z^2 = 2 p x$, $x^2 = 2 p y$, der xy - und zx -Ebene und der Ebene $x = x$ begrenzt ist.

$$V = \int_0^x \frac{x^2}{2 p} \sqrt{2 p x} = \frac{2}{7} x^3 \sqrt{\frac{x}{2 p}}.$$

315. Den gemeinschaftlichen Raum der beiden Cylinderflächen (Fig. 23)

$$\frac{z^2}{a^2} + \frac{y^2}{a^2} - \frac{x^2}{a^2} = 0, \quad \frac{x^2}{a^2} + \frac{z^2}{a^2} - \frac{y^2}{a^2} = 0$$

zu berechnen.

$$\frac{V}{8} = \int_0^a y z dx = \int_0^a \left(a^2 - x^2 \right) dx = \frac{16}{105} a^3, \quad V = \frac{128}{105} a^3.$$

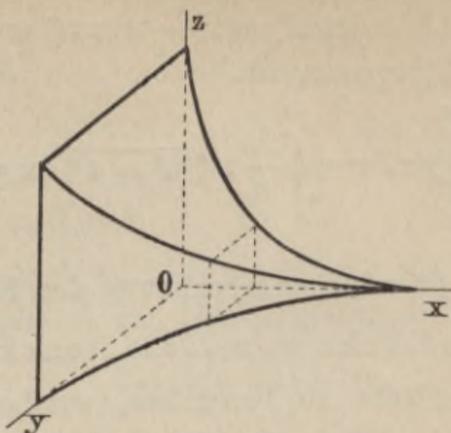


Fig. 23.

316. Welchen Rauminhalt schneidet die Ebene $x + z - a = 0$ von der Cylinderfläche

$$x^{\frac{2}{3}} + y^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0 \text{ ab?}$$

$$\begin{aligned} V &= \int_0^a y z \, dx = \int_0^a \left(a^{\frac{2}{3}} - x^{\frac{2}{3}} \right)^{\frac{3}{2}} (a - x) \, dx \\ &= \left(\frac{3\pi}{32} - \frac{8}{105} \right) a^3. \end{aligned}$$

317. Die Durchdringung der Flächen

$$2p(z - c) + x^2 = 0 \text{ und } ya - bx = 0$$

(Teil eines Klostergewölbes) zu bestimmen.

$$V = \int_0^x y z \, dx = \int_0^x \frac{bx}{a} \left(c - \frac{x^2}{2p} \right) dx = \frac{1}{8} \frac{b}{a} \left(4c - \frac{x^2}{p} \right).$$

Für $x = \sqrt{2pc}$ ergibt sich als Inhalt des ganzen Raumes

$$V = \frac{1}{2} \frac{b}{a} p c^2.$$

318. Den Inhalt des kreisförmigen Klostergewölbes zu bestimmen.

Derselbe bildet den Raum, der von den Koordinaten-

ebenen, dem Cylinder $x^2 + z^2 - a^2 = 0$ und der Ebene $b x - a y = 0$ begrenzt ist.

$$V = \int_0^a y z \, dx = \int_0^a \frac{b}{a} x \sqrt{a^2 - x^2} \, dx = \frac{a^2 b}{3}.$$

§ 24. Oberflächenberechnung der Körper.

a) Oberfläche von Rotationskörpern.

Die Oberfläche zu berechnen, welche eine Kurve $y = f(x)$ bei der Drehung um eine der Axen erzeugt.

Irgend ein Punkt $P(x, y)$ der Kurve $y = f(x)$ (Fig. 24) beschreibt bei der Drehung um die x -Axe

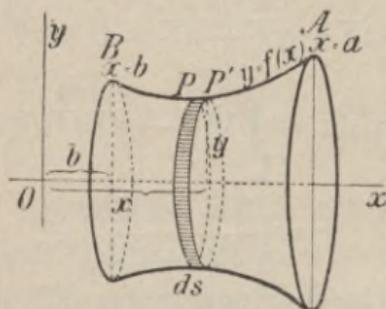


Fig. 24.

einen Kreis vom Radius $y = f(x)$, dessen Umfang

$$2 \pi y = 2 \pi f(x).$$

Der Bogen $PP' = ds$ beschreibt hierbei eine reifenförmige Fläche vom Oberflächeninhalt

$$dO = 2 \pi y \, ds = 2 \pi f(x) \, ds$$

und der Kurvenbogen BA einen Umdrehungskörper, dessen Oberfläche ist:

$$O = 2 \pi \int_b^a y \, ds = 2 \pi \int_b^a f(x) \sqrt{1 + y'^2} \, dx.$$

Bei der Drehung um die y -Axe wird ein Rotationskörper erzeugt vom Oberflächeninhalt

$$O = 2 \pi \int_{y=c}^{y=d} x \, ds = 2 \pi \int_c^d x \sqrt{1 + \left(\frac{dx}{dy}\right)^2} dy.$$

319. Beispiel. Die Oberfläche des Ellipsoids zu berechnen, das bei der Drehung der Ellipse

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0$$

um eine ihrer Axen entsteht.

Bei der Drehung um die x -Axe ist, wenn

$$a^2 - b^2 = e^2$$

gesetzt wird:

$$\begin{aligned} O &= 2 \cdot \frac{2 b \pi}{a^2} \int_0^a \sqrt{a^4 - e^2 x^2} \, dx \\ &= \frac{2 b \pi}{a^2} \left\{ x \sqrt{a^4 - e^2 x^2} + \frac{a^4}{e^2} \arcsin \frac{e x}{a^2} \right\}_0^a \end{aligned}$$

oder

$$O = 2 \pi b^2 + \pi \frac{a^2 b}{e} \arcsin \frac{e}{a}.$$

Bei der Drehung um die y -Axe entsteht ein Ellipsoid vom Oberflächeninhalt

$$\begin{aligned} O &= 2 \cdot \frac{2 a \pi}{b^2} \int_0^b \sqrt{b^4 + e^2 y^2} \, dy \\ &= 2 \pi \frac{a}{b^2} \left\{ y \sqrt{b^4 + e^2 y^2} + \frac{b^4}{e} \operatorname{I}^*(e^2 y + e \sqrt{b^4 + e^2 y^2}) \right\}_0^b \end{aligned}$$

oder

$$O = 2 \pi a^2 + \pi \frac{a b^2}{e} \operatorname{I}^* \frac{a + e}{b}.$$

Für $b = a$ wird $e = 0$ und geht die Oberfläche beidemal in diejenige einer Kugel vom Radius a über.

b) Oberfläche von Cylinderflächen.

Stirn- und Scheitelfläche des Durchdringungskörpers (Fig. 25) der beiden Cylinderflächen

$$y = f(x), \quad z = \varphi(x)$$

zu berechnen.

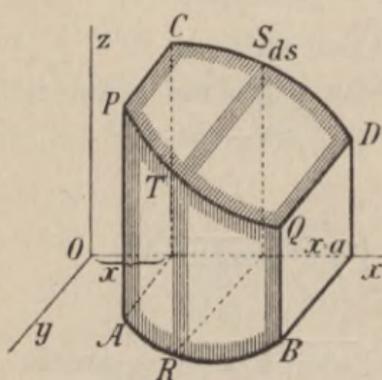


Fig. 25.

Durchschneiden sich beide Flächen nach der Raumkurve PQ und ist T ein Punkt derselben mit den Koordinaten $x y z$, so ist das Element der Stirnfläche $PABQ$ angegeben durch

$$d O_{xy} = TR \cdot ds = z \sqrt{1 + \left(\frac{dy}{dx}\right)^2} dx$$

und das der Scheitelfläche $PCDQ$ durch

$$d O_{zx} = TS \cdot ds_1 = y \sqrt{1 + \left(\frac{dz}{dx}\right)^2} dx.$$

Hieraus ergibt sich als Gesamtoberfläche:

$$\begin{aligned} \text{Stirnfläche } P A B Q &= O_{xy} = \int_b^a z \sqrt{1 + \left(\frac{dy}{dx}\right)^2} dx \\ &= \int_b^a \varphi(x) \sqrt{1 + f'^2(x)} dx \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \text{Scheitelfläche } P C D Q &= O_{zx} = \int_b^a y \sqrt{1 + \left(\frac{dz}{dx}\right)^2} dx \\ &= \int_b^a f(x) \sqrt{1 + \varphi'^2(x)} dx. \end{aligned}$$

320. Beispiel. Es sollen Stirn- und Scheitelfläche der Durchdringung der beiden Cylinderflächen

$$y = f(x) = \sqrt{ax - x^2}, \quad z = \varphi(x) = 2\sqrt{ax}$$

berechnet werden. (Fig. 25 a.)

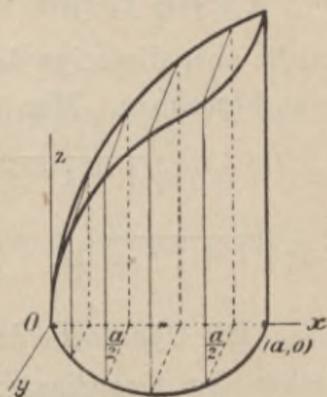


Fig. 25 a.

Es ist

$$\frac{dy}{dx} = \frac{a - 2x}{2\sqrt{ax - x^2}}, \quad \sqrt{1 + \left(\frac{dy}{dx}\right)^2} = \frac{a}{2\sqrt{ax - x^2}}$$

$$\frac{dz}{dx} = \sqrt{\frac{a}{x}}, \quad \sqrt{1 + \left(\frac{dz}{dx}\right)^2} = \sqrt{1 + \frac{a}{x}}$$

somit Stirnfläche

$$O_{xy} = a \sqrt{a} \int_0^a \frac{\sqrt{x} \, dx}{\sqrt{ax - x^2}} = a \sqrt{a} \int_0^a \frac{dx}{\sqrt{a-x}} = 2 a^2,$$

Scheitelfläche

$$\begin{aligned} O_{zx} &= \int_0^a \sqrt{ax - x^2} \sqrt{1 + \frac{a}{x}} \, dx = \int_0^a \sqrt{a^2 - x^2} \, dx \\ &= \frac{x}{2} \sqrt{a^2 - x^2} + \frac{a^2}{2} \arcsin \frac{x}{a} \Big|_0^a = \frac{\pi}{4} a^2. \end{aligned}$$

c) Ist an Stelle der einen Cylinderfläche, z. B. $z = \varphi(x)$, eine allgemeinere Fläche $z = F(x, y)$ gegeben, welche die Cylinderfläche nach der Kurve PQ durchschneiden möge, so lässt sich nur die Oberfläche

$$PABQ = O$$

dieses Cylinders, nicht aber diejenige der Fläche $F(x, y)$ in der obigen Weise berechnen. Man findet

$$O = \int z \, ds = \int F(x, y) \sqrt{1 + f'^2(x)} \, dx \quad \text{oder}$$

$$O = \int_b^a F(x, f) \sqrt{1 + f'^2(x)} \, dx.$$

321. Beispiel. Die Oberfläche der Cylinderfläche $y = \sqrt{a^2 - x^2}$ zwischen den Koordinatenebenen und der Kugelfläche

$$z = F(x, y) = \sqrt{a^2 k^2 - x^2 - y^2}$$

zu berechnen.

Es ist

$$\frac{dy}{dx} = -\frac{x}{\sqrt{a^2 - x^2}}, \quad F(x, f) = \sqrt{a^2 k^2 - a^2} = a \sqrt{k^2 - 1},$$

somit

$$\begin{aligned}
 U &= \int_0^a a \sqrt{k^2 - 1} \sqrt{1 + \frac{a^2}{a^2 - x^2}} dx \\
 &= a^2 \sqrt{k^2 - 1} \int_0^a \frac{dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} \\
 &= a^2 \sqrt{k^2 - 1} \arcsin \frac{x}{a} \Big|_0^a = \frac{\pi}{2} a^2 \sqrt{k^2 - 1}.
 \end{aligned}$$

§ 25. Uebungsbeispiele.

a) Rotationsflächen.

322. Die Mantelfläche eines Kegels zu berechnen, den die Gerade

$$\frac{x}{a} + \frac{y}{b} - 1 = 0$$

bei der Drehung um die x-Axe beschreibt.

Es ist

$$y = \frac{b}{a}(a - x), \quad dy = -\frac{b}{a} dx, \quad ds = \frac{1}{a} \sqrt{a^2 + b^2} dx,$$

daher

$$\begin{aligned}
 O &= 2\pi \int_0^a y ds = 2\pi \frac{b}{a^2} \sqrt{a^2 + b^2} \int_0^a (a - x) dx \\
 &= \pi b \sqrt{a^2 + b^2}.
 \end{aligned}$$

323. Die Oberfläche einer Kugelzone von der Höhe h zu berechnen.

Es ist

$$y = \sqrt{a^2 - x^2}, \quad y' = -\frac{x}{\sqrt{a^2 - x^2}}, \quad ds = \frac{a}{\sqrt{a^2 - x^2}} dx$$

$$O = 2\pi \int_b^{b+h} y ds = 2\pi a \int_b^{b+h} dx = 2\pi h.$$

324. Die Umdrehungsfläche der Parabel $y^2 = 2px$ zu berechnen.

a) Drehung um die x-Axe:

$$O_x = 2\pi \int_0^x \sqrt{p+2x} \, dx = \frac{2\pi}{3} \sqrt{p} \left\{ (p+2x)^{\frac{3}{2}} - p^{\frac{3}{2}} \right\}$$

b) Drehung um die y-Axe:

$$\begin{aligned} O_y &= \frac{\pi}{p^2} \int_0^y y^2 \sqrt{p^2 + y^2} \, dy \\ &= \frac{\pi}{8} \frac{y}{p^2} (p^2 + 2y^2) \sqrt{p^2 + y^2} - \frac{\pi p^3}{8} \ln \frac{y + \sqrt{p^2 + y^2}}{p}. \end{aligned}$$

325. Die Oberfläche des Körpers zu berechnen, welchen die Cykloide bei der Drehung um ihre Axe erzeugt.

$$x = a(\varphi - \sin \varphi), \quad y = a(1 - \cos \varphi)$$

$$\begin{aligned} O &= 2\pi a^2 \int_0^{2\pi} (1 - \cos \varphi) \sqrt{2(1 - \cos \varphi)} \, d\varphi \\ &= 8\pi a^2 \int_0^{2\pi} \sin^3 \frac{\varphi}{2} \, d\varphi = \frac{64}{3} \pi a^2. \end{aligned}$$

326. Die Rotationsoberfläche der Asteroide zu berechnen.

$$x^{\frac{2}{3}} + y^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0,$$

$$\frac{O}{2} = 2\pi \int_0^a \left(a^{\frac{2}{3}} - x^{\frac{2}{3}} \right)^{\frac{3}{2}} \left(\frac{a}{x} \right)^{\frac{1}{3}} dx = \frac{6}{5} \pi a^2;$$

somit ist

$$O = \frac{12}{5} \pi a^2 = \frac{3}{5} \cdot 4\pi a^2.$$

327. Rotationsoberfläche der Sinuslinie $y = \sin x$

$$U_x = 2\pi \int_0^x y \, ds$$

Es ist $y' = \cos x$, $ds = \sqrt{1 + \cos^2 x} \, dx$, somit

$$\begin{aligned} U_x &= 2\pi \int_0^x \sin x \sqrt{1 + \cos^2 x} \, dx = 2\pi \int_x^0 \sqrt{1 + \cos^2 x} \, d \cos x \\ &= 2\pi \left\{ \cos x \sqrt{1 + \cos^2 x} + \frac{1}{2} \ln(\cos x + \sqrt{1 + \cos^2 x}) \right\}_x^0 \end{aligned}$$

Ein Abschnitt der Sinuslinie beschreibt somit bei der Drehung die Oberfläche

$$U_x = 4\pi \sqrt{2} - \pi \ln(3 - 2\sqrt{2}).$$

328. Die Oberfläche des Wulstes zu berechnen, der bei der Drehung des Kreises $x^2 + y^2 - 2ay = 0$ oder $r = 2a \sin \varphi$ um die x -Axe entsteht.

Es ist $ds = 2a \, d\varphi$, somit

$$U = 2\pi \int_0^\pi r \sin \varphi \cdot 2a \, d\varphi = 4\pi^2 a^2.$$

329. Fläche, erzeugt durch Drehung der Schleife der Lemniscate um die x -Axe.

Es ist

$$r^2 = 4a^2 \cos \varphi \sin \varphi, \text{ somit } r' = a \frac{\cos^2 \varphi - \sin^2 \varphi}{|\cos \varphi \sin \varphi|} \text{ und}$$

$$ds = \frac{a \, d\varphi}{\sqrt{\cos \varphi \sin \varphi}},$$

womit sich ergibt

$$U = 2\pi \int_0^{\frac{\pi}{2}} y \, ds = 4\pi a^2 \int_0^{\frac{\pi}{2}} \sin \varphi \, d\varphi = 4\pi a^2.$$

330. Den Flächeninhalt zu berechnen, den die Lemniscate $r^2 = 2a^2 \cos 2\varphi$ bei der Drehung um die x-Axe, bzw. y-Axe beschreibt.

Man findet $ds = \frac{a\sqrt{2}}{\sqrt{\cos 2\varphi}}$, somit

$$\frac{U_x}{2} = 2\pi \int_0^{\frac{\pi}{4}} y ds = 2\pi \int_0^{\frac{\pi}{4}} r \sin \varphi ds = 4a^2 \left(1 - \frac{1}{2}\sqrt{2}\right).$$

Die ganze Oberfläche, die von beiden Schleifen beschrieben wird, ist daher angegeben durch

$$U_x = 8a^2 \left(1 - \frac{1}{2}\sqrt{2}\right).$$

Ebenso ist

$$\frac{U_y}{2} = 2\pi \int_0^{\frac{\pi}{4}} x ds = 2\pi \int_0^{\frac{\pi}{4}} r \cos \varphi ds = 2\pi a^2 \sqrt{2},$$

$$U_y = 4\pi a^2 \sqrt{2}.$$

331. Fläche, erzeugt durch Drehung der Cardioide $r = 2a(1 + \cos \varphi)$ um die Polaraxe.

Es ist

$$ds = 4a \cos \frac{\varphi}{2} d\varphi, \quad y = r \sin \varphi = 2a(1 + \cos \varphi) \sin \varphi$$

somit

$$O = 2\pi \int_0^{\pi} y ds = \frac{128}{5} \pi a^2 = \frac{32}{5} \cdot 4\pi a^2.$$

b) Oberfläche von Cylinderflächen.

332. Stirn- und Scheitelfläche der Durchdringung der beiden Kreiscylinder (Fig. 26)

$$y = \sqrt{a^2 - x^2}, \quad z = \sqrt{a^2 - x^2}$$

zu berechnen.

$$O_{zx} = O_{xy} = \int_0^a z \sqrt{1 + y'^2} dx = a^2.$$

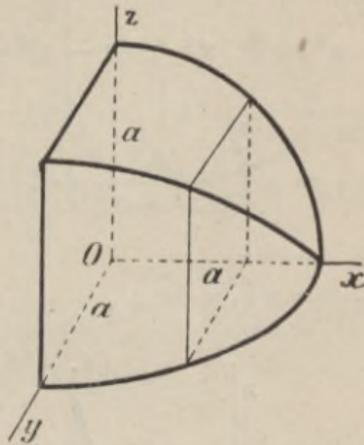


Fig. 26.

333. Die Oberfläche der Durchdringung der beiden Flächen $2p(z - c) + x^2 = 0$ und $ay - bx = 0$ zu berechnen.

$$\text{Stirnfläche } O_{xy} = \frac{2}{3} \frac{c}{a} \sqrt{(a^2 + b^2) 2pc}$$

$$\text{Scheitelfläche } O_{zy} = \frac{b}{3ap} (p^2 + 2pc)^{\frac{3}{2}}.$$

334. Desgl. für die Flächen

$$x^2 + z^2 - a^2 = 0, \quad ay - bx = 0$$

(kreisförmiges Klostergewölbe).

$$\text{Stirnfläche } O_{xy} = \int_0^a z \sqrt{1 + y'^2} dx$$

$$= \frac{\sqrt{a^2 + b^2}}{a} \int_0^a \sqrt{a^2 - x^2} dx = \frac{\pi}{4} a \sqrt{a^2 + b^2}$$

$$\text{Scheitelfläche } O_{zx} = \int_0^a y \sqrt{1+z'^2} dx = \int_0^a \frac{b dx}{\sqrt{a^2-x^2}} = a b.$$

335. Die Oberfläche der Durchdringung der beiden Flächen (Fig. 27)

$$x^2 + y^2 - a^2 = 0, \quad x^2 + (z-a)^2 - a^2 = 0$$

zu berechnen.

$$\text{Stirnfläche } O_{xy} = a \int_0^a \left(\frac{a}{\sqrt{a^2-x^2}} + 1 \right) dx = \left(\frac{\pi}{2} + 1 \right) a^2$$

$$\text{Scheitelfläche } O_{zx} = a \int_0^a dx = a^2.$$

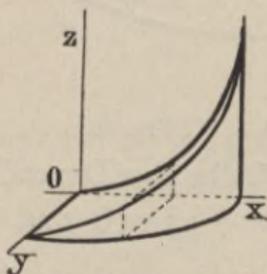


Fig. 27.

336. Desgleichen für $z = \sqrt{a^2-x^2}$, $y = \sqrt{ax-x^2}$ (Fig. 27 a).

$$\begin{aligned} \text{Stirnfläche } O_{xy} &= \frac{a}{2} \int_0^a \sqrt{\frac{a+x}{x}} dx \\ &= \frac{a^2}{2} \sqrt{2} - \frac{a^2}{4} \ln \frac{\sqrt{2}-1}{\sqrt{2}+1} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \text{Scheitelfläche } O_{zx} &= a \int_0^a \sqrt{\frac{x}{a+x}} dx \\ &= a^2 \sqrt{2} + \frac{a^2}{2} \ln \frac{\sqrt{2}-1}{\sqrt{2}+1} \end{aligned}$$

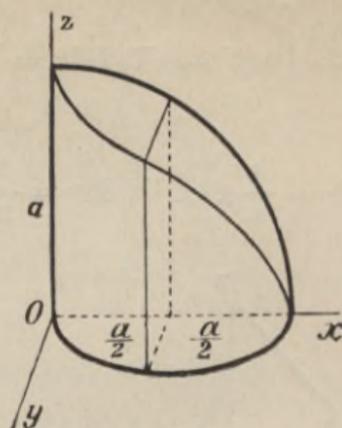


Fig. 27 a.

337. Die Oberfläche des gemeinschaftlichen Raumes der beiden Cylinderflächen

$$z^{\frac{2}{3}} + x^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0, \quad x^{\frac{2}{3}} + y^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0$$

zu berechnen.

Man erhält als ganze Oberfläche

$$\begin{aligned} O &= 8 O_{xy} = 8 \int_0^a z \sqrt{1 + y'^2} dx \\ &= 8 a^{\frac{1}{3}} \int_0^a x^{-\frac{1}{3}} \left(a^{\frac{2}{3}} - x^{\frac{2}{3}} \right)^{\frac{3}{2}} dx \end{aligned}$$

oder
$$O = 8 \cdot \frac{3}{5} a^2 = \frac{24}{5} a^2.$$

338. Stirn- und Scheitelfläche der Durchdringung der beiden Cylinderflächen (Fig. 28)

$$z^{\frac{2}{3}} + x^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0, \quad y = b - \frac{b}{a} x$$

zu berechnen. Man findet

$$O_{xy} = \frac{\sqrt{a^2 + b^2}}{a} \int_0^a \left(a^{\frac{2}{3}} - x^{\frac{2}{3}} \right)^{\frac{3}{2}} dx = \frac{3\pi}{32} a \sqrt{a^2 + b^2}$$

$$O_{zx} = a^{\frac{1}{3}} \int_0^a \left(b - \frac{b}{a} x \right) x^{-\frac{1}{3}} dx = \frac{9}{10} a b.$$

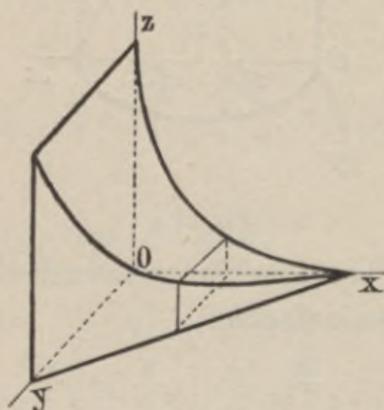


Fig. 28.

c) Besondere cylindrische Oberflächen.

339. Die Oberfläche des Kreiscylinders

$$y = \sqrt{2ax - x^2}$$

zu berechnen, der unten durch die xy -Ebene und oben durch die Kugelfläche $z = \sqrt{4a^2 - x^2 - y^2}$ begrenzt ist

$$O = \int_0^{2a} z \sqrt{1 + \left(\frac{dy}{dx} \right)^2} dx = 2a \sqrt{2a} \int_0^{2a} \frac{dx}{2\sqrt{x}} = 4a^2.$$

340. Das Stück der Cylinderfläche $y = \sqrt{2ax - x^2}$ zu berechnen, welches von der xy -Ebene und der parabolischen Fläche $x^2 + y^2 - 2az = 0$ begrenzt ist.

$$\frac{O}{2} = a \int_0^{2a} \frac{x dx}{\sqrt{2ax - x^2}} = \pi a^2, \quad O = 2\pi a^2.$$

341. Berechne ebenso die Stirnfläche des Cylinders $y = \sqrt{2ax - x^2}$, der oben durch die Kegelfläche

$$\frac{x^2 + y^2}{a^2} - \frac{z^2}{c^2} = 0$$

begrenzt ist.

$$O = c \sqrt{2a} \int_0^{2a} \frac{dx}{\sqrt{2a - x}} = 4ac.$$

342. Die Stirnfläche des Cylinders

$$\frac{x^2}{a^3} + \frac{y^2}{a^3} - \frac{z^2}{a^3} = 0$$

zu berechnen, der oben von der Kugelfläche

$$x^2 + y^2 + z^2 - a^2 = 0$$

und unten von der xy -Ebene begrenzt ist

$$\frac{O}{8} = \sqrt{3} a^{\frac{2}{3}} \int_0^a \sqrt{a^{\frac{2}{3}} - x^{\frac{2}{3}}} dx = 3\sqrt{3} \frac{\pi}{16} a^2,$$

$$O = \frac{3}{2} \sqrt{3} \pi a^2.$$

§ 26. Rektifikation der Raumkurven.

Eine Raumkurve (Fig. 29) kann als Schnittkurve zweier Flächen $F(x, y, z) = 0$, $\Phi(x, y, z) = 0$ oder als Schnitt zweier Cylinderflächen $y = f(x)$, $z = \varphi(x)$ betrachtet werden. In letzterem Fall ist

$$\frac{dy}{dx} = f'(x), \quad \frac{dz}{dx} = \varphi'(x)$$

und ist das Linienelement der Raumkurve angegeben durch

$$ds = \sqrt{1 + \left(\frac{dy}{dx}\right)^2 + \left(\frac{dz}{dx}\right)^2} dx.$$

Hieraus ergibt sich als Länge des Kurvenbogens zwischen den Punkten P und Q mit den Abscissen x_0 und x

$$s = \int_{x_0}^x \sqrt{1 + y'^2 + z'^2} dx.$$

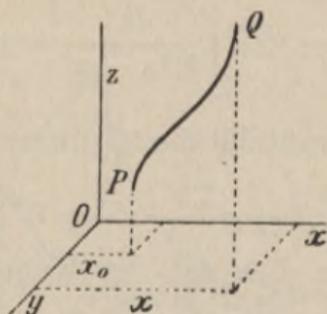


Fig. 29.

Werden die Koordinaten eines Punktes der Raumkurve in Funktion eines Parameters t ausgedrückt

$$x = \varphi(t), \quad y = \psi(t), \quad z = \chi(t),$$

so ist

$$s = \int_{x_0 = \varphi(t_0)}^{x = \varphi(t)} \sqrt{\varphi'^2 + \psi'^2 + \chi'^2} dt.$$

343. Beispiel. Die Länge der Schraubenlinie

$$x = a \cos t, \quad y = a \sin t, \quad z = \frac{h}{2\pi} t$$

zu bestimmen.

Es ist

$$\frac{dx}{dt} = -a \sin t, \quad \frac{dy}{dt} = a \cos t, \quad \frac{dz}{dt} = \frac{h}{2\pi},$$

somit

$$s = \int_0^t \sqrt{a^2 + \frac{h^2}{4\pi^2}} dt = \frac{1}{2\pi} \sqrt{h^2 + 4\pi^2 a^2} \cdot t.$$

§ 27. Uebungsbeispiele.

344. Die Länge der Schnittkurve der beiden Cylinderflächen $2x^3 - 3a^2y = 0$, $x^2 - az = 0$ zu berechnen.

$$y' = \frac{2x^2}{a^2}, \quad z' = \frac{2x}{a},$$

$$ds = \sqrt{1 + \frac{4x^2}{a^2} + \frac{4x^4}{a^4}} dx = \left(1 + \frac{2x^2}{a^2}\right) dx$$

$$s = \int_0^x \left(1 + \frac{2x^2}{a^2}\right) dx = x + \frac{2x^3}{3a^2} = x + y.$$

345. Die Schnittlinie der beiden Cylinderflächen $16y^2 - 9ax = 0$, $9z^4 - 16ax^3 = 0$ zu rektifizieren.

Man findet

$$ds = 1 + \frac{3}{4} \sqrt{\frac{a}{x}} + \frac{9a}{64x}, \text{ also}$$

$$s = x + \frac{3}{2} \sqrt{ax} + \frac{9}{64} a \ln x.$$

346. Wird die archimedische Spirale als Cylinderfläche angesehen, so schneidet dieselbe den Kegel

$$x^2 + y^2 - z^2 = 0$$

nach einer konischen Spirale, welche die Gleichungen erhält $x = a\varphi \cos \varphi$, $y = a\varphi \sin \varphi$, $z = a\varphi$.

Ihre Länge wird für $\varphi = 0$ bis $\varphi = \varphi$

$$s = \frac{a\varphi}{2} \sqrt{\varphi^2 + 2} + a \ln \frac{\varphi + \sqrt{\varphi^2 + 2}}{\sqrt{2}}.$$

347. Die parabolische Schraubenlinie ist die Schnittlinie der beiden Flächen

$$x^2 + y^2 - 2az = 0, \quad z = 2a \operatorname{arc} \operatorname{tg} \frac{y}{x}$$

und kann durch die Gleichungen dargestellt werden

$$x = 2 a \sqrt{\varphi} \cos \varphi, \quad y = 2 a \sqrt{\varphi} \sin \varphi, \quad z = 2 a \varphi.$$

Ihre Länge wird

$$s = \sqrt{2 a z} + \frac{2}{3} \sqrt{\frac{z^3}{2 a}} = r + \frac{1}{3} \frac{r z}{a}.$$

348. Die Länge der konischen Spirale

$$x = a e^{k\varphi} \cos \varphi, \quad y = a e^{k\varphi} \sin \varphi, \quad z = a e^{k\varphi}$$

zu finden.

Man erhält $ds = a e^{k\varphi} \sqrt{1 + 2 k^2} d\varphi$ und

$$s = a \sqrt{1 + 2 k^2} \int_0^{\varphi} e^{k\varphi} d\varphi = \frac{a}{k} \sqrt{1 + 2 k^2} (e^{k\varphi} - 1).$$

349. Die Schnittlinie der beiden Flächen

$$c z = \sqrt{2} (x^2 - y^2), \quad z (x - y) = 2 (x^2 + y^2)$$

zu rektifizieren. Man erhält für den Bogen vom Ursprung bis zum Punkt P (x y z) die Länge

$$s = 3 x - 3 y + z.$$

VIII. Abschnitt.

Schwerpunktsbestimmungen.

§ 28. Schwerpunkt von ebenen Kurvenbögen.

a) Für rechtwinklige Koordinaten.

Die Schwerpunktskoordinaten ξ η des Kurvenbogens A B (Fig. 30) bestimmen sich aus

$$\xi \int_b^a ds = \int_b^a x ds, \quad \eta \int_b^a ds = \int_b^a y ds$$

wo $\int ds$ die Länge des Bogens A B bedeutet.

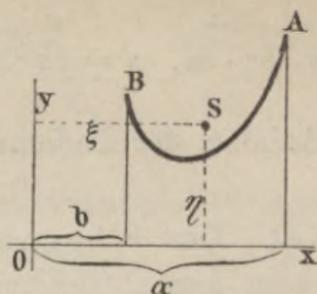


Fig. 30

350. Beispiel. Den Schwerpunkt des Viertelskreisbogens zu bestimmen.

Die Gleichung des Kreises sei $x^2 + y^2 - a^2 = 0$, dann ist

$$y = \sqrt{a^2 - x^2}, \quad y' = -\frac{x}{\sqrt{a^2 - x^2}}, \quad \int_0^a ds = \frac{\pi}{2} a \quad \text{und}$$

$$\int_0^a x \, ds = \int_0^a y \, ds = a \int_0^a \frac{x \, dx}{\sqrt{a^2 - x^2}} = a^2,$$

somit ergibt sich

$$\xi = \eta = a^2 : \frac{\pi}{2} a = \frac{2a}{\pi}.$$

b) Für Polarkoordinaten.

Wenn die Gleichung der Kurve in Polarkoordinaten gegeben ist $r = f(\varphi)$, so gelten für ξ , η die Ausdrücke (Fig. 31)

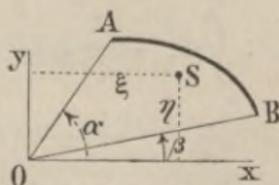


Fig. 31.

$$\xi = \int_{\beta}^{\alpha} r \cos \varphi \, ds : \int_{\beta}^{\alpha} ds, \quad \eta = \int_{\beta}^{\alpha} r \sin \varphi \, ds : \int_{\beta}^{\alpha} ds,$$

wo α und β die Azimuts der Radienvektoren OA und OB bedeuten.

351. Beispiel. Den Schwerpunkt eines Kreisbogens zu bestimmen, dessen Gleichung $r = a$ ist.

Man erhält $ds = a \, d\varphi$, somit

$$\xi = \int_{\beta}^{\alpha} a^2 \cos \varphi \, d\varphi : \int_{\beta}^{\alpha} a \, d\varphi, \quad \eta = \int_{\beta}^{\alpha} a^2 \sin \varphi \, d\varphi : \int_{\beta}^{\alpha} a \, d\varphi \text{ oder}$$

$$\xi = a \frac{\sin \alpha - \sin \beta}{\alpha - \beta}, \quad \eta = -a \frac{\cos \alpha - \cos \beta}{\alpha - \beta}.$$

Hieraus ergeben sich für $\beta = 0$, $\alpha = \frac{\pi}{2}$ als Schwerpunktskoordinaten des Viertelskreisbogens

$$\xi = \eta = \frac{2a}{\pi}.$$

§ 29. Uebungsbeispiele.

352. Den Schwerpunkt des Asteroidenbogens zu bestimmen. Die Gleichung der Kurve ist

$$x^{\frac{2}{3}} + y^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0.$$

Man setze $x = a \cos^3 \varphi$, $y = a \sin^3 \varphi$, dann folgt für $\varphi = 0$ bis $\varphi = \varphi$

$$\xi = \int_0^{\varphi} x \, ds : \int_0^{\varphi} ds = \frac{2}{5} a (1 - \cos^5 \varphi),$$

$$\eta = \int_0^{\varphi} y \, ds : \int_0^{\varphi} ds = \frac{2}{5} a \sin^5 \varphi.$$

Für $\varphi = 0$ bis $\varphi = \frac{\pi}{2}$ folgt hieraus

$$\xi = \eta = \frac{2}{5} a.$$

353. Den Schwerpunkt des Bogens der Cykloide

$$x = a(\varphi - \sin \varphi), \quad y = a(1 - \cos \varphi)$$

für $\varphi = 0$ bis $\varphi = \varphi$ zu bestimmen.

Man findet

$$\xi = 2a \frac{\sin \frac{\varphi}{2} - \frac{1}{3} \sin^3 \frac{\varphi}{2} - \frac{\varphi}{2} \cos \frac{\varphi}{2}}{1 - \cos \frac{\varphi}{2}},$$

$$\eta = 2a \frac{\frac{2}{3} - \cos \frac{\varphi}{2} - \frac{1}{3} \sin^3 \frac{\varphi}{2}}{1 - \cos \frac{\varphi}{2}}.$$

Für $\varphi = 2\pi$ ergeben sich hieraus als Koordinaten des Schwerpunkts eines Cykloidenzweigs

$$\xi = \pi a, \quad \eta = \frac{5}{3} a.$$

354. Den Schwerpunkt des Bogens der Kurve $9ay^2 - x(x-3a)^2 = 0$ zwischen $x=0$ und $x=x$ zu bestimmen.

$$\xi = \frac{x(3x+5a)}{5(x+3a)}, \quad \eta = \frac{1}{3} \sqrt{\frac{x}{a}} \cdot \frac{x^2 - 3ax - 9a^2}{x+3a}.$$

Für $x = 3a$ folgt $\xi = \frac{4}{5} a$, $\eta = -\frac{a}{2} \sqrt{3}$.

355. Den Schwerpunkt des Bogens PA der Kurve (Kreis) $r = 2a \cos \varphi$ für $\varphi = 0$ bis $\varphi = \varphi$ zu bestimmen. (Fig. 32.) Es ist

$$\xi = \frac{a}{\varphi} \left(\varphi + \frac{1}{2} \sin 2\varphi \right), \quad \eta = \frac{a}{\varphi} \sin^2 \varphi.$$

Für $\varphi = \frac{\pi}{2}$ ergeben sich hieraus als Schwerpunktskoordinaten des Halbkreisbogens

$$\xi = a, \quad \eta = \frac{2a}{\pi}.$$

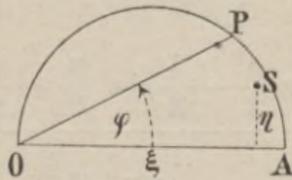


Fig. 32.

356. Kettenlinie. Den Schwerpunkt des Bogens von $x = 0$ bis $x = x$ zu bestimmen.

$$\xi = x - a \frac{e^{\frac{x}{a}} - 2 + e^{-\frac{x}{a}}}{e^{\frac{x}{a}} - e^{-\frac{x}{a}}}, \quad \eta = \frac{4x + a \left(e^{\frac{2x}{a}} - e^{-\frac{2x}{a}} \right)}{4 \left(e^{\frac{x}{a}} - e^{-\frac{x}{a}} \right)}.$$

357. Den Schwerpunkt des Bogens der Kurve $y^2 = 2ax - x^2$ von $x = 0$ bis $x = x$ zu bestimmen.

$$\xi = a - \frac{\sqrt{2ax - x^2}}{\frac{\pi}{2} - \arcsin \frac{a-x}{a}}, \quad \eta = \frac{x}{\frac{\pi}{2} - \arcsin \frac{a-x}{a}}.$$

Für $x = 2a$ folgt hieraus, wie in 355

$$\xi = a, \quad \eta = \frac{2a}{\pi}.$$

§ 30. Schwerpunkt von ebenen Flächengebilden.

a) Den Schwerpunkt des Flächenstücks $PABQ$ (Fig. 33) zu bestimmen.

Das Moment des schraffierten elementaren Flächestreifens in Bezug auf die y -Axe, resp. x -Axe ist

$$y \, dx \cdot x \text{ resp. } y \, dx \cdot \frac{y}{2},$$

daher ist, wenn $U = \int_b^a y \, dx$ den Inhalt der Fläche $PABQ$ und ξ , η die Koordinaten des Schwerpunkts bezeichnen

$$\xi U = \int_b^a x y \, dx, \quad \eta U = \frac{1}{2} \int_b^a y^2 \, dx,$$

woraus folgt

$$\xi = \int_b^a x y \, dx : U, \quad \eta = \frac{1}{2} \int_b^a y^2 \, dx : U.$$

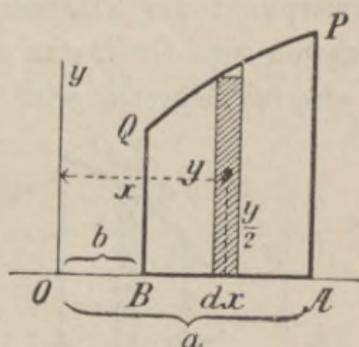


Fig. 33.

358. Beispiel. Den Schwerpunkt des Kreisquadranten zu bestimmen. (Fig. 34.)

Für die Kreisgleichung $x^2 + y^2 - a^2 = 0$ erhält man

$$y = \sqrt{a^2 - x^2},$$

$$U = \int_0^a y \, dx = \frac{\pi}{4} a^2,$$

$$\int_0^a x y \, dx = -\frac{1}{3} (a^2 - x^2)^{\frac{3}{2}} \Big|_0^a = \frac{a^3}{3}$$

$$\frac{1}{2} \int_0^a y^2 \, dx = \frac{1}{2} \left(a^2 x - \frac{x^3}{3} \right) \Big|_0^a = \frac{a^3}{3},$$

daher ist

$$\xi = \eta = \frac{a^3}{3} : \frac{\pi}{4} a^2 = \frac{4a}{3\pi}.$$

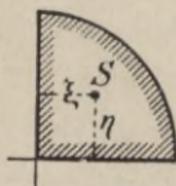


Fig. 34.

b) Den Schwerpunkt des Flächenstücks (Fig. 35) zu bestimmen, das von zwei Ordinaten und den Kurven $y = f(x)$ und $y = \varphi(x)$ begrenzt wird.

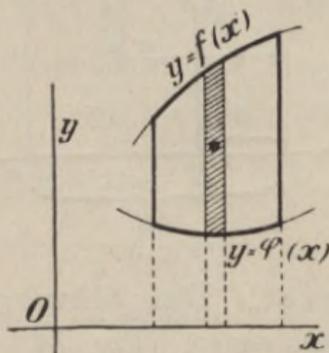


Fig. 35.

Man erhält für die Koordinaten ξ und η des gesuchten Schwerpunkts die Ausdrücke

$$\xi = \frac{M_x}{U}, \quad \eta = \frac{M_y}{U},$$

wo
$$U = \int_b^a \{f(x) - \varphi(x)\} dx$$

den Flächeninhalt und

$$M_x = \int_b^a x \{f(x) - \varphi(x)\} dx, \text{ bzw.}$$

$$M_y = \frac{1}{2} \int_b^a \{f^2(x) - \varphi^2(x)\} dx$$

die Momente des Flächenstücks P A B Q in Bezug auf die x-Axe, resp. y-Axe darstellen.

359. Beispiel. Den Schwerpunkt des gemeinschaftlichen Flächenstücks der beiden Parabeln (Fig. 36) $y^2 = 2px$ und $x^2 = 2py$ zu bestimmen.

Man setze

$$y = \sqrt{2px} = f(x) \text{ und } y = \frac{x^2}{2p} = \varphi(x),$$

dann ist

$$U = \int_0^{2p} \left\{ \sqrt{2px} - \frac{x^2}{2p} \right\} dx = \frac{4}{3} p^2 \text{ und}$$

$$M_x = \int_0^{2p} x \left(\sqrt{2px} - \frac{x^2}{2p} \right) dx = \frac{6}{5} p^3,$$

$$M_y = \frac{1}{2} \int_0^{2p} \left\{ 2px - \frac{x^4}{4p} \right\} dx = \frac{6}{5} p^3,$$

somit ergibt sich

$$\xi = \eta = \frac{M_x}{U} = \frac{M_y}{U} = \frac{6}{5} p^3 : \frac{4}{3} p^2 = \frac{9}{10} p.$$

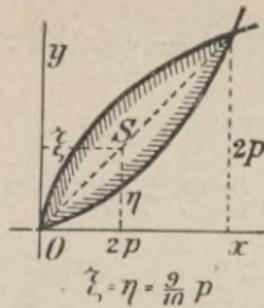


Fig. 36.

360. Beispiel. Den Schwerpunkt des (kleineren) Kreissegments (Fig. 37) zu bestimmen, welches durch die Gerade $x + y - a = 0$ von dem Kreis $x^2 + y^2 - a^2 = 0$

abgeschnitten wird.

Man erhält

$$U = \frac{a^2}{4} (\pi - 2), \quad M_x = M_y = \frac{a^3}{6}, \quad \text{daher ist}$$

$$\xi = \eta = \frac{2a}{3(\pi - 2)}$$

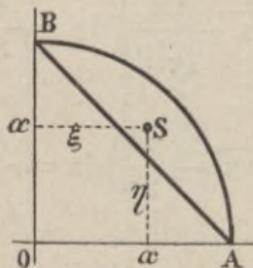


Fig. 37.

c) Für Polarkoordinaten. Den Schwerpunkt eines Flächensektors (Fig. 38) zu bestimmen, der von der Kurve $r = f(\varphi)$ und zwei Radienvektoren bestimmt ist.

Die Entfernung p des Schwerpunkts des Sektors

A O B von der Polaraxe (Fig. 38) ist angegeben durch

$$p = \frac{1}{3} \int_{\beta}^{\alpha} r^3 \sin \varphi \, d\varphi : \frac{1}{2} \int_{\beta}^{\alpha} r^2 \, d\varphi$$

Das Azimut ψ des Vektors nach dem Schwerpunkt wird durch die Bedingung bestimmt, dass die beiden Sektoren A O C und C O B gleich sein müssen:

$$\int_{\psi}^{\alpha} r^2 \, d\varphi = \int_{\beta}^{\psi} r^2 \, d\varphi$$

Der zugehörige Radiusvektor erhält die Länge

$$e = \frac{p}{\sin \psi}$$

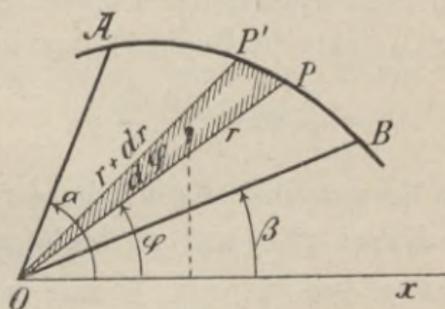


Fig. 38.

361. Beispiel. Den Schwerpunkt eines Kreis-sektors zu bestimmen.

Die Gleichung des Kreises ist $r = a$, somit ist

$$\begin{aligned} p &= \frac{1}{3} \int_0^{\alpha} a^3 \sin \varphi \, d\varphi : \frac{1}{2} \int_0^{\alpha} a^2 \, d\varphi \\ &= -\frac{a}{3} \cos \varphi : \frac{\varphi}{2} \Big|_0^{\alpha} \text{ oder} \end{aligned}$$

$$p = \frac{a}{3} (1 - \cos \alpha) : \frac{a}{2} = \frac{2a}{3\alpha} (1 - \cos \alpha)$$

$$\rho = \frac{p}{\sin \frac{\alpha}{2}} = \frac{2a}{3\alpha} \cdot \frac{2 \sin^2 \frac{\alpha}{2}}{\sin \frac{\alpha}{2}} = \frac{4a}{3\alpha} \sin \frac{\alpha}{2}.$$

Für $\alpha = \frac{\pi}{2}$ folgt hieraus wie oben No. 358 als Schwerpunktsordinate eines Kreisquadranten

$$p = \frac{4a}{3\pi}$$

§ 31. Uebungsbeispiele.

362. Den Schwerpunkt der Parabelfläche vom Ursprung bis zur Ordinate des Punkts P (x y) zu bestimmen.

$$\xi = \frac{3}{5} x, \quad \eta = \frac{3}{8} y.$$

363. Den Schwerpunkt der Fläche der allgemeinen parabolischen Kurve $y^n = ax^m$ zu bestimmen.

$$\xi = \frac{m+n}{m+2n} x, \quad \eta = \frac{1}{2} \frac{m+n}{n+2m} y.$$

364. Den Schwerpunkt des Halbkreises zu ermitteln.

$$\eta = \frac{4a}{3\pi}.$$

365. Den Schwerpunkt der Fläche der Cycloide mit den Gleichungen $x = a(\varphi - \sin \varphi)$, $y = a(1 - \cos \varphi)$ zu bestimmen.

$$\xi = \pi a, \quad \eta = \frac{5}{6} a.$$

366. Den Schwerpunkt des Asteroidenquadranten zu bestimmen. Gleichung der Asteroide:

$$x^{\frac{2}{3}} + y^{\frac{2}{3}} - a^{\frac{2}{3}} = 0.$$

$$\xi = \eta = \frac{256}{315} \frac{a}{\pi}$$

367. Den Schwerpunkt des Ellipsenquadranten zu berechnen.

Es ergeben sich als Koordinaten des Schwerpunkts

$$\xi = \frac{4a}{3\pi}, \quad \eta = \frac{4b}{3\pi}.$$

368. Den Schwerpunkt der halben Schleife der Curve $ay^3 = ax^2 - x^3$ zu berechnen.

$$\xi = -\frac{4}{7}a, \quad \eta = \frac{5}{32}a.$$

369. Den Schwerpunkt der Fläche der Neil'schen Parabel $ay^2 = x^3$ zu bestimmen.

$$\xi = \frac{5}{7}x, \quad \eta = \frac{5}{16}y.$$

370. Den Schwerpunkt der halben gemeinschaftlichen Fläche O A P (Fig. 39) der beiden Kreise

$y = f(x) = \sqrt{a^2 - x^2}$ und $y = \varphi(x) = a - \sqrt{a^2 - x^2}$ zu bestimmen.

$$\xi = \frac{5a}{2(4\pi - 3\sqrt{3})}, \quad \eta = \frac{a}{2}.$$

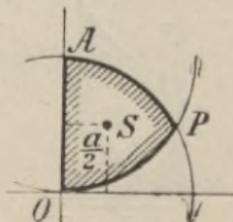


Fig. 39.

371. Den Schwerpunkt der halben gemeinschaftlichen Fläche der Parabel $x^2 = 2py$ und des Kreises $x^2 - y^2 - 8p^2 = 0$ zu bestimmen.

Man erhält

$$U = \int_0^{2p} \left\{ \sqrt{8p^2 - x^2} - \frac{x^2}{2p} \right\} dx = \left(\frac{2}{3} + \pi \right) p^2,$$

$$M_x = \int_0^{2p} \left\{ x \sqrt{8p^2 - x^2} - \frac{x^3}{2p} \right\} dx = \frac{16\sqrt{2} - 14}{3} p^3,$$

$$M_y = \frac{1}{2} \int_0^{2p} \left\{ 8p^2 - x^2 - \frac{x^4}{4p^2} \right\} dx = \frac{88}{15} p^3,$$

somit ist

$$\xi = \frac{M_x}{U} = \frac{16\sqrt{2} - 14}{2 + 3\pi} p, \quad \eta = \frac{M_y}{U} = \frac{88 p}{5(2 + 3\pi)}$$

372. Den Schwerpunkt der Fläche (Fig. 40) zu bestimmen, die von den Parallelen $x = a$ und $x = 0$ sowie den Parabeln $x^2 - 2p(y - b) = 0$ und $x^2 - 2py = 0$ begrenzt ist. — Man findet

$$U = ab, \quad M_x = \frac{a^2 b}{2}, \quad M_y = \frac{a^3 b}{6p} + \frac{ab^2}{2},$$

womit sich ergibt

$$\xi = \frac{a}{2}, \quad \eta = \frac{a^2 + 3bp}{6p}.$$

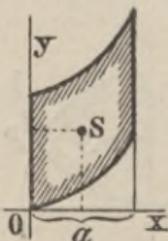


Fig. 40.

373. Den Schwerpunkt des Flächenstücks (Fig. 41) zu bestimmen, das von der Ellipse $\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0$, dem Kreis $x^2 + y^2 - a^2 = 0$ und der Ordinatenaxe begrenzt ist. — Man findet

$$U = \frac{\pi}{4} a (a - b), \quad M_x = \frac{a^2}{3} (a - b), \quad M_y = a \frac{(a^2 - b^2)}{3},$$

somit ist

$$\xi = \frac{4a}{3\pi}, \quad \eta = \frac{4(a+b)}{3\pi}.$$

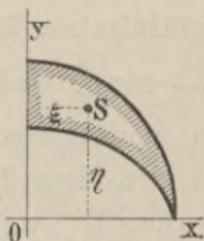


Fig. 41.

374. Den Schwerpunkt der Fläche der archimedischen Spirale $r = a\varphi$ zu bestimmen.

Man findet

$$p = \frac{2a}{\varphi^3} \left(-\varphi^3 \cos \varphi + 3\varphi^2 \sin \varphi + 6\varphi \cos \varphi - 6 \sin \varphi \right)$$

Für das Azimut ψ des Schwerpunkts erhält man

$$\psi = \frac{\varphi}{2} \sqrt[3]{4}, \quad \varrho = \frac{p}{\sin \psi}.$$

375. Den Schwerpunkt der Fläche $r = a \cos \varphi \sin \varphi$ zu bestimmen.

Man erhält

$$\xi = \eta = \frac{64a}{105\pi}.$$

376. Den Schwerpunkt der Fläche $r^2 = a^2 \sin \varphi$ zu bestimmen.

$$p = \frac{2}{3} a.$$

377. Den Schwerpunkt der halben Fläche der Cardioide $r = 2a(1 + \cos \varphi)$ zu bestimmen.

Man erhält

$$p = \frac{32a}{9\pi}.$$

§ 32. Schwerpunkt von räumlichen Gebilden. Die Guldinischen Regeln.

a) Schwerpunkt eines beliebigen Körpers.

Schneidet eine in der Entfernung x senkrecht zur x -Axe gelegte Ebene von dem Körper, dessen Oberfläche durch die Gleichung $F(xyz) = 0$ oder $z = f(xy)$ dargestellt ist, eine scheibenförmige Figur vom Inhalt U aus, so berechnet sich die Schwerpunktsabszisse ξ desjenigen Teils des Körpers, der zwischen den Ebenen $x = a$ und $x = b$ liegt, aus

$$\xi \int_b^a U \, dx = \int_b^a x U \, dx,$$

woraus folgt

$$\xi = \frac{\int_b^a x U \, dx}{\int_b^a U \, dx}$$

378. Beispiel. Den Schwerpunkt einer Zone des Ellipsoids

$$F(xyz) = \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} + \frac{z^2}{c^2} - 1 = 0$$

zwischen den Ebenen x und $x + h$ zu berechnen.

Eine Ebene, senkrecht zur x -Axe, in der Entfernung x gelegt, schneidet aus dem Körper eine Ellipse von den Halbaxen $b \sqrt{1 - \frac{x^2}{a^2}}$, $c \sqrt{1 - \frac{x^2}{a^2}}$ aus, welche demnach den Inhalt $U = \pi b c \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right)$ hat. Es ist daher die Abscisse des Schwerpunkts der Zone angegeben durch

$$\xi = \int_x^{x+h} x \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) dx : \int_x^{x+h} \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) dx,$$

wofür man erhält

$$\xi = \frac{3}{4} (2x + h) \frac{2x^2 + 2hx + h^2 - 2a^2}{3x^2 + 3hx + h^2 - 3a^2}$$

Für $x = 0$ und $h = a$ ergibt sich hieraus als Schwerpunktsabscisse des halben Ellipsoids

$$\xi = \frac{3}{8} a.$$

b) Schwerpunkt von Rotationskörpern.

Wird die ebene Kurve $y = f(x)$ um die x -Axe gedreht, so beschreibt sie einen Umdrehungskörper, für welchen $U = \pi y^2 = \pi f^2(x)$ ist und dessen Schwerpunkt demnach vom Ursprung die Entfernung hat

$$\xi = \int_b^a x f^2(x) dx = \int_b^a f^2(x) dx$$

379. Beispiel. Die Parabel $y^2 = 2px$ erzeugt bei der Drehung um die x -Axe einen Rotationskörper, dessen Schwerpunktsabscisse ξ ist

$$\xi = \int_0^x x y^2 dx : \int_0^x y^2 dx \text{ oder } \xi = \int_0^x x^2 dx : \int_0^x x dx,$$

woraus folgt $\xi = \frac{2}{3} x$.

c) Erste Guldinische Regel.

Der Rauminhalt V eines Rotationskörpers, der durch Drehung einer Figur — Meridianfigur (Fig. 42) — um eine in ihrer Ebene liegende Axe erzeugt wird, ist gleich dem Flächeninhalt U dieser Figur multipliziert mit dem Weg $2\pi\eta$, den ihr Schwerpunkt S bei der Drehung beschreibt.

$$V = 2\pi\eta \cdot U.$$

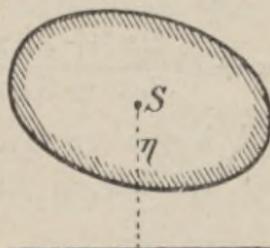


Fig. 42.

Dieser Satz heisst die erste Guldinische Regel und gilt für jede beliebige Figur, welche Umgrenzung dieselbe auch haben möge.

Wenn V und U bekannt sind, lässt sich hieraus auch die Ordinate η des Schwerpunkts der Meridianfigur berechnen

$$\eta = \frac{V}{2\pi U}.$$

380. Beispiel. Den Rauminhalt zu bestimmen, den ein gleichseitiges Dreieck von der Seite a bei der Drehung um eine Seite beschreibt.

Flächeninhalt des Dreiecks $U = \frac{a^2}{4} \sqrt{3}$,

$$\text{Schwerpunktsordinate } \eta = \frac{1}{3} \cdot \frac{a}{2} \sqrt{3} = \frac{a}{6} \sqrt{3},$$

somit ist

$$V = 2 \pi \eta \cdot U = 2 \pi \frac{a}{6} \sqrt{3} \cdot \frac{a^2}{4} \sqrt{3} = \frac{\pi}{4} a^3.$$

381. Beispiel. Den Schwerpunkt der Halbkreisfläche zu bestimmen.

Wird dieselbe um den Durchmesser gedreht, so erzeugt sie eine Kugel vom Inhalt $V = \frac{4}{3} \pi a^3$. Die Fläche des Halbkreises selbst ist $U = \frac{\pi}{2} a^2$, daher ist, wenn η die zu suchende Schwerpunktsordinate ist

$$2 \pi \eta \cdot \frac{\pi}{2} a^2 = \frac{4}{3} \pi a^3,$$

woraus folgt
$$\eta = \frac{4a}{3\pi}.$$

d) Schwerpunkt von Umdrehungsflächen.

Das Bogenelement ds der Kurve $y = f(x)$ erzeugt bei der Drehung um die x -Axe eine reifförmige Fläche vom Inhalt $2 \pi y ds$, dessen Moment in Bezug auf eine durch den Ursprung senkrecht zur x -Axe gelegte Ebene ist $x \cdot 2 \pi y ds$. Ist daher ξ die Schwerpunktsabscisse der Rotationsfläche zwischen den Ebenen $x = a$ und $x = b$,

so ist $\xi \int_b^a y ds = \int_b^a x y ds$, woraus folgt

$$\xi = \frac{\int_b^a x y ds}{\int_b^a y ds}.$$

382. Beispiel. Den Schwerpunkt der Kegeloberfläche zu bestimmen, die erzeugt wird, indem sich die Gerade $\frac{x}{a} + \frac{y}{b} - 1 = 0$ um die x-Axe dreht.

Es ist

$$y = \frac{b}{a}(a - x), \quad y' = -\frac{b}{a}, \quad ds = \frac{\sqrt{a^2 + b^2}}{a} dx,$$

somit

$$\begin{aligned} \int_0^a y ds &= \frac{b}{a^2} \sqrt{a^2 + b^2} \int_0^a (a - x) dx \\ &= \frac{b}{a^2} \sqrt{a^2 + b^2} \left(ax - \frac{x^2}{2} \right)_0^a = \frac{b}{2} \sqrt{a^2 + b^2} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \int_0^a x y ds &= \frac{b}{a^2} \sqrt{a^2 + b^2} \int_0^a (ax - x^2) dx \\ &= \frac{b}{a^2} \sqrt{a^2 + b^2} \left(a \frac{x^2}{2} - \frac{x^3}{3} \right)_0^a = \frac{ab}{6} \sqrt{a^2 + b^2}, \end{aligned}$$

somit ist $\xi = \frac{1}{3} a.$

383. Beispiel. Den Schwerpunkt der Halbkugel- fläche zu bestimmen, die bei der Drehung eines Viertels- kreises um einen Halbmesser erzeugt wird.

Man findet

$$\int_0^a y ds = a^2, \quad \int_0^a x y ds = \frac{a^3}{2}, \quad \text{somit ist } \xi = \frac{a}{2}.$$

c) Zweite Guldinische Regel.

Eine geschlossene oder offene ebene Kurve (Fig. 43) (oder irgend eine Figur) beschreibt bei der Drehung

um eine ausserhalb ihres Umfangs liegende Axe einen Flächeninhalt O , der gleich dem Produkt aus der Länge S dieser Kurve mal dem Weg $2\pi\eta$ ihres Umfangschwerpunkts ist $O = 2\pi\eta S$.

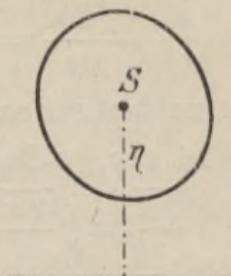


Fig. 43.

Dieser Satz kann auch dazu dienen, den Umfangschwerpunkt einer Kurve zu bestimmen, wenn ihre Länge S und die Oberfläche O bekannt ist, welche sie bei der Drehung um eine Gerade erzeugt.

384. Beispiel. Die Oberfläche zu berechnen, welche ein gleichseitiges Dreieck von der Seite a bei der Drehung um eine Seite beschreibt.

$$S = 3a, \quad \eta = \frac{1}{3}h = \frac{1}{3} \cdot \frac{a}{2}\sqrt{3} = \frac{a}{6}\sqrt{3},$$

$$O = 2\pi\eta \cdot S = \pi\sqrt{3}a^2.$$

385. Beispiel. Den Schwerpunkt des Halbkreisbogens zu berechnen.

Der Halbkreis erzeugt bei der Drehung um den Durchmesser eine Kugelfläche vom Inhalt $O = 4\pi a^2$; da ferner $S = \pi a$ ist, so folgt

$$4\pi a^2 = 2\pi\eta \cdot \pi a, \quad \eta = \frac{2a}{\pi},$$

wie sich auch weiter oben schon ergeben hat.

§ 33. Uebungsbeispiele.

a) Schwerpunkt von beliebigen Körpern.

386. Den Schwerpunkt des Paraboloids

$$\frac{y^2}{b^2} + \frac{z^2}{c^2} - \frac{2x}{a} = 0$$

von $x = 0$ bis $x = x$ zu bestimmen.Ein Schnitt parallel zur yz -Ebene ist eine Ellipsevon den Halbachsen $b\sqrt{\frac{2x}{a}}$, $c\sqrt{\frac{2x}{a}}$, somit ist

$$U_x = 2\pi \frac{bcx}{a}, \quad V = \int_0^x U dx = \pi \frac{bcx^2}{a}$$

$$\int_b^a x U dx = 2\pi \frac{bc}{a} \int_0^a x^2 dx = \frac{2}{3}\pi \frac{bc}{a} x^3 \text{ und}$$

$$\xi = \int x U dx : \int U dx = \frac{2}{3} x.$$

387. Den Schwerpunkt des einmantligen Hyperboloids

$$\frac{x^2}{a^2} - \frac{y^2}{b^2} - \frac{z^2}{c^2} + 1 = 0$$

zu bestimmen.

$$U_x = \frac{\pi bc}{a^2} (x^2 - a^2), \quad V = \int_0^x U dx = \frac{\pi bc}{3a^2} (3a^2 x - x^3)$$

$$\int_0^a x U dx = \frac{\pi bc}{4a^2} (2a^2 x^2 - x^4), \quad \xi = \frac{3x}{4} \frac{2a^2 - x^2}{3a^2 - x^2}.$$

Für $x = a$ folgt hieraus $\xi = \frac{3}{8} a.$

388. Die Schwerpunktsabszisse des gemeinschaftlichen Raumes der beiden Cylinderflächen

$$y = \sqrt{a^2 - x^2}, \quad z = \sqrt{a^2 - x^2}$$

zwischen $x = 0$ und $x = a$, sowie $y = 0$ und $y = a$ zu bestimmen.

$$U_x = yz = a^2 - x^2, \quad V = \frac{2}{3} a^3,$$

$$\int_0^a x U_x dx = \int_0^a (a^2 x - x^3) dx = \frac{a^4}{4},$$

$$\xi = \frac{a^4}{4} : \frac{2}{3} a^3 = \frac{3}{8} a.$$

b) Schwerpunkt von Umdrehungskörpern.
Erste Guldinische Regel.

389. Schwerpunkt der Halbkugel, erzeugt durch Drehung eines Kreisquadranten um einen Halbmesser

$$U_x = \pi (a^2 - x^2), \quad V = \frac{2}{3} \pi a^3,$$

$$\int_0^a x U_x dx = \frac{\pi}{4} a^4, \quad \xi = \frac{3}{8} a.$$

390. Den Schwerpunkt des Rotationskörpers der Hyperbel

$$\frac{x^2}{a^2} - \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0$$

zu bestimmen.

a) Bei der Drehung um die x -Axe:

$$U_x = \pi \frac{b^2}{a^2} (x^2 - a^2), \quad V = \frac{\pi b^2}{3 a^2} (x^3 - 3 a^2 x),$$

$$\int_a^x x U dx = \frac{\pi}{4} \frac{b^2}{a^2} (x^4 - 2 a^2 x^2), \quad \xi = \frac{3}{4} \frac{x^3 - 2 a^2 x}{x^2 - 3 a^2}.$$

b) Bei der Drehung um die y -Axe ist

$$U_y = \pi \frac{a^2}{b^2} (y^2 + b^2), \quad V = \frac{\pi}{3} \frac{a^2}{b^2} (y^3 + 3b^2 y),$$

$$\int y U \, dy = \frac{\pi}{4} \frac{a^2}{b^2} (y^4 + 2b^2 y^2),$$

woraus folgt
$$\eta = \frac{3}{4} \frac{y^3 + 2b^2 y}{y^2 + 3b^2}.$$

391. Den Schwerpunkt des Körpers zu bestimmen, den die Schleife der Kurve $a(y^2 - x^2) + x^3 = 0$ bei der Drehung um die x -Axe beschreibt.

$$\xi = \frac{3}{5} a.$$

392. Welchen Rauminhalt (Wulst) beschreibt ein Kreis vom Radius a bei der Drehung um eine Gerade, welche vom Mittelpunkt desselben die Entfernung p hat?

$$V = 2\pi p \cdot \pi a^2 = 2\pi^2 p a^2.$$

393. Den Rauminhalt zu bestimmen, den das gemeinschaftliche Flächenstück der beiden Parabeln $y^2 = 2px$ und $x^2 = 2py$ bei der Drehung um eine der Axen beschreibt.

$$V = \frac{12}{5} \pi p^3.$$

394. Den Rauminhalt des Körpers zu berechnen, den das gemeinschaftliche Flächenstück der beiden Kurven

$$x^2 + y^2 - a^2 = 0, \quad \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} - 1 = 0$$

bei der Drehung um die Axen beschreibt.

a) Bei der Drehung um die x -Axe ist:

$$V = \frac{4}{3} \pi a (a^3 - b^3).$$

b) Bei der Drehung um die y-Axe ist:

$$V = \frac{4}{3} \pi a^2 (a - b).$$

Für $b = 0$ folgt hieraus beidesmal:

$$V = \frac{4}{3} \pi a^3$$

als Inhalt einer Kugel vom Radius a . Für $b = a$ dagegen ist $V = 0$.

395. Den Rauminhalt zu bestimmen, den das Segment des Kreises $r = 2 a \cos \varphi$, welches durch den Vektor zum Azimut α abgeschnitten wird, bei der Drehung um die Polaraxe beschreibt.

Man erhält

$$V = \frac{4\pi}{3} \cos^3 \alpha \cdot a^3.$$

Für $\alpha = 0$ folgt hieraus als Inhalt der Kugel

$$V = \frac{4}{3} \pi a^3.$$

396. Den Rauminhalt zu berechnen, den das schraffierte Flächenstück in Fig. 41 No. 373 bei der Drehung um die x-Axe beschreibt.

$$V = \frac{2}{3} \pi a (a^2 - b^2).$$

Für $a = b$ folgt hieraus $V = 0$ und für $b = 0$

$$V = \frac{2}{3} \pi a^3$$

(Halbkugel), wie es sein soll.

397. Den Schwerpunkt des Ellipsenquadranten zu bestimmen.

Bei der Drehung um die y -Axe ist $V_1 = \frac{2}{3} \pi a^2 b$,

„ „ „ „ „ x -Axe „ $V_2 = \frac{2}{3} \pi a b^2$.

Da $U = \frac{\pi}{4} a b$ ist, so folgt nach der ersten Guldinischen Regel

$$V_1 = 2 \pi \xi U, \quad V_2 = 2 \pi \eta U,$$

woraus sich ergibt

$$\xi = \frac{4 a}{3 \pi}, \quad \eta = \frac{4 b}{3 \pi}.$$

398. Den Rauminhalt zu berechnen, den eine Cykloide bei der Drehung um die Bahnlinie beschreibt.

$$V = \pi a^3 \int_0^{2\pi} (1 - \cos \varphi)^3 d\varphi = 5 \pi^2 a^3.$$

Da $U = 3 \pi a^2$ und $\eta = \frac{5}{6} a$, so giebt auch die Guldinische Regel denselben Wert

$$V = 2 \pi \cdot \frac{5}{6} a \cdot 3 \pi a^2 = 5 \pi^2 a^3.$$

c) Schwerpunkt von Umdrehungsflächen.
Zweite Guldinische Regel.

399. Den Schwerpunkt der Kugelzone zu berechnen. (Fig. 44.)

$$O. \xi = \pi \int_{x_1}^{x_2} x y ds = 2 \pi \int a x dx = \pi a (x_2^2 - x_1^2).$$

Da $O = 2 \pi a (x_2 - x_1)$ ist, so folgt

$$\xi = \frac{1}{2} (x_1 + x_2).$$

Für die Kugelhaube $x_2 = a$ und $x_1 = x$ folgt hieraus

$$\xi = \frac{1}{2} (a + x) \text{ und für die Halbkugelfläche } \xi = \frac{a}{2}.$$

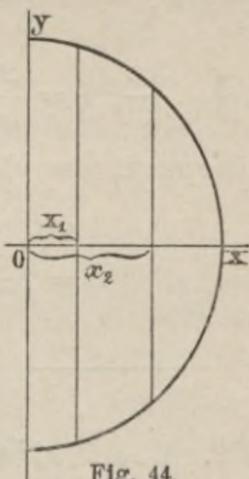


Fig. 44.

400. Den Schwerpunkt der Oberfläche des Rotationsparaboloids zu bestimmen.

$$\xi = \frac{1}{5} \frac{(p + 2x)^{\frac{1}{2}} (6x^2 + px - p^2) + p^{\frac{5}{2}}}{(p + 2x)^{\frac{3}{2}} - p^{\frac{3}{2}}}$$

401. Die Oberfläche zu berechnen, die eine Cycloide bei der Drehung um die Bahnlinie beschreibt.

$$O = 2\pi \eta \cdot S = 2\pi \cdot \frac{5}{3} a \cdot 8a = \frac{80}{3} \pi a^2 = \frac{20}{3} \cdot 4\pi a^2.$$

402. Die Oberfläche zu berechnen, die das gemeinschaftliche Flächenstück der beiden Kreise

$$x^2 + y^2 - a^2 = 0, \quad (x - a)^2 + (y - a)^2 - a^2 = 0$$

bei der Drehung um eine der Axen beschreibt

$$O = 2\pi \eta S = 2\pi \cdot \frac{a}{2} \cdot \pi a = \pi^2 \cdot a^2.$$

403. Den Schwerpunkt des halben Asteroidenbogens zu bestimmen.

Es ist

$$\frac{O}{2} = \frac{6}{5} \pi a^2, \quad \frac{S}{4} = \frac{3a}{2}, \quad \text{somit}$$

$$\frac{6}{5} \pi a^2 = 2 \pi \eta \cdot \frac{3a}{2}, \quad \eta = \frac{2}{5} a.$$

404. Den Schwerpunkt des Bogens der Cykloide zu berechnen.

$$O = \frac{64}{3} \pi a^2, \quad S = 8a, \quad O = 2 \pi \eta \cdot S, \quad \eta = \frac{4}{3} a.$$

IX. Abschnitt.

Anwendung von Doppelintegralen zur Berechnung von Flächen- und Raumgebilden.

§ 34. Quadratur und Kubatur mit Doppelintegralen.

a) Den ebenen Flächeninhalt (Fig. 45) zu berechnen, der von der Kurve $y = f(x)$ und den beiden Koordinatenachsen begrenzt wird.

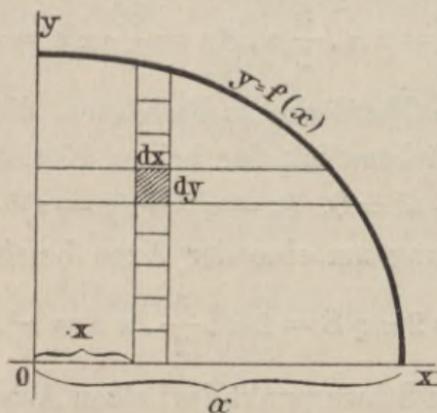


Fig. 45.

Zieht man in der Entfernung x und $x + dx$ zwei Parallelen zur y -Axe, so wird hiedurch aus der zu berechnenden Fläche ein Streifen ausgeschnitten, der als eine Summe von Rechteckchen von der Breite dx und der Höhe dy angesehen und demgemäss durch das Integral

$$dU = \int_0^y dy dx$$

dargestellt werden kann, in welchem dx als konstant zu betrachten ist und y aus der Gleichung $y = f(x)$ der begrenzenden Kurve in Funktion von x ausgedrückt werden kann. Will man alle derartige elementare Streifen von $x = 0$ bis $x = a$ summieren, so kann dies durch Integration von dU nach x geschehen. Auf diese Weise erhält man das bestimmte Doppelintegral

$$U = \int_0^a \left\{ \int_0^{y=f(x)} dy \right\} dx,$$

durch welches der gesuchte Flächeninhalt angegeben ist.

405. Beispiel. Den Kreisquadranten zu berechnen.

$$U = \int_0^a \left\{ \int_0^{y=\sqrt{a^2-x^2}} dy \right\} dx = \int_0^a y dx = \int_0^a \sqrt{a^2-x^2} dx = \frac{\pi}{4} a^2.$$

Zusatz. Hiebei ist zu bemerken, dass man ebenso gut auch zuerst nach x integrieren und hernach durch Integration nach y alle horizontalen Flächenstreifen summieren kann.

b) Den ebenen Flächeninhalt (Fig. 46) zu berechnen,

der von der Kurve $r = f(\varphi)$ und den Vektoren der Azimuts $\varphi = 0$ und $\varphi = \alpha$ begrenzt ist.

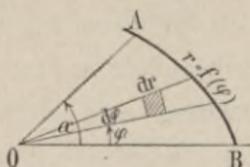


Fig. 46.

Werden zu den Azimuts φ und $\varphi + d\varphi$ die zugehörigen Vektoren gezogen und um den Pol O zwei Kreise von den Radien r und $r + dr$ beschrieben, so begrenzen diese vier Linien ein elementares Flächenstück, das näherungsweise gleich einem Rechteck von der Breite $r d\varphi$ und der Höhe dr und dem Inhalt $r d\varphi dr$ gesetzt werden kann. Die Summe aller derartigen elementaren Flächenstücke zwischen der Kurve und den Vektoren der Azimuts $\varphi = 0$ und $\varphi = \alpha$ ist angegeben durch das Doppelintegral

$$U = \int_0^{\alpha} \left\{ \int_0^{r=f(\varphi)} r dr \right\} d\varphi,$$

das nach Ausführung der Integration nach dr direkt in das bekannte einfache Integral

$$U = \int_0^{\alpha} \frac{r^2}{2} d\varphi$$

übergeht.

c) Den Rauminhalt (Fig. 47) zu bestimmen, der von der Cylinderfläche $y = \varphi(x)$, den Koordinatenebenen und der Fläche $z = f(xy)$ begrenzt ist.

Legt man in der Entfernung x und $x + dx$ zwei Ebenen senkrecht zur x -Axe, so schneidet die erste

derselben den zu berechnenden Körper nach der Fläche CDEF vom Inhalt

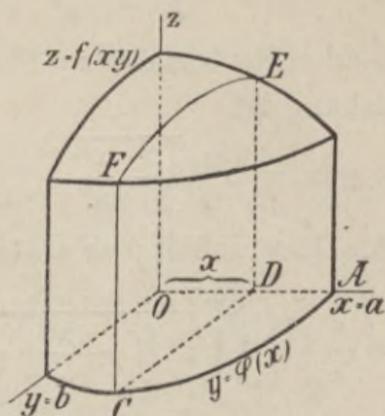


Fig. 47.

$$CDEF = \int_0^{y=\varphi(x)} z \, dy = \int_0^{y=\varphi(x)} f(x, y) \, dy$$

und beide zusammen aus dem Körper eine Scheibe aus, welche näherungsweise den Inhalt

$$U \, dx = \left\{ \int_0^{y=\varphi(x)} f(x, y) \, dy \right\} dx$$

hat. Die Summe aller derartigen elementaren Scheiben zwischen den Ebenen $x=0$ bis $x=a$ ist alsdann angegeben durch das Doppelintegral

$$V = \int_0^{x=a} \left\{ \int_0^{y=\varphi(x)} f(x, y) \, dy \right\} dx,$$

womit der gesuchte Rauminhalt ermittelt ist.

406. Beispiel. Zur Berechnung eines Oktanten des dreiaxigen Ellipsoids

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} + \frac{z^2}{c^2} - 1 = 0$$

setze man

$$z = f(x, y) = c \sqrt{1 - \frac{x^2}{a^2} - \frac{y^2}{b^2}}.$$

Die Fläche schneidet aus der xy -Ebene eine Ellipse aus, deren Gleichung ist

$$y = \varphi(x) = b \sqrt{1 - \frac{x^2}{a^2}}.$$

Der gesuchte Rauminhalt des Oktanten ist daher

$$V = \frac{c}{b} \int_0^a \left\{ \int_0^{\varphi(x)} \sqrt{b^2 \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) - y^2} dy \right\} dx.$$

Für das innere Integral, in welchem x als konstant anzusehen ist, ergibt sich der Ausdruck

$$\begin{aligned} \int \sqrt{b^2 \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) - y^2} dy &= \frac{y}{2} \sqrt{b^2 \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) - y^2} \\ &+ \frac{b^2}{2} \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) \arcsin \frac{y}{b \sqrt{1 - \frac{x^2}{a^2}}}, \end{aligned}$$

der nach Einführung der Grenzen übergeht in

$$\begin{aligned} &\frac{\pi}{4} b^2 \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right); \text{ daher ist} \\ V &= \frac{\pi b c}{4} \int_0^a \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) dx = \frac{\pi a b c}{6}. \end{aligned}$$

Das Gesamtvolumen des Ellipsoids ist also

$$8V = \frac{4}{3} \pi a b c.$$

d) Den Rauminhalt (Fig. 48) zu berechnen, der von der Cylinderfläche $r = f(\varphi)$, der xy -Ebene und von der Fläche $z = F(r, \varphi)$ begrenzt wird.

Der gesuchte Rauminhalt ist ausgedrückt durch das Doppelintegral

$$V = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^{r=f(\varphi)} F(r, \varphi) r dr \right\} d\varphi.$$

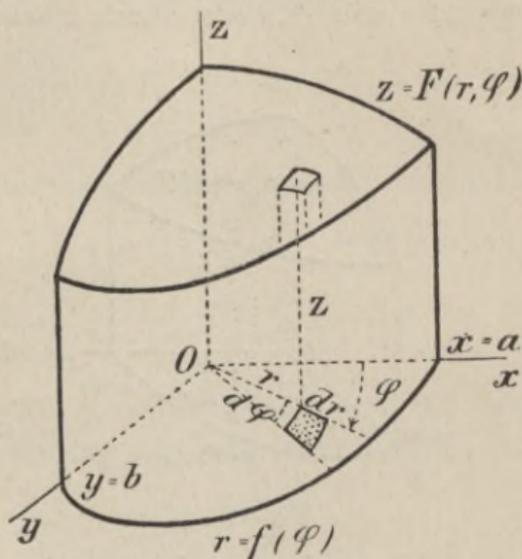


Fig. 48.

407. Beispiel. Den Rauminhalt zu bestimmen, der von der Cylinderfläche $r = a$, der xy -Ebene und der Fläche des Paraboloids $2p z = x^2 + y^2$ begrenzt wird.

Setzt man $x = r \cos \varphi$, $y = r \sin \varphi$, so folgt $z = \frac{r^2}{2p}$.

Der gesuchte Inhalt ist daher angegeben durch

$$V = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^a \frac{r^3}{2p} r dr \right\} d\varphi = \frac{\pi}{4} \frac{a^4}{p}.$$

Für $a = p$ folgt hieraus $V = \frac{\pi}{4} p^3$.

§ 35. Oberflächenberechnung mit Doppelintegralen.

a) Um die Oberfläche desjenigen Teils der Fläche (Fig. 49) $z = f(x, y)$ zu berechnen, welches senkrecht über der Kurve $y = \varphi(x)$ oder $x = \psi(y)$ in der xy -Ebene liegt, zerlege man die letztere durch Ebenen parallel

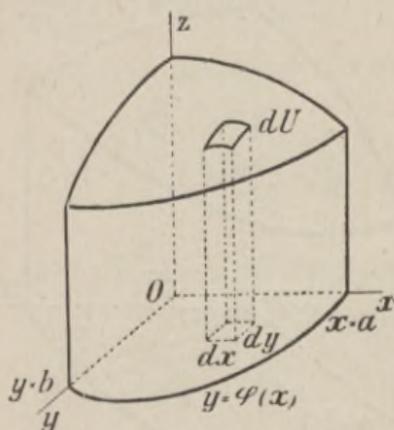


Fig. 49.

zur yz - und zx -Ebene in unendlich kleine Rechtecke $dx dy$. Das senkrecht über einem solchen Rechteck liegende Element dU der Fläche $z = f(x, y)$ kann ohne Fehler als eben und in der Tangentialebene liegend angesehen werden. Ist alsdann γ der Neigungswinkel desselben gegen die xy -Ebene, so ist $dx dy = dU \cos \gamma$ oder $dU = \frac{dx dy}{\cos \gamma}$.

Da nun γ auch der Winkel ist, den die Flächennormale mit der xy -Ebene macht, so folgt

$$dU = dx dy \sqrt{1 + p^2 + q^2},$$

wo $p = \frac{\partial z}{\partial x}$ und $q = \frac{\partial z}{\partial y}$ ist, woraus sich U in Form des

Doppelintegrals ergibt

$$U = \int_0^a \left\{ \int_0^{\varphi(x)} \sqrt{1 + p^2 + q^2} dy \right\} dx \quad \text{oder}$$

$$U = \int_0^b \left\{ \int_0^{\psi(y)} \sqrt{1 + p^2 + q^2} dx \right\} dy.$$

408. Beispiel. Die Oberfläche der Kugel zu berechnen $x^2 + y^2 + z^2 - a^2 = 0$.

Schreibt man die Gleichung der Kugel in der Form

$$z = f(x, y) = \sqrt{a^2 - x^2 - y^2}, \quad \text{so folgt}$$

$$p = \frac{\partial z}{\partial x} = -\frac{x}{\sqrt{a^2 - x^2 - y^2}}, \quad q = -\frac{y}{\sqrt{a^2 - x^2 - y^2}}.$$

Da ferner $y = \varphi(x) = \sqrt{a^2 - x^2}$ ist, so ergibt sich für die Oberfläche des Kugeloktanten der Ausdruck

$$\frac{U}{8} = a \int_0^a \left\{ \int_0^{\sqrt{a^2 - x^2}} \frac{dy}{\sqrt{a^2 - x^2 - y^2}} \right\} dx.$$

Das innere Integral ist

$$\int \frac{dy}{\sqrt{a^2 - x^2 - y^2}} = \arcsin \frac{y}{\sqrt{a^2 - x^2}} \Big|_0^{\sqrt{a^2 - x^2}} = \frac{\pi}{2}$$

womit U übergeht in

$$\frac{U}{8} = \frac{\pi}{2} a \int_0^a dx = \frac{\pi}{2} a^2,$$

somit ist $U = 4 \pi a^2$.

b) Eine zur z-Axe parallel laufende Cylinderfläche habe in Polarkoordinaten die Gleichung $r = f(\varphi)$ und werde nach oben durch die Fläche $z = F(r, \varphi)$ begrenzt.

Den Flächeninhalt der oberen Begrenzungsfläche zu bestimmen.

Bezeichnet dU den Inhalt des senkrecht über dem schraffierten Element $r \, d\varphi \, dr$ der xy -Ebene liegenden Elements der Fläche $z = F(r, \varphi)$, so ist wie in a)

$$dU = \frac{r \, dr \, d\varphi}{\cos \gamma}.$$

Die Oberfläche U selbst ist somit ausgedrückt durch

$$U = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^{f(\varphi)} \frac{r \, dr}{\cos \gamma} \right\} d\varphi,$$

wo $\cos \gamma = \frac{1}{\sqrt{1 + p^2 + q^2}}$ ist.

409. Beispiel. Die Oberfläche der Kugel

$$x^2 + y^2 + z^2 - a^2 = 0$$

zu berechnen.

Führt man Polarkoordinaten ein

$$x = r \cos \varphi, \quad y = r \sin \varphi,$$

so ist

$$z = F(r, \varphi) = \sqrt{a^2 - r^2}, \quad r = f(\varphi) = a \text{ und}$$

$$p = \frac{\partial z}{\partial x} = -\frac{r \cos \varphi}{\sqrt{a^2 - r^2}}, \quad q = \frac{\partial z}{\partial y} = -\frac{r \sin \varphi}{\sqrt{a^2 - r^2}} \text{ und}$$

$$\cos \gamma = \frac{1}{\sqrt{1 + p^2 + q^2}} = \frac{1}{a} \sqrt{a^2 - r^2}.$$

Daher ist

$$\frac{U}{2} = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^a \frac{a r \, dr}{\sqrt{a^2 - r^2}} \right\} d\varphi = \int_0^{2\pi} a^2 \, d\varphi = 2\pi a^2 \text{ und}$$

$$U = 4\pi a^2.$$

§ 36. Uebungsbeispiele.

410. Inhalt und Schnittfläche des Körpers zu berechnen, der von der xy -Ebene, der Kugelfläche

$$\frac{x^2 + y^2}{a^2} - \frac{z^2}{c^2} = 0$$

und der Cylinderfläche $y^2 - ax + x^2 = 0$ begrenzt wird.

Werden Polarkoordinaten eingeführt, so folgt

$$z = F(r, \varphi) = \frac{c}{a} \sqrt{x^2 + y^2} = \frac{cr}{a}, \quad r = f(\varphi) = a \cos \varphi,$$

$$\frac{V}{2} = \int_0^{\frac{\pi}{2}} \left\{ \int_0^{a \cos \varphi} \frac{c}{a} r \cdot r \, dr \right\} d\varphi = \int_0^{\frac{\pi}{2}} c a^2 \cos^3 \varphi \, d\varphi = \frac{2}{3} c a^2,$$

$$V = \frac{4}{3} c a^2.$$

Ferner ergibt sich

$$p = \frac{\partial z}{\partial x} = \frac{c}{a} \cos \varphi, \quad q = \frac{\partial z}{\partial y} = \frac{c}{a} \sin \varphi,$$

$$\cos \gamma = \frac{1}{\sqrt{1 + p^2 + q^2}} = \frac{a}{\sqrt{a^2 + c^2}}, \text{ somit ist}$$

$$\frac{U}{2} = \int_0^{\frac{\pi}{2}} \left\{ \int_0^{a \cos \varphi} \frac{\sqrt{a^2 + c^2}}{a} r \, dr \right\} d\varphi = \frac{\pi}{8} a \sqrt{a^2 + c^2},$$

$$U = \frac{\pi}{4} a \sqrt{a^2 + c^2}.$$

411. Inhalt und obere Begrenzungsfläche des cylindrischen Raumes zu berechnen, der von der xy -Ebene, der Cylinderfläche $r = b$ und von dem Paraboloid $az = x^2 + y^2$ begrenzt ist.

$$V = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^b \frac{r^2}{a} \cdot r \, dr \right\} d\varphi = \frac{\pi}{2} \frac{b^4}{a},$$

$$U = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^b \frac{r \, dr}{\sqrt{1+p^2+q^2}} \right\} d\varphi = \frac{\pi}{2} a \sqrt{a^2 + 4b^2}.$$

Für $b = a$ folgt hieraus

$$V = \frac{\pi}{2} a^3, \quad U = \frac{\pi}{2} a^2 \sqrt{5}.$$

412. Den Rauminhalt zu berechnen, der durch die beiden Cylinderflächen

$$x^2 - ax + y^2 = 0 \quad \text{und} \quad x^2 + ax + y^2 = 0$$

aus der Kugel $x^2 + y^2 + z^2 - a^2 = 0$ ausgeschnitten wird.

Gemeinschaftlicher Rauminhalt der drei Flächen

$$V_1 = \frac{4}{3} a^3 \left(\pi - \frac{4}{3} \right).$$

Rest des Kugelinhalts

$$V_2 = \frac{16}{9} a^3.$$

413. Rauminhalt und Scheitelfläche des Körpers zu berechnen, der von der xy -Ebene, der Cylinderfläche $x^2 + y^2 - a^2 = 0$ und der Kegelfläche

$$\frac{x^2 + y^2}{a^2} - \frac{z^2}{c^2} = 0$$

begrenzt wird.

$$V = \frac{2\pi}{3} c a^3, \quad U = \pi a \sqrt{c^2 + a^2}.$$

414. Dieselbe Aufgabe zu lösen für die Cylinderfläche $r = k\varphi$ und die Kegelfläche

$$z^2 = \frac{c^2}{a^2} (x^2 + y^2) = \frac{c^2}{a^2} r^2 \text{ oder } z = \frac{c}{a} r.$$

$$V = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^{r=k\varphi} \frac{c}{a} r^2 dr \right\} d\varphi = \frac{4}{3} \pi^4 k^3 \frac{c}{a}.$$

$$U = \int_0^{2\pi} \left\{ \int_0^{r=k\varphi} \frac{r dr}{\sqrt{1+p^2+q^2}} \right\} d\varphi = \frac{4}{3} \pi^3 \frac{k^2}{a} \sqrt{c^2+a^2}.$$

415. Ein veränderlicher Kreis mit Mittelpunkt im Ursprung dreht sich um die z -Axe und schneidet beständig den Kreis $x^2 + y^2 - 2ax = 0$ in der xy -Ebene. Gesucht ist der Rauminhalt des erzeugten Körpers.

Als Gleichung desselben ergibt sich

$$z^2 (x^2 + y^2) + (x^2 + y^2)^2 - 4a^2 x^2 = 0.$$

Führt man Polarkoordinaten ein, so ergibt sich als Rauminhalt

$$\frac{V}{4} = \int_0^{\pi} \left\{ \int_0^{r=2a \cos \varphi} \sqrt{4a^2 \cos^2 \varphi - r^2} \cdot r dr \right\} d\varphi = \frac{16}{9} a^3,$$

somit $V = \frac{64}{9} a^3.$

416. In der xy -Ebene liegt der Kreis $r = 2a \cos \varphi$. Eine veränderliche Gerade PQ scheidet beständig den Kreis in P und die z -Axe in Q , so dass $OQ = kOP$ ist. Gesucht ist der Rauminhalt (und die Oberfläche) des erzeugten Körpers. (Fig. 50.)

Als Gleichung der Fläche erhält man

$$z = F(x, y) = k \left\{ \frac{2ax}{\sqrt{x^2 + y^2}} - \sqrt{x^2 + y^2} \right\}$$

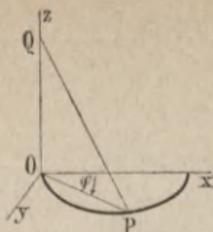


Fig. 50.

Für $x = r \cos \varphi$, $y = r \sin \varphi$ ergibt sich für den gesuchten Rauminhalt der Ausdruck

$$\frac{V}{2} = k \int_0^{\frac{\pi}{2}} \left\{ \int_0^{2a \cos \varphi} (2a \cos \varphi - r) r \, dr \right\} d\varphi = \frac{8}{9} k a^2.$$

somit ist

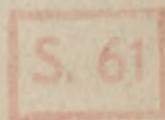
$$V = \frac{16}{9} k a^3.$$

417. Inhalt und Scheitelfläche des Körpers zu bestimmen, der von der Cylinderfläche $x^2 + y^2 - a^2 = 0$ und der Ebene

$$\frac{x}{a} + \frac{y}{\beta} + \frac{z}{\gamma} - 1 = 0$$

begrenzt ist.

$$V = \pi \gamma a^2, \quad U = \pi a^2 \sqrt{1 + \frac{\gamma^2}{a^2} + \frac{\gamma^2}{\beta^2}}.$$



Verzeichnis

von neueren Lehr- und Uebungsbüchern der Differential- und Integralrechnung.

- Autenheimer, Fr., Elementarbuch der Differential- und Integralrechnung. 5. Aufl. 1901.
- Czuber, E., Vorlesungen über Differential- und Integralrechnung. 2 Bde. Leipzig 1898.
- Dienger, J., Die Differential- und Integralrechnung. 3. Aufl. 2 Bde. Stuttgart 1868.
- Dölp, G., Aufgaben zur Differential- und Integralrechnung. 9. Aufl., bearb. von E. Netto. 1901.
- Fricke, R., Hauptsätze der Differential- und Integralrechnung. 3 Teile. Braunschweig 1897.
- Genocchi-Peano, Differential- und Integralrechnung. Deutsch von G. Bohlmann. Leipzig 1899.
- Harnack, A., Die Elemente der Differentialrechnung. Zur Einführung in das Studium dargestellt. Leipzig 1881.
- Kiepert, L., Grundriss der Differential- und Integralrechnung. I. Differentialrechnung. 9. Auflage 1901. II. Integralrechnung. 7. Aufl. 1900.
- Kleyer, A., Lehrbuch der Differentialrechnung. 2. Aufl., 3 Teile. Stuttgart 1888, 1893 und 1894.
- „ „ Lehrbuch der Integralrechnung. 2 Bde. 1889 und 1900. (Bd. II. herausgeg. von A. Haas.)
- Lipschitz, R., Lehrbuch der Analysis. I. Grundlagen. 1877. II. Differential- und Integralrechnung. 1880.
- Junker, Integralrechnung.

- Lorentz, H. A., Lehrbuch der Differential- und Integralrechnung. Deutsch von C. G. Schmidt. 1900.
- Meyer, W. F., Differential- und Integralrechnung. Bd. I Differentialrechnung. Leipzig 1901.
- Navier, L., Lehrbuch der Differential- und Integralrechnung. Deutsch von Th. Wittstein. 4. Aufl. 2 Bde. 1875.
- „ Lehrbuch der höheren Mechanik. Deutsch von L. Mejer. Suppl. zum Lehrbuch der Differential- und Integralrechnung. Hannover 1858.
- Nernst, W. und Schönflies, A., Kurzgefasstes Lehrbuch der Differential- und Integralrechnung mit besonderer Berücksichtigung der Chemie. 3. Aufl. 1901.
- Pasch, M., Einleitung in die Differential- und Integralrechnung. Leipzig 1882.
- Schlömilch, O., Compendium der höheren Analysis. 5. Aufl. 2 Bde. Braunschweig 1895.
- „ Uebungsbuch zum Studium der höheren Analysis. 4. Aufl. 2 Bde. Leipzig 1888.
- Serret, J. A., Lehrbuch der Differential- und Integralrechnung. Deutsch von A. Harnack. 2. Aufl. Bd. I, II. Leipzig 1897—99.
- Sohncke, L., Sammlung von Aufgaben aus der Differential- und Integralrechnung. 5. Aufl. 2 Teile. Halle 1885.
- Stolz, O., Grundzüge der Differential- und Integralrechnung. 3 Teile. Leipzig 1893, 1896, 1900.
- Wenck, J., Die Grundlehren der höheren Analysis. Leipzig 1872.

Sammlung Schubert,

Sammlung mathematischer Lehrbücher,
die erstens auf wissenschaftlicher Grundlage beruhen,
zweitens den Bedürfnissen des Praktikers Rechnung
tragen, und
drittens durch eine leicht fassliche Darstellung des Stoffs
auch für den Nichtfachmann verständlich sind.

Verzeichnis der erschienenen und projektierten Bände.

Erschienen sind bis Januar 1902:

- Band I: **Elementare Arithmetik und Algebra** von Prof. Dr. Hermann Schubert in Hamburg. Mk. 2.80.
" II: **Elementare Planimetrie** von Prof. W. Pflieger in Münster i. E. Mk. 4.80.
" III: **Ebene und sphärische Trigonometrie** von Dr. F. Bohnert in Hamburg. Mk. 2.—.
" IV: **Elementare Stereometrie** von Dr. F. Bohnert in Hamburg. Mk. 2.40.
" VI: **Algebra mit Einschluss d. elementaren Zahlentheorie** von Dr. Otto Pund in Altona. Mk. 4.40.
" VII: **Ebene Geometrie der Lage** von Professor Dr. Rud. Böger in Hamburg. Mk. 5.—.
" VIII: **Analytische Geometrie der Ebene** von Prof. Dr. Max Simon in Strassburg. Mk. 6.—.
" IX: **Analytische Geometrie des Raumes I. Teil: Gerade, Ebene, Kugel** von Prof. Dr. Max Simon in Strassburg. Mk. 4.—.
" X: **Differentialrechnung** von Prof. Dr. Franz Meyer in Königsberg. Mk. 9.—.
" XII: **Elemente der darstellenden Geometrie** von Dr. John Schröder in Hamburg. Mk. 5.—.
" XIII: **Differentialgleichungen** von Prof. Dr. L. Schlesinger in Klausenburg. Mk. 8.—.
" XIV: **Praxis der Gleichungen** von Prof. C. Runge in Hannover. Mk. 5.20.
" XIX: **Wahrscheinlichkeits- und Ausgleichungsrechnung** von Dr. Norbert Herz in Wien. Mk. 8.—.
" XX: **Versicherungsmathematik** von Dr. W. Grossmann in Wien. Mk. 5.—.

- Band XXV: **Analytische Geometrie des Raumes II. Teil: Die Flächen zweiten Grades** von Prof. Dr. Max Simon in Strassburg. Mk. 4.40.
„ XL: **Mathematische Optik** von Dr. J. Classen in Hamburg. Mk. 6.—.

In Vorbereitung bzw. projektiert sind:

- Niedere Analysis** von Prof. Dr. Herm. Schubert in Hamburg.
Integralrechnung von Prof. Dr. Franz Meyer in Königsberg.
Elemente der Astronomie von Dr. Ernst Hartwig in Bamberg.
Mathematische Geographie von Dr. Ernst Hartwig in Bamberg.
Anwendung der darstellenden Geometrie von Dr. John Schröder in Hamburg.
Geschichte der Mathematik von Prof. Dr. A. v. Braunmühl und Prof. Dr. S. Günther in München.
Dynamik von Prof. Dr. Karl Heun in Berlin.
Technische Mechanik von Prof. Dr. Karl Heun in Berlin.
Geodäsie von Dr. F. B. Messerschmitt in Hamburg.
Allgemeine Funktionentheorie von Dr. Paul Epstein in Strassburg.
Räumliche projektive Geometrie.
Geometrische Transformationen von Dr. Karl Doehle mann in München.
Theorie der höheren algebraischen Kurven.
Allgemeine Theorie der Flächen und Raumkurve I von Prof. Dr. Victor Kommerell in Calw u. Dr. Karl Kommerell in Gmünd.
Elliptische Funktionen von Dr. Paul Epstein in Strassburg.
Hyperelliptische und Abelsche Funktionen von E. Landfried in Strassburg.
Theorie und Praxis der Reihen von Prof. C. Runge in Hannover.
Invariantentheorie von Dr. Jos. Wellstein in Strassburg.
Liniengeometrie von Prof. Dr. Konrad Zindler in Innsbruck.
Mehrdimensionale Geometrie von Prof. Dr. P. H. Schoute in Groningen.
Allgemeine Theorie der Flächen und Raumkurven II von Prof. Dr. Victor Kommerell in Calw und Dr. Karl Kommerell in Gmünd.
Kinematik von Dr. Karl Heun in Berlin.
Potentialtheorie von Oberlehrer Grimsehl in Hamburg.
Mechanische Wärmelehre von Prof. Dr. W. Voigt in Göttingen.
Theorie der Elektrizität und des Magnetismus I und II von Dr. J. Classen in Hamburg.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung
Leipzig.

- 69 Englische Litteraturgeschichte v. Dr. Karl Weiser in Wien.
- 70 Griechische Litteraturgeschichte mit Berücksichtigung der Geschichte der Wissenschaften von Dr. Alfred Gerde, Professor an der Universität Greifswald.
- 71 Allgemeine und physikalische Chemie von Dr. Max Rudolphi, Dozent an der Technischen Hochschule in Darmstadt. Mit 22 Figuren.
- 72 Projektive Geometrie in synthetischer Behandlung von Dr. Karl Doehlemann, Privatdozent an der Universität München. Mit 85 zum Teil zweifarbigen Figuren.
- 73 Völkerkunde von Dr. Mich. Haberlandt, I. u. I. Custos der ethnograph. Sammlung d. naturh. Hofmuseums u. Privatdozent an der Univ. Wien. Mit 56 Abbildungen.
- 74 Die Baukunst des Abendlandes von Dr. K. Schafer, Assistent am Gewerbemuseum in Bremen. Mit 22 Abbildungen.
- 75 Die graphischen Künste v. Carl Kampmann, Fachlehrer an d. I. I. Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien. Mit 3 Beilagen und 40 Abbildungen.
- 76 Theoretische Physik. I. Teil: Mechanik u. Akustik. Von Dr. Gust. Jäger, Professor a. d. Univ. Wien. Mit 19 Abbildungen.
- 77 Theoretische Physik. II. Teil: Licht und Wärme. Von Dr. Gust. Jäger, Professor an der Universität Wien. Mit 47 Abbildungen.
- 78 Theoretische Physik. III. Teil: Electricität und Magnetismus. Von Dr. Gustav Jäger, Professor a. der Universität Wien. Mit 33 Abbildgn.
- 79 Gotische Sprachdenkmäler mit Grammatik, Uebersetzung und Erläuterungen von Dr. Herm. Zanzen in Breslau.
- 80 Stilkunde von Karl Otto Hartmann, Gewerbeschulvorstand in Mosbach. Mit 12 Vollbildern und 179 Textillustrationen.
- 81 Vierstellige Tafeln und Gegentafeln für logarithmisches und trigonometrisches Rechnen in zwei Farben zusammengestellt von Dr. Herm. Schubert, Professor an der Gelehrtenschule des Johanneums in Hamburg.
- 82 Grundriß d. lateinischen Sprachlehre von Professor Dr. W. Botisch in Magdeburg.
- 83 Indische Religionsgeschichte von Dr. Edmund Hardy, Professor a. d. Universität Würzburg.
- 84 Nautik. Kurzer Abriß des täglich an Bord von Handesschiffen angewandten Theils der Schiffahrtskunde. Von Dr. Franz Schulze, Direktor d. Navigations-Schule zu Lübeck. Mit 56 Abbildungen.
- 85 Französische Geschichte von Dr. K. Sternfeld, Professor an der Universität Berlin.
- 86 Kurzschrift. Lehrbuch der Vereinfachten Deutschen Stenographie (Einigungs-System Stolze-Schren) nebst Schlüssel, Lesetuden u. einem Anhang von Dr. Amiel, Oberlehrer des Kadettenhauses in Oranienstein.
- 87 Höhere Analysis I: Differentialrechnung. Von Dr. Frdr. Junker, Professor am Realgymnasium u. an der Realanstalt in Ulm. Mit 68 Fig.
- 88 Höhere Analysis II: Integralrechnung. Von Dr. Frdr. Junker, Professor am Realgymnasium u. an d. Realanstalt in Ulm. Mit 89 Fig.
- 89 Analytische Geometrie des Raumes von Professor Dr. M. Simon in Straßburg. Mit 28 Fig.
- 90 Ethik von Dr. Thomas Achelis in Bremen.
- 91 Astrophysik, die Beschaffenheit der Himmelskörper von Dr. Walter F. Wislicenus, Professor an der Universität Straßburg. Mit 11 Abbild.
- 92 Mathematische Geographie, zusammenhängend entwickelt und mit geordneten Denklösungen versehen v. Dr. Kurt Geißler in Charlottenburg. Mit 14 Figuren.
- 93 Deutsches Leben im 12. Jahrhundert. Kulturhistor. Erläuterungen zum Nibelungenlied und zur Kudrun. Von Professor Dr. Jul. Dieffenbacher in Freiburg i. S. Mit 1 Tafel und 30 Abbildungen.

2100

Sammlung Götschen. Je in elegantem 80 Pf. Leinwandband

- 94 Photographie. Von H. Kehler, Fachlehrer an der I. I. Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien. Mit 4 Tafeln und 52 Abbildungen.
- 95 Paläontologie. Von Dr. Rud. Hoernes, Professor an der Universität Graz. Mit 87 Abbildungen.
- 96 Bewegungsspiele von Dr. E. Kohlrausch, Professor am Kgl. Kaiser-Wilhelms-Gymn zu Hannover. Mit 14 Abbildungen.
- 97 Stereometrie von Dr. Glaser in Stuttgart. Mit 44 Figuren.
- 98 Grundriß der Psychophysik von Dr. G. F. Lipps in Straßburg. Mit 8 Figuren.
- 99 Ebene und sphärische Trigonometrie von Dr. Gerh. Hessenberg in Charlottenburg. Mit 69 ein- u. zweifarbigen Figuren.
- 100 Sächsische Geschichte von Prof. Dr. Otto Kaemmel, Rektor des Nicolaigymnasiums zu Leipzig.
- 101 Sociologie von Prof. Dr. Thom. Achelis in Bremen.
- 102 Geodäsie von Dr. C. Reinherz, Professor an der Technischen Hochschule Hannover. Mit 66 Abbild.
- 103 Wechsellunde von Dr. G. Funf in Mannheim. Mit vielen Formul.
- 104 Oesterreichische Geschichte: Von der Urzeit bis 1526 von Hofrat Dr. Frz. v. Kroneß, Professor an der Universität Graz.
- 105 Oesterreich. Geschichte II: Von 1526 bis zur Gegenwart von Hofrat Dr. Frz. v. Kroneß, Professor an der Universität Graz.
- 106 Forstwissenschaft von Dr. Ad. Schwappach, Professor an d. Forstakademie Eberswalde, Abteilungsdirigent bei der Hauptstation des forstl. Versuchswesens.
- 107 Geschichte der Malerei I von Dr. Rich. Muther, Professor an d. Universität Breslau.
- 108 Geschichte der Malerei II von Dr. Rich. Muther, Professor an d. Universität Breslau.
- 109 Geschichte der Malerei III von Dr. Rich. Muther, Professor an d. Universität Breslau.
- 110 Geschichte der Malerei IV von Dr. Rich. Muther, Professor an d. Universität Breslau.
- 111 Geschichte der Malerei V von Dr. Rich. Muther, Professor an d. Universität Breslau.
- 114 Klimalehre von Professor Dr. W. Köppen, Meteorologe d. Seewarte Hamburg. Mit 7 Tafeln u. 2 Figuren.
- 115 Buchführung. Vebrgang der einfachen und doppelten Buchhaltung von Robert Stern, Oberlehrer der Oeffentl. Handelslehranstalt und Dozent der Handelshochschule zu Leipzig. Mit vielen Formularen.
- 116 Die Plastik des Abendlandes von Dr. Hans Stegmann, Konservator am German. Nationalmuseum zu Nürnberg. Mit 23 Tafeln.
- 117 Griechische Grammatik I: Formenlehre von Dr. Hans Melzer, Prof. a. d. Klosterschul- z. Maulbronn.
- 118 Griechische Grammatik II: Bedeutungslehre und Syntax von Dr. Hans Melzer, Professor a. d. Klosterschule zu Maulbronn.
- 119 Abriß der Burgenkunde v. Hofrat Dr. Otto Piper in München. Mit 29 Abbildungen.
- 120 Harmonielehre von A. Halm, Musikdirektor in Stuttgart. Mit vielen Notenbeilagen.
- 121 Geschichte der alten und mittelalterlichen Musik von Dr. A. Nöhler in Tübingen. Mit zahlreichen Abbildgn. u. Musikbeilagen.
- 122 Das Pflanzenreich. Einteilung d. gesamten Pflanzenreichs mit den wichtigsten und bekanntesten Arten von Dr. F. Reinede in Breslau u. Dr. W. Rigula, Professor an der Technischen Hochschule Karlsruhe. Mit 50 Figuren.
- 123 Nutzpflanzen von Dr. J. Behrens in Weinsberg. Mit 53 Abbildungen.
- 124 Die deutschen Altortümer von Dr. Franz Fuhs, Direktor d. städt. Museums in Braunschweig. Mit 70 Abbildungen.
- 125 Italienische Litteraturgeschichte von Dr. Karl Köhler, Privatdozent a. d. Universität Heidelberg.

Sammlung Götschen. Je in elegantem 80 Pf.
Leinwandband

- 126 Deutsche Stammeskunde von Dr. Rudolf Much, Privatdozent an der Universität Wien. Mit 2 Karten und 2 Tafeln.
- 127 Pflanzenbiologie von Dr. W. Migula, Professor an der Technischen Hochschule Karlsruhe. Mit 50 Abb.
- 128 Romanische Sprachwissenschaft von Dr. Adolf Zauner, I. L. Realschulprofessor in Wien.
- 129 Die Alpen von Dr. Rob. Sieger, Privatdozent an der Universität u. Professor an der Exportakademie des I. L. Handelsmuseums in Wien. Mit 19 Abbildungen und 1 Karte.
- 130 Das öffentl. Unterrichtswesen Deutschlands in der Gegenwart von Dr. Paul Stöckner, Gymnasialoberlehrer in Bwidau.
- 131 Abriß der Biologie der Tiere I: Entstehung und Weiterbildung der Tierwelt, Beziehungen zur organischen Natur von Dr. Heinr. Simroth, Professor an der Universität Leipzig. Mit 33 Abbildungen.
- 132 Abriß der Biologie der Tiere II: Beziehungen der Tiere zur organischen Natur von Dr. Heinr. Simroth, Professor an der Universität Leipzig. Mit 35 Abbildungen.
- 133 Volkswirtschaftslehre von Dr. Carl Johs. Fuchs, Professor an d. Universität Freiburg i. B.
- 134 Deutsche Literaturgeschichte d. 19. Jahrhunderts I. von Dr. Carl Weitbrecht, Professor an der Technischen Hochschule Stuttgart.
- 135 Deutsche Literaturgeschichte d. 19. Jahrhunderts II v. Dr. Carl Weitbrecht, Professor an der Technischen Hochschule Stuttgart.
- 136 Physikalische Formelsammlung von G. Mahler, Prof. am Gymnasium in Ulm. Mit 67 Fig.
- 137 Dichtungen aus mittelhochdeutscher Frühzeit. In Auswahl mit Einleitungen u. Wörterbuch herausgegeben von Dr. Hermann Janßen in Breslau.
- 138 Simplicius Simplicissimus von H. Jakob Christoffel v. Grimmelshausen. In Auswahl hrsg. v. Professor Dr. F. Vobertag, Dozent an der Universität Breslau.
- 139 Kaufmännisches Rechnen I von Richard Just, Oberlehrer an der Öffentlichen Handelslehranstalt der Dresdener Kaufmannschaft.
- 141 Morphologie, Anatomie und Physiologie der Pflanzen. Von Dr. W. Migula, Professor an der Technischen Hochschule Karlsruhe. Mit vielen Abbildungen.
- 142 Darstellende Geometrie I. Von Dr. Rob. Gaußner, Professor a. d. Universität Siegen. Mit 100 Fig.
- 145 Geschichte der Pädagogik von Oberlehrer Dr. H. Weimer in Wiesbaden.
- 146 Repetitorium und Aufgabensammlung zur Differentialrechnung von Dr. Friedr. Junker, Professor am Realgymnasium und an der Realanstalt in Ulm. Mit 42 Figuren.
- 147 Repetitorium und Aufgabensammlung z. Integralrechnung von Dr. Friedrich Junker, Professor am Realgymnasium und an der Realanstalt in Ulm. Mit 50 Fig.
- 148 Finanzwissenschaft von Prof. Dr. R. van d. Woght in Friedenau.

Biblioteka Politechniki Krakowskiej



I-301299



Biblioteka Politechniki Krakowskiej



100000298015